WIENERLIED-ZEITUNG

WIERERLIED "Der liebe Augustin" seit 1992 MERIER P.b.b GZ 02Z030409 M 1030 Wien



Mit aktuellem Veranstaltungskalender und Künstlerverzeichnis

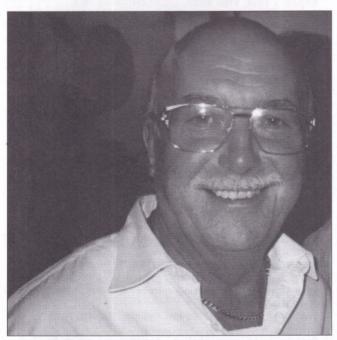
Nr. 56 • 14. Jahrgang • Juli – September 2006 • Erscheinungsweise : vierteljährlich • Für Mitglieder kostenlos

Eine kleine, nicht ganz ernste Selbstbetrachtung

"Spitzbub" Helmut Reinberger zum 75. Geburtstag

Als ich am 30. August 1931 geboren wurde, war ich noch sehr klein, also beschloss ich größer zu werden.

Nachdem mir das so halbwegs gelungen war, schickte man mich in die Schule. Aber schon am ersten Schul-



tag hatte ich nach etwa einer Stunde das Gefühl: Jetzt reicht's! und wollte nach Hause gehen. Der Lehrer hatte aber dafür überhaupt kein Verständnis, und so blieb ich halt ein paar Jahre.

Meine Schulzeit war ziemlich gleichzeitig mit dem Zweiten Weltkrieg zu Ende, was man durchaus als gutes Omen bezeichnen kann. Ein neuer Lebensabschnitt begann.

Österreich war zwar noch lange nicht, aber ich war so frei, mir die Freiheit zu nehmen und mich nach einem Jahr von meiner begonnenen Schriftsetzerlehre zu befreien und mein erstes Engagement als Musiker (!) in einem amerikanischen Soldatenclub anzunehmen.

Ich hatte immerhin vier Jahre Klavierunterricht genommen, also spielte ich Bass. Man spielte damals noch ohne Verstärker, drum fiel ich nicht allzusehr auf (später habe ich dann schon ein bisserl gelernt!).

Ich kam mir damals vor wie Alice, Verzeihung, Helmi im Wunderland. Draußen gab's russische Erbsen mit Wurm und Katzenfutter-Fischkonserven, im Club: Hamburger, Hot Dogs, Schokolade, Coca-Cola und, und, und... Luxus pur und noch dazu Jazz in einer Big Band!

Guter, swingender Jazz war ja schon immer meine große Liebe und so platzte ich junger Spund fast vor Stolz, als ich damals in den verschiedensten Formationen mit berühmten Jazzern wie Fatty George, Willy Merwald, Heinz Neubrand, Rudi Krejcik, Carl Drewo usw. spielen durfte.

Leider ging auch einmal die Zeit der Clubs zu Ende, die Amis gingen nach Hause und ich zur Post. In dieser Zeit lernte ich die Härte des Arbeitslebens und Helmut Schicketanz kennen. Wir spielten öfters zusammen bei diversen Tanzveranstaltungen und 1953 stellte mir Schicketanz seinen ebenfalls musizierenden Arbeitskollegen Toni Strobl vor.

Nachdem ich ihn wieder zurückgestellt hatte, be-Fortsetzung auf Seite 8

Künstler des Wienerliedes

Wir bringen Ihnen hiermit eine alphabetische Liste von jenen Künstlern des Wienerliedes, die gerne bei Veranstaltungen der Vereine und Vereinigungen sowie bei privaten Festen und Feiern ihre Mitwirkung bei zeitgerechter Terminisierung zusagen.

Es handelt sich hier um kostenlose Privatanzeigen für MIT-GLIEDER. Die Redaktion hat keinerlei Einfluß auf Titulierungen bzw. Formulierungen der Künstler.

AICHBERGER Christine (Schauspielerin, Klavierbegleitung, Conference) und Alfons NOVENTA (Schauspieler, Sänger, Conference) – Musikalisch-literarische Programme für jeden Anlass

1120 Wien, Schönbrunner Straße 152, Tel. u. Fax 815 33 99, www.studiobuehne-schoenbrunn.at

ALT-WIENER KONZERTSCHRAMMELN (musikalisch, literarisch, Gesang)
Franz Horacek, 3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel,
Brieffach 31, Tel. 0699/113 56 904

BAUER Rudolf, Sänger und Moderator 1200 Wien, Jägerstraße 62-64/17/24, Telefon 330 66 85

BÄUML Herbert, Akkordeon, Gesang, Klavier 2344 Ma. Enzersdorf, Franz-Josef-Str. 36, Tel. 02236/45 3 84, 0676/780 08 10, e-mail: baeuml@wienermusik.com, www.wienermusik.com

BECHERER Robert, Komponist, Texter und Interpret 1050 Wien, Spengergasse 11/2, Telefon 544 93 86, 504 17 53

BEER Eva, Sängerin (Wiener Lieder) 1220 Wien, Fuchsienweg 13 a, Telefon 734 33 64

BELAY Prof. Franz, Allroundmusiker, Alleinunterhalter 1100 Wien, Gußriegelstraße 30/4/5/35, Telefon 602 52 17

BEYER Norbert (Akkordeon, Gesang) 2522 Oberwaltersdorf, Hubert-Willheim-Straße 3, Telefon 02253/86 14

BIBL Roman, Sänger, Musiker 2483 Ebreichsdorf, Ackerweg 100, Tel. 02254/763 13 oder 0664/321 08 18

BIERNECKER-VALENTA Monika, Konzertsängerin (Sopran) (Kirchenmusik, Oper, Operette, Musical, Chanson, gehobenes Wienerlied) 2351 Wiener Neudorf, Mühlfeldg. 35/4/3, Tel. 02236/627 31

BLÜMEL Harry, Sänger, Moderator (deutsch und englisch), Entertainer, DJ, Oldies, Deutsche Schlager und internationale Tanzmusik Booking: Renate Rosenmaier-Tarnoczy, Tel. 0699/11 77 24 35

BOHEMIA – Böhmische Blasmusik – Helmut Schmitzberger 1100 Wien, Steudelgasse 18/6/2, Telefon 603 43 28

BRANDS Brigitte, Wienerliedsängerin 1140 Wien, Linzer Straße 478/3, Telefon 979 60 74

BREDL Grete, Wienerlied-Sängerin 1220 Wien, Rosenhof 31, Tel. 204 36 86

BRUCKER Fritz (Klavier, Conference) 1160 Wien, Roseggergasse 21/14, Telefon 493 52 36 oder 0664/431 13 96

BUBEK Heinz, Musiker (Akkordeonist) 1150 Wien, Graumanngasse 38/6, Telefon 893 76 85

BURLI DENK TRIO (DUO), 3stimmige Wienerlieder Peter (Burli) Denk, 1220 Wien, Siedlg. Einigkeit, Parz. 1/12, Telefon 202 31 96

CHORVEREINIGUNG "JUNG-WIEN", künstlerischer Leiter: Manfred Schiebel 1010 Wien, Bösendorferstr. 12, Tel. 259 73 06/6 od. 914 00 15

CLEMENS Flora, Autorin (hochdeutsche Lyrik sowie Lustiges in nö. Mundart), Sängerin 1130 Wien, Kalmanstraße 1 d/36 b/20, Telefon 803 62 63

CREMSER SELECTION — Feine Lieder und Tänze 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 75/4/9 (Ursula Schipfer) Tel. 714 43 78 oder 0676/433 11 62, e-mail: f.schipfer@gmx.at

D'GIGERLN — Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad! Christoph Lechner, Kontragitarre, Telefon 0699/131 75 181 Franz Zachhalmel jun., Akkordeon, Telefon 0664/224 76 87

D'NACHTFALTER, im Duo und auch im Trio Telefon 713 29 98 (Frau Iris) "D'SCHERZBUAM"

Martin "Fistl" Fostel, Akkordeon, Telefon 0676/706 35 51 Richard "Ricci" Reinberger, Kontragit., Tel. 0699/10 23 66 75 www.wean.at.tt oder www.scherzbuam.at

DIE FIDELEN HÜTTELDORFER, Ernst Seidl, Peter Herbst, Peter Glück (Alt-Wiener Musik aus der unteren Lad') 1120 Wien, Schönbrunner Straße 181/2, Telefon 810 42 33 1140 Wien, Unterreingasse 62 A, Telefon 914 98 08 (Kontakt)

DIE INZERSDORFER, UNKONSERVIERT – Alte und neuere Wienerlieder und humorvolle Couplets (Margit Pitamitz – Gesang, Wolfgang Straka – Gesang, Kontragitarre) 1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr), e-mail: wolfgang.straka@gmx.at www.8ung.at/inzersdorfer_unkonserviert

DIE SCHLOSSKOGLER - Volkstümlich - Schlager - Wienerisch - Humor Ernst Illmaier, Telefon 0676/512 52 06

DIETRICH Fritz, Schauspieler, Moderator, Vortragskünstler 1150 Wien, Pillergasse 14/13, Telefon 893 90 61

DUO 16ER BUAM, jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung: Wienerlieder, Musikkabarett, Wienerischer Jazz Rutka Management 1140 Wien, Märzstr. 168, Tel./Fax 231 22 46, 0676/88 400 2793 e-mail: management@16erbuam.at http://www.16erbuam.at

DUO Monika und Peter HANA im Solo und im Doppelpack (Wienerisches, Operette, Musical, Oper) 3003 Gablitz, Anton-Hagl-Gasse 18, Telefon/Fax 02231/647 27

DUO WALTER SOYKA-PETER HAVLICEK 1230 Wien, Maurer Hauptplatz 5/3/1, Tel. 913 34 10

DUO WIENER BLUT (Brigitta Matheis und Alexander Jakab) Klavierbegleitung: Plamen Stojanov Telefon 688 68 56 oder 0676/551 69 36

EFFENBERG Heinz, Hobbyfotograf und "Adabei" des Wienerliedes 1150 Wien, Braunhirschengasse 26/2, Tel. 893 85 85

ENDLER Herbert (Berti), Alleinunterhalter 1210 Wien, Pastorstraße 14/5/1, Telefon 0699/19 54 58 70, e-mail: herbert.endler@chello.at

ENSEMBLE WILD, Salonmusik, Wienerisch, Operette Angelika Wild, 1160 Wien, Lienfeldergasse 68/8, Telefon 0699/110 53 122, e-mail: angelika.wild@chello.at www.ensemble-wild.at

ENZL Kurt, Conferencier und Mundartdichter 1170 Wien, Kastnergasse 27/4/7, Telefon 484 26 74

FAULAND Klara, Sängerin 1150 Wien, Zinckgasse 5, Telefon 985 08 29

FECHNER Prof. Otto, Musiker 1238 Mauer, Mackgasse 4, Telefon 888 66 86

FÖDINGER Franz, Sänger (Wienerlieder, Operette) 2500 Baden, Rosenbüchelgasse 12, Tel. u. Fax 02252/873 41

FOLWAR Hanna, Autorin 1110 Wien, Studenygasse 7-9/2/1, Telefon 76 95 309

FRANK Wolf, Moderator — Entertainer — Parodist 2000 Stockerau, Schubertgasse 4, Telefon 0664/598 31 38

FRANZAN Ernst, Musiker (Wienerlieder, Akkordeon) 1200 Wien, Hellwagstraße 4-8, Telefon 332 88 58

FREUDORFER Rudi, Autor, Komponist, Musiker und Sänger 2352 Gumpoldskirchen, Schulgasse 8, Telefon 02252/62 1 03

FRIEDRICH Willi, Conferencier 1120 Wien, Moosbruggergasse 2/4/4, Telefon 603 14 58

FRITZSCH Leopold, Musik LEO (Akkordeon, Gesang) 2512 Oeyenhausen, Felsingerstraße 16, Telefon 02252/46 2 56

FUCHS Hans, Autor 1180 Wien, Gersthofer Straße 135/6/1, Tel. 478 76 65

GAIDOS Walter, Wienerliedsänger 1100 Wien, Liesingbachstraße 218, Telefon 689 89 94

GALKO Elfriede, Drehorgelmusik für alle Anlässe! 1220 Wien, An den alten Schanzen 39, Parz. 136,

1220 Wien, An den alten Schanzen 39, Parz. 136, Telefon u. Fax 280 45 26, 0676/482 29 66 GARTENMAYER Gilbert, Alleinunterhalter (Intern. Tanzmusik,

Evergreens, Oldies bis zum Volkslied)
1110 Wien, Braunhubergasse 26/2/7, Tel. 0664/514 47 06,
e-mail: gilbert.gartenm@chello.at
Homepage: http://members.chello.at/gilbert56

- GENTNER Rolf, Interpret von Wienerliedern, Operetten und Klassik Telefon 688 90 22, 02287/30 68
- GERNER Hans, Sänger 1100 Wien, Bürgergasse 21–23/13/23, Telefon 600 17 66, Mobil 0664/431 41 14
- GIRK Kurt, "Weans Frankieboy", Sänger für das Urwienerische 1160 Wien, Grundsteingasse 6/13, Telefon 489 47 90
- GOLA AKKORDEON DUO, Prof. Gertrude Kisser, Prof. Felix Lee Telefon 983 16 32
- GRADINGER Alfred, Musiker, Akkordeon, Alleinunterhalter (Duo, Trio Wien, Schrammelquartett) 1230 Wien, Atzgersdorfer Straße 171, Weg 6/192, Telefon u. Fax 802 51 68, Mobil 0664/501 82 82
- GROSSMANN Prof. Leopold, Kapellmeister Komponist Konzertbegleitung 1140 Wien, Flötzersteig 222/Stg. 16, Telefon 914 13 21
- GRUBMÜLLER Fred und Christian (Duo) Wienerlied, Evergreens, Tanzmusik 1160 Wien, Ameisbachzeile 119/5/20. Telefon 0664/357 82 95
- GSÖLLPOINTNER Andreas, Musiker (Zither), Gruppen mit verschiedenen Besetzungen, Volkslieder, Wienerlieder, Schlager 4463 Grossraming, Bertholdisiedlung 14, Telefon und Fax 07254/200 90, Mobil: 0676/622 80 82, www.zither.at, e-mail: aga@zither.at
- GWOZDZ Helena, Autorin, Komponistin (Duo mit Felix Kerl) 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 14/21, Tel. 0664/333 25 11 e-mail: helena.gwozdz@chello.at
- HABLIT Otto, Sänger, Akkordeon (Heurigenduo "Die Weana Drahrer", Heurigenduo "Hablit u. Horacek", Tanzmusik, Barmusik mit Keyboards "Otto live"
 2384 Breitenfurt, Gregor-Kirchner-Straße 18, Tel. 0676/472 81 03, www.show1.at
- HALLODRIS, Die 2, Kurt und Margit Scheidel, vom Alt-Wienerlied bis Countrymusik 1200 Wien, Stromstraße 36-38/32/5, Telefon 350 30 78 oder 02773/43 426
- HANS ECKER TRIO (Hans Ecker, Rudi Bichler, Peter Jägersberger), Humoristik und Conference mit musikalischen Darbietungen, Wienerlieder in neuem Gewand, Parodien 1020 Wien, Zirkusg. 3/2/4, Tel. 0699/104 36 024 (Hans Ecker) e-mail: hans.ecker@chello.at Homepage: www.hans-ecker-trio.com
- HANZL Walter, Alleinunterhalter für jeden Anlass 2441 Mitterndorf a. d. Fischa, Prügelweg 2, Tel. 02234/722 51
- HARTL Alfred, Vortragskünstler, Interpret humorvoller Wienerlieder, Obmann des H. B. B. 1220 Wien, Industriestraße 91, Parz. 29, Telefon 204 02 58
- HASELBERGER Norbert, Gitarre u. Kontra, Banjo, Baß u. Gesang, im Duo, Trio u. Quartett 1030 Wien, Leonhardgasse 3-5/1/2/18c, Telefon 710 31 69, 0664/209 60 40
- HASLINGER Hans, Zitherspieler, Solist, Zitherquartettpartner (Obmann des Zitherklubs Donau Stadt Wien) 3011 Tullnerbach, Klosterstraße 13, Tel. 02233/575 09, Mobil 0664/534 54 30, e-mail: haslinger@24on.cc
- HASTERMANN Franz, Alleinunterhalter, "Hastis Evergreens", Nostalgieschlager, Unterhaltungs- und Tanzmusik für junggebliebene Senioren 1140 Wien, Steinböckengasse 29, Telefon 914 87 33 oder 0664/358 25 06
- HAUSNER Michael, Kontragitarre, Orig. Wr. Donauschrammeln 1030 Wien, Rasumofskygasse 24/7, Telefon 713 06 93
- HAVLICEK Peter (Kontragitarre) 1130 Wien, Wilhelm-Leibl-Gasse 2-4/2/9, Telefon und Fax 803 10 81
- HAWLIK, Mag. Herbert (Obmann des Orchestervereins "Dornbach-Neuwaldegg") 1170 Wien, Gschwandnergasse 36/2/18, Tel. 0664/380 88 18
- HEIDER Leopold H. P. Ö. Mundartdichter und Conferencier 1130 Wien, Speisinger Straße 37, Telefon 802 84 62 www.hpoe.net
- HEIDER Prof. Walter, Sänger 1210 Wien, Berzeliusgasse 14/52/2/14, Telefon 893 00 33
- HIRN Wilhelm, Alleinunterhalter (Duo, Trio) 2000 Stockerau, Glasfasergasse 8, Telefon 02266/686 18

- HODINA Karl Prof., Komponist und Interpret 2333 Leopoldsdorf bei Wien, Ringofenstraße 5, Haus 9, Telefon 02235/421 56
- HOFFMANN Sebastian (Wastl), Akkordeon, Gesang (Solo, Duo, Trio) 1170 Wien, Kalvarienberggasse 68/2/14, Telefon 408 38 75
- HOJSA-EMERSBERGER, Duo Thomas Hojsa 333 11 84 Helmut Emersberger 33 21 968
- HORACEK Franz (Trio Wien, Duo Klass-isch-Wienerisch, "Die Zwei"), Musiker (Kontragitarre, Kontrabass) 3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31, Telefon 0699/113 56 904
- HORST & HORST, Unterhaltungs-Duo Vater und Sohn Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at
- HUBATSCH Gertraude, Sängerin Solo und im Duo 1110 Wien, Simm. Hauptstraße 150/9/4, Telefon 76 95 618
- JAKAB Alexander, Sänger (Bariton) 1100 Wien, Uetzgasse 12, Telefon 688 68 56, 604 97 48
- JEREB Klaus, Hobby-Kameramann 1210 Wien, Mengergasse 17/1/7, Telefon 271 80 81 oder 0699/113 99 755
- JOCH Gustav, Gitarrist und Gesang 2103 Langenzersdorf, Haydnstraße 10/7, Telefon 02244/53 20
- J-WAGEN-SCHRAMMELN (Barbara Puchegger 1. Violine, Julia Puchegger – 2. Violine, Patrick Rutka – Knopfharmonika, Helmar Dumbs – Kontragitarre) Tel. 0664/163 01 37, e-mail: helmar.dumbs@gmx.at
- KAHLER Wolfgang, Wienerlied-Interpret 1230 Wien, Oberlaaer Straße 276, Telefon 0664/340 82 86
- KAINZ Oskar, Sänger 1210 Wien, Justgasse 16/54, Telefon 290 37 16
- KERL Felix, Autor, Liedertexter (Duo mit Helena Gwozdz) 1120 Wien, Hohenfelsplatz 1/3, Telefon 812 11 80
- KLENA Annelies, Autorin 1050 Wien, Wimmergasse 8/2, Telefon 548 74 86
- KÖBER Josef, Wiener Mundart-Literat, Bühnenautor, Kabarettist 3133 Traismauer, Ferdinand-Scheibl-Gasse 3, Telefon 0699/116 96 160
- KOHL Helga, Sängerin (Klassik, Operette, Wienerlied) 1110 Wien, Mautner-Markhof-Gasse 10/4/9, Telefon 952 79 66
- KOLAR Robert, Schauspieler, Sänger, Conferencier 1050 Wien, Reinprechtsdorfer Straße 21/11, Telefon 0699/1945 08 60
- KOLFELNER Renate, Sängerin (Wienerlied, Evergreens, Musical, Volksmusik, Parodien und Gstanzln) 2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 133, Tel. 02244/32 82, 0676/611 73 56
- KOSCHELU Rudi, Komponist, Autor, Musiker (Duo, Trio, Schrammelquartett) 1170 Wien, Franz-Glaser-Gasse Parz. 172, Telefon 481 84 28 und 0664/545 47 44
- KRAMER Manfred, Musiker (Kontragitarre, E-Gitarre, Gesang), Alleinunterhalter, Heurigen-Duo oder -Trio, Trio Schmähparade, Wienerlieder, Evergreens, digitales Tonstudio 3442 Langenrohr, Haydnstraße 11, Telefon 0664/192 19 02
- KRATOCHVIL Peter, Schauspieler, Sänger, Wienerlied-Interpret (mehrfacher Preisträger, zuletzt 2006) 1190 Wien, Chimanistraße 19/14, Telefon 0676/528 39 19, www.PeterKratochvil.com
- KREBS Rita, Sängerin 2320 Schwechat, Himberger Straße 57, Telefon 707 73 13
- KREISEDER Erika, Operetten- und Wienerlied-Interpretin 1130 Wien, Wlassakstraße 62, Telefon 879 70 50
- LANGENZERSDORFER STUBENMUSI (Hackbrett, Zither, Gitarre, Akkordeon und Kontrabass)
 Kontaktperson: Gertrude Reinthaler
 2103 Langenzersdorf, Sarobagasse 37, Tel. 02244/45 64
- LECHNER Christoph, Kontragitarre und Gesang Telefon 0699/131 75 181
- LECHNER-FASCHING Prof. Hermi, Autorin, Sängerin 1020 Wien, Mexikoplatz 1/10/9, Telefon 216 92 64

- LEE Prof. Felix, Komponist, Musiker (Akkordeon, Klavier) 1140 Wien, Felbigergasse 106/11, Telefon 983 16 32
- LUIDOLD Franz, Gitarrist, Bassist, Heurigensänger 1090 Wien, Glasergasse 9/4, Telefon 0699/105 59 221
- LUKSCH Rudi, Autor, Komponist, Musiker (Solo/Duo/Trio) 1210 Wien, Skraupstraße 24/28/6, Tel. u. Fax 922 60 06, Mobil 0699/182 26 006
- MACH Sabine, Sängerin (Wienerlied, Operette, Musical)
 Verschiedene Wienerliedprogramme mit Klavierbegleitung
 1130 Wien, Amalienstraße 56/12-13, Telefon 0676/494 15 37
 e-mail: sabinemach@aon.at
- MAIER Walter (Akkordeon, Gesang), Wienerlieder, Operette, Evergreens, Alleinunterhalter, Duo, Trio 1040 Wien, Mayerhofgasse 8/9, Telefon 943 40 11 oder 06691/943 40 11
- MALAT SCHRAMMELN Prof. Rudi Malat 2013 Göllersdorf, Großstelzendorf 106, Telefon 02954/32 52
- MALCHER Monika, Sängerin (Wienerlied, Chansons, Operette, Musical)

1190 Wien, Billrothstraße 84/2/4, Tel. 368 88 44

- MATHEIS Brigitta, Sängerin (Oper, Operette, Wienerlied, Musical, Evergreens) 1050 Wien, Margaretenstraße 93/10, Tel./Fax 547 11 39
- MAUTNER Erich Felix, Künstleragent, Moderator 1120 Wien, Theergasse 5, Tel. 815 05 54, 0676/430 78 80, e-mail: erich-felix.mautner@chello.at
- MAYRHOFER Charly, Autor, Komponist, Alleinunterhalter 2490 Ebenfurth, Mittelstraße 10, Telefon 02624/52 2 95
- MERSCHL Ingrid, Sängerin (Sopran), Altwienerlieder (Kremseralben), Wienerlieder, Chansons der 20er- und 30er-Jahre, Operetten, Evergreens Telefon 0676/534 69 89
- MILLER Roswitha, Mundartdichterin 1050 Wien, Johannagasse 15-17/3/33, Tel. u. Fax 548 94 23
- MITANI Yuko (Sopranistin), Wienerlieder und Operetten 1050 Wien, Ramperstorffergasse 25/38, Tel. u. Fax 920 84 08, Mobil 0660/657 05 73
- MOECKEL Charles, Komponist, Autor, Arrangeur, Interpret (Eigenverlag) 1050 Wien, Krongasse 16/3/12, Telefon u. Fax 966 01 14
- MOLZER Heinz, Mundartdichter und Zauberkünstler 1140 Wien, Anzbachgasse 31/2/1, Telefon 0676/518 00 64
- MOLZER Ossy, Sängerin 1070 Wien, Westbahnstraße 25/1/14, Telefon 524 28 49
- MORGEN Michael J., Texter und Komponist, Sänger von Volksliedern, Schlager und Wienerischem, Flamengo 1210 Wien, Voltagasse 55-63/4/19, Telefon 0650/322 60 81
- MÜLLER Christian, Sänger und Moderator 2103 Langenzersdorf, Paul-Gusel-Str. 37, Telefon 02244/51 18
- NASCHMARKT-SCHRAMMELN, Marianne Wexberg (Gesang), Rudi Purtscher (Violine), Matthias Klissenbauer (Gitarre, Violine) und Tino Klissenbauer (Akkordeon) Telefon 0699/119 89 860
- NEUE WIENER CONCERT SCHRAMMELN
 1130 Wien, Wilhelm Leiblgasse 2-4/2/9, Tel. u. Fax 803 10 81
 www. concert schrammeln.at
- NEUES FAVORITNER MANDOLINENORCHESTER Proben jeden Mittwoch von 19 bis 21.30 Uhr 1100 Wien, Herzgasse 15–19, Telefon 688 76 78 oder Tel./Fax 688 11 00
- NEUNINGER Friedrich, Musiker, Komponist, Produzent 3121 Karlstetten, Neidlinger Straße 18, Telefon 02741/73 70, Fax 02741/73 70-24, Internet: www.neuninger.at, e-mail: info@neuninger.at
- NEUWERTH Irene, Autorin 1190 Wien, Krottenbachstraße 77/3/3, Tel. 478 55 64
- NONANED, 33,3% Austropop + 33,3% Wienerlied + 33,3% Gassenhauer/Schlager = 100% leiwaund! (Norman Filz) 1180 Wien, Bergfriede 16, Tel. 0699/192 44 785
- NOWAK Josef, Sänger (Tenor) auch im Duo mit Silvia Prey 1180 Wien, Schumanngasse 15, Telefon 403 97 21, 470 22 17
- NOWAK Raimund, Konzertsänger (Tenor) 1140 Wien, Beckmanngasse 18/9, Telefon 02245/45 01

- NOWOTNY Peter, Moderator, Stimmenimitator und Komponist von Entspannungsmusik 2500 Baden, Peterhofgasse 8/23, Telefon 0664/177 15 01
- NURSCHINGER Horst, Komponist, Textautor, Alleinunterhalter (Akkordeon, Gitarre)
 3400 Klosterneuburg, Agnesstraße 51/4/7, Tel. 02243/245 88

e-mail: nurschinger.sen@utanet.at

- OPAWSKY Franz, heitere Magie im Tempo der Zeit, Conference 2500 Baden bei Wien, Schützengasse 35, Tel. 02252/41 444
- ORIGINAL WIENER DONAUSCHRAMMELN, Michael Hausner 1030 Wien, Rasumofskygasse 24/7, Telefon 713 06 93
- ORTNER Martin, Ensemble Wiener Facetten (Das etwas andere Nebenprodukt der Wiener Symphoniker) 1080 Wien, Albertgasse 5, Telefon 408 56 75
- OSKERA-SCHROLL Eva, Autorin, Sängerin 2103 Langenzersdorf, Friedhofstr. 1 b/1/19, Tel. 02244/294 96
- OSLANSKY Fritz, Kontragitarre, Wienerlieder Telefon 0664/592 16 99
- PANHART Hans, Musiker, Autor (im Solo mit Akkordeon, im Duo mit Gitarristen, auch mit Sängerin; Lesungen) 1060 Wien, Amerlingstraße 5/9, Telefon 581 51 33
- PARTHÉ Leo, Textautor 1020 Wien, Praterstraße 36/18, Telefon 942 14 34
- PATEK Hannes, Conferencier, Entertainer, Sänger 1160 Wien, Gablenzgasse 82/9/18, Telefon 492 62 03
- PELZ Franz, Tanz- und Stimmungsmusik mit Gesang am Keyboard als Alleinunterhalter und Heurigen- und Wienerliedermusik aus "der untersten Lad' bis Swing" vom "Edelsten"! Kontragitarre (mit Partner: Akkordeon bzw. bei Bedarf Geige)

1220 Wien, Spargelfeldstr. 1 / Haus 33, Tel. u. Fax 280 77 46, Mobil 0664/274 74 01, e-mai: franz.pelz@chello.at

- PENZINGER KONZERTSCHRAMMELN, Ing. Roland Smetana 2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at
- PFEIFER Karl, Kabarettist 1020 Wien, Lößlweg 1/7/17, Telefon 728 93 79, 0664/38 188 38, 0699/100 80 802
- PIRKER Herbert, Dialekt-Autor und -Interpret, Krone-Kolumnist 1010 Wien, Fischerstiege 1-7, Telefon 0664/26 28 535
- POPP Franz, Kontragitarre, Gesang, Humor (Solo, Duo, Trio) 2560 Berndorf, Harllesstraße 16, Telefon 02672/826 83
- POSLUSNY Victor, Alleinunterhalter (16-Spur-Tonstudio) 2105 Oberrohrbach, Leobendorfer Straße 1, Tel. 02266/803 74 oder 0650/552 22 98
- PRAGER Christl, Sängerin Telefon u. Fax 688 13 62 (Hanke), www.christl-prager.at.tt
- PRANDAUER, DIE (Musikkabarett) Fritz Nowacek, 1220 Wien, Prandaugasse 3/6/4, Tel. 0699/110 27 026, www.prandauer.at
- PREISZ Siegfried, Autor, Sänger 1110 Wien, Roschégasse 5/5/10, Telefon 768 06 84
- PREY Silvia, Sängerin (Wienerlied, Oper, Operette, Musical) 1140 Wien, Hackinger Straße 38/5/8, Telefon 914 72 65 und 815 94 49
- RADON Hans (Trio Wien), Gitarre und Gesang 4040 Linz-Puchenau, Tel. 0732/22 27 72, Fax DW 22
- RAUCHBERGER Karl, Obmann vom XIIer-Bund 1140 Wien, Herschmannweg 19, Tel. 912 30 88, 0664/652 61 08
- RAZBORSEK Willi, Oberkrainer-Trompeter 1160 Wien, Maroltingergasse 23/8/5, Tel. u. Fax 914 47 40
- "REBLAUS" Karl Körber 3511 Hörfarth, Gartengasse 67/I/11, Telefon 02736/73 83 REIM Hubertus, Sänger, Rezitator, Conference
- 1030 Wien, Arsenal, Obj. 12/38, Telefon 796 57 41
 REINBERGER Richard, Kontragitarre und Gesang
 Telefon 0699/10 23 66 75, e-mail: richard@scherzbuam.at
- REISER Eduard, Autor, Komponist, Musiker 1220 Wien, Harlacherweg 6/2, Telefon 203 76 69
- RENATE ROMANA, Mundharmonika-Solistin 1170 Wien, Rokitanskygasse 15, Telefon 480 34 97
- RICHTER Wolfgang, Tanzmusik (Keyboard, Gitarre) und Unterhaltungsmusik (Klavier) mit Gesang (keine Wienerlieder) Telefon 0699/121 54 670
- RIEDMÜLLER Rudolf, Duo bzw. Alleinunterhalter 2345 Brunn am Geb., Wildgansgasse 3, Tel. 02236/33 4 80

8. GROSSE WIENERLIEDGALA

Unter dem Ehrenschutz von Dr. Michael Häupl SEINE MUNISTER

Karten zu € 20,-, € 15,- und € 12,erhalten Sie bei

D'ECHTEN WEANER
Kurt Landsmann
Tel. 271 63 46 und bei der
Floridsdorfer Zeitung
Tel. 278 86 10

DAS WIENERLIED Liselotte Heider Tel. 802 74 92

Eine Veranstaltung der Wienerlied-Vereinigungen: "D'echten Weaner" "Robert Posch" und "Das Wienerlied" Programmänderungen vorbehalten

Gefördert durch:



Es unterhalten Sie:

CHRISTL PRAGER - WALTER HEIDER
HORST CHMELA
MARIKA SOBOTKA - SABINE MACH
INGRID MERSCHL
PETER KRATOCHVILL - H.P.Ö.

Die Duos:

KARL HODINA-RUDI KOSCHELU
WALTER HOJSA-KURT SCHAFFER
HERBERT SCHÖNDORFER-VIKTOR POSLUSNY
das TRIO WIEN und
KURT STROHMER mit den GIGERLN

PROF. LEOPOLD GROSSMANN

Am Klavier:

Durchs Programm führt Sie WOLF FRANK

Programmgestaltung und Regie: Walter Heider

Kartenvorverkauf im Restaurant "Wienerwald", 1150 Wien, Mariahilferstrasse 156, am 30. August -

am 6., 13., 20. und 27. September - sowie am 4., 11., 18. und am 25. Oktober 2006 jeweils von 16 bis 18 Uhr, bei Frau Liselotte Heider und unter Telefon 802 74 92

SONNTAG, 5. NOVEMBER 2006, 15 UHR GROSSER RATHAUSSAAL

Eingang: 1010 Wien, Lichtenfelsgasse 2 - Einlaß 14 Uhr

RIEGLNEGG Anita, Sängerin 1210 Wien, Rosannagasse 29, Telefon 292 50 60

RIMPL Herbert, Autor, Komponist, Sänger 1210 Wien, Mitterhofergasse 2/22/5, Telefon 29 29 935

ROBBY KING & The Sunny Girls, die Oldies-Party Robert Stürzer, 1030 Wien, Dannebergplatz 10, Tel. 715 13 72 stuerzer@utanet.at

ROSEN Peter, Sänger 1120 Wien, Meidlinger Hauptstr. 16-18/1/11, Tel. 815 85 81

RUTKA Patrick, Knopfharmonika Rutka Management 1140 Wien, Märzstr. 168, Tel./Fax 231 22 46, 0676/88 400 2793 e-mail: management@16erbuam.at http://www.16erbuam.at

SANDERA Conny, Interpretin 1140 Wien, Gusenleithnergasse 26/36-37, Telefon 912 61 09

SCHAFFER Kurt — HOJSA Walter, Alt-Wiener Stimmungsduo Telefon 259 68 99

SCHAR Fritz, Alleinunterhalter (Rock in Fritz) 1180 Wien, Hockegasse 30/17, Telefon 470 62 65

SCHARON Johanna Maria, Sängerin 1030 Wien, Kleistgasse 9/18, Telefon 798 44 01

SCHAUPP Rudi — "Die drei Freunderln" 2230 Gänserndorf, Akazienweg 7, Telefon 0699/184 71 474

SCHEMMEL Renate, Mundartdichterin 1050 Wien, Jahngasse 4/13 a, Telefon 545 70 70

SCHENAE LEICH, Weana- & söwagstricktä Dialekt-Liada — doabrocht vo Robert (Gitarr), Kri (Boss), Diego (Zeigl) & Norman (Stimm/Quetschn), Telefon 718 83 51 e-mail: robert.wandl@aon.at

SCHLADER Hannes, Sänger, Musiker, Entertainer 1020 Wien, Schüttelstraße 27/45, Telefon 714 67 87 oder 0664/20 00 769, e-mail: schlader@a1plus.at

SCHLOSSER Franz, dezente Unterhaltungsmusik, Stimmung und Humor! Als Duo, Trio usw....
1030 Wien, Gestettengasse 17/7/8, Telefon 715 88 16

SCHMIDT Thomas, Schauspieler, Sänger (Operette, Wienerlied, Chanson) 1090 Wien, Pramergasse 4/5/12, Telefon 603 53 44

SCHMITZBERGER, Duo Helmut Schmitzberger, Tel. 603 43 28, Hermann Mazurkiewicz, Tel. 689 11 58, 0664/400 48 28

SCHNEIDER Günter, Klavier, Akkordeon, Gesang, Korrepetition 1200 Wien, Wehlistraße 45/4/4/12, Telefon 0676/926 18 39

SCHÖNDORFER Herbert, Musiker (Tonstudio) 3003 Gablitz, Gauermanngasse 21, Telefon 02231/651 66

SCHWARZ Anita, Sängerin (Solo und Duo) vom Wienerlied bis Evergreen, Keyboardspielerin Telefon 607 26 24, Mobil 0676/623 53 01

SCHWEIDLER Franz, Musiker (Altwiener Knopfharmonika) 1090 Wien, Porzellangasse 58/2/11 a, Telefon 319 74 65

SCHWENG Herbert (Mister Mundharmonika) 1210 Wien, Ruthnerg. 56-60/34/5, Tel. 29 43 468 od. 29 20 928

SHIMA Terumi, Sängerin — Sopran 1060 Wien, Grabnergasse 11—13/1/22, Tel. und Fax 595 30 99 oder 02262/667 41 (Rosner), e-mail: shimahaze@mac.com

SIGL Victoria, Pianistin Telefon 714 46 91

SINGER Hans, Musiker, Sänger und Komponist 3161 St. Veit a. d. Gölsen, Kalkmühle 18, Telefon 02763/27 86, 0664/170 82 74

SLUNECKO-KADERKA Hedy, Noten- und Tonträgerarchiv 1160 Wien, Degengasse 68/18, Tel. und Fax 956 28 82 oder 0664/946 80 99, www.kaderka.at.tt

SMETANA-NAGL, Duo
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62
oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at

SOBOTKA Prof. Marika, Sängerin 1090 Wien, Pramergasse 15/15, Telefon 31 082 31

STEHAUFMANDLN, DIE Kontakt: Peter Peters, Telefon 0664/478 23 81

STEINBERG UND HAVLICEK, DUO Telefon 0664/385 03 33, Tel. u. Fax 803 10 81 www. steinberg und havlicek.at STEINER Harry, Texter, Komponist, Sänger vom Evergreen bis zum Wienerfied 3003 Gablitz, Linzer Straße 36, Telefon 0664/321 03 71 www.harrysteiner.at

STELZL Maria, Musikerin (Zither) 1190 Wien, Franz-Klein-Gasse 4/2/3, Telefon 319 85 56

STEUBL Wolfgang, "Der Wiener Troubadour — Das Wienerlied-Konzert", Musiker und Sänger bei: "Polizeimusik Wien",
"Konzertstreich- und Ballorchester Helmut Steubl"
1210 Wien, Scheffelstraße 11/3/24, Tel. u. Fax 272 33 60,
Mobil: 0676/785 08 02, e-mail: steubl.w@aon.at
www.members.aon.at/wolfgangsteubl

STEUP Lothar, Komponist, Textautor, Promotion 1210 Wien, Justgasse 29/21/12, Telefon 292 15 85

STEURER, Klaus P., Gesang und Kontragitarre
Rutka Management
1140 Wien, Märzstr. 168, Tel./Fax 231 22 46, 0676/88 400 2793
e-mail: management@16erbuam.at http://www.16erbuam.at

STRAKA Wolfgang, Kontragitarre 1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr), e-mail: wolfgang.straka@gmx.at

STRAKA-WASSERVOGEL Gerti, Sängerin, Pianistin, Gesang-Interpretationsunterricht, Korrepetition, Hauskonzerte 1150 Wien, Diefenbachgasse 46/15, Telefon 895 56 36

STREBERSDORFER BUAM — Stimmung, Humor 2102 Kleinengersdorf, Hauptstraße 77, Telefon 02262/749 46 www.strebersdorferbuam.at

STREBINGER Georg, Interpret des Wienerliedes (Akkordeon und Gesang)
2500 Baden, Mühlgasse 50/2/35, Telefon 02252/816 60

STROHMER Kurt, Entertainer, Autor, Komponist Vom Wienerlied bis Rat Pack mit seinen Wiener Texten Telefon 0664/41 645 41, www.kurtstrohmer.at, e-mail: office@kurtstrohmer.at

SULZER Roland, Musiker (Akkordeon) 1020 Wien, Böcklinstraße 66/14, Telefon 942 14 01

SVAB Kurt, Autor — Komponist — Interpret — Mundartgedichte 1160 Wien, Kallinagasse 5/5, Telefon 911 98 62

SVIHALEK Fritz, Entertainer Telefon 0676/638 55 00, www.svi.at

TRACK Gerhard, Prof., Moderation, humoristische Vorträge u. Lesungen, Komponist, Arrangeur, Orchester- u. Chordirigent 1020 Wien, Praterstraße 76/8, Tel. 216 73 33, Fax 212 15 55 e-mail: gerhard.track@chello.at

TRIO HARMONY, volkstümliche und Unterhaltungsmusik Rupert (Steirische Harmonika), Franz (Gesang, Gitarre), Andrea (Gesang, Keyboard/Rhythmus) Tel. 350 13 47, 0676/482 28 79 oder 0664/374 95 05

UNGER Evelyn, Sängerin 1210 Wien, Irenäusgasse 9/1/8, Telefon 51 403 223

VELDEN Vera, Sängerin (Sopran) 1100 Wien, Jura-Soyfer-Gasse 6/14/2, Telefon 68 90 720

VIENNABOYS — Franz und Erwin — Stimmungs- und Tanzmusik im Solo, Duo oder Trio. Beste Unterhaltung auch für private Feiern. Kontakt: Telefon 0699/1140 46 79 oder 0699/1119 37 80, www.topmusik.at

VIENNA-TRIO vom Wienerlied – Schlager, Herbert Schöndorfer 3003 Gablitz, Gauermanngasse 21, Telefon 02231/51 66

VINDOBONA-Schrammeln (Prof. Richard Motz) 1180 Wien, Schopenhauerstraße 24/9, Telefon 402 79 67 VOGEL Rudolf, Musiker (Kontragitarre)

2601 Sollenau, Siedlung Maria Theresia, Tel. 02628/64 2 74

VOGL Ronald, Sänger (Tenor), Wienerlied — Operette 3412 Kierling, Hauptstraße 187/1 A, Tel. 0664/602 77 12 806 oder 0664/817 52 49, e-mail: ronald.vogl@univie.ac.at

WEANA GAUDIBRUADA HORST, Alleinunterhalter Telefon 02243/245 88, e-mail: nurschinger.sen@utanet.at

WEHOFER Inge, Sängerin 1110 Wien, Kaiser-Ebersdorfer Straße 5/1/2/9, Tel. 769 18 97 WEHOFER Uli, Sänger, Autor, Komponist

1210 Wien, Gerasdorfer Straße 55/24/1

WEINZETTL Walter, Musiker (Akkordeon)
2351 Wiener Neudorf, Reisenbauerring 1/1/18, Telefon und
Fax 02236/48 496 oder 0699/884 76 069

WELTPARTIE, DIE – Franz Eder, Heinz Grünauer 7400 Drumling 31, Telefon 03355/2627

WIENALIEDABLUES — mundArtiges (Franz Müllner) und jazzArtiges (Gerhard Wessely/Helmut Schwarzer) Tel. 406 08 34, 0676/541 34 75, e-mail: soundborn@utanet.at

WIENER BLUE(S), alte und neue Wienerlieder Peter Steinbach, Telefon 604 39 40, Mobil 0664/300 58 03 e-mail: p.steinbach.@aon.at

WIENER G'SCHICHTEN ENSEMBLE, Wienerlieder-Kabarett, Wienerlied mit Herz und Schmäh Telefon 0699/104 20 162 oder 604 69 64 wienergschichten@chello.at www.wienergschichten.at

WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN Leitung: Antal Barnás

1010 Wien, Bösendorferstraße 12 (Gesellschaft der Musikfreunde), Telefon 505 73 62, Fax 504 54 50

WILD Angelika (Damen-Ensemble Michaela Wild, Duo Klass-isch-Wienerisch, Violoncello) 3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31, Telefon 0699/113 56 904 WOLF Ingrid, Sängerin (Wienerlied, Operette) 1170 Wien, Urbangasse 6/3/2/27, Telefon 489 20 58

ZACHHALMEL Franz (junior), Akkordeon, Orgel und Gesang Als "Duo Stroh-Halm" wienerisch, witzig, würzig 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44/C6/1/5, Tel. 665 27 27 oder 0664/224 76 87

ZAJICEK Erika, Komponistin und Tasteninstrumentspielerin (Klavier, Keyboard, Multimonika und Xylophon) 1020 Wien, Rueppgasse 5/15, Telefon 216 46 59

ZIB Erich, "Wiener ZIB Schrammler", Alleinunterhalter bis Trio Produzent und Moderator "Radio Wienerlied" 2822 Föhrenau 150, Tel./Fax 02627/482 41 od. 0664/487 30 52, Internet: www.heurigenmusik.at, Mail: zib@heurigenmusik.at

ZIERLER Eva, Sängerin 1020 Wien, Rembrandtstraße 41/8, Telefon 332 73 92

ZSAITSITS Erwin, Kapellmeister der Blasmusik "Helmer Musikanten" Telefon 02230/23 84

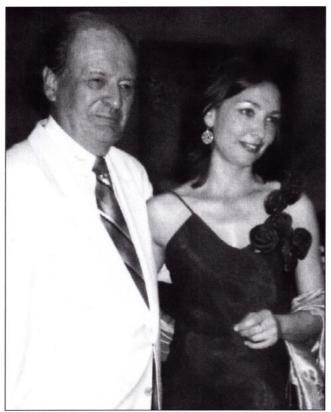
"Bei den Schrammeln z'Haus"

Die "Gesellschaft Freunde der Wiener Musik" (Präsident Prof. Rudolf Malat) veranstaltet viele Programme in den verschiedensten Sälen in Wien und präsentiert vor allem Wiener Musik. So fand Sonntagvormittags, den 11. Juni, ein Programm in der Villa Wertheimstein/Bezirksmuseum Döbling unter der Devise "Bei den Schrammeln z'Haus" statt.

Die meisterlich konzertierenden Malat-Schrammeln bildeten nicht nur die musikalische Umrahmung, sondern begleiteten die beliebten Künstlerinnen Rita Krebs und Erika Kreiseder, die sich mit Wienerliedern in die Herzen der Zuhörerinnen und Zuhörer des total vollen Saales sangen. Als Gast aus den USA stellte sich die junge, charmante Sängerin Camila Arnold vor, die mit Liedern von Johann Strauß (aus der Operette "Wiener Blut"), Nico Dostal ("Heimatland") und Ernst Track ("Schön ist die Nacht im Mondenschein") begeisterte.

Begleitet wurde sie am Flügel von Prof. Gerhard Track, dessen Lied "Diese Welt" den Abschluss ihres Programmes bildete. Auch stieg Gerhard Track in die Fußstapfen seines unvergesslichen Vaters, des Conferenciers Ernst Track, und brachte humorvolle, aktuelle Geschichten aus den USA, wo er als Dirigent oft gastiert.

Stargast war die beliebte Schriftstellerin Trude Marzik, die mit ihren Lesungen eigener Geschichten nicht nur ein Begriff ist, sondern auch immer wieder ihr Publi-



kum begeistert. Das Publikum feierte alle Künstler herz--rac-



Verband Österreichischer Textautoren

1030 Wien, Baumannstraße 8–10, Telefon 717 14 0 Präsidentin: Prof. Hermi Lechner-Fasching, Tel. 216 92 64

Wenn Sie texten und dichten, dann nützen Sie die Chancen und werden Sie bei uns MITGLIED!

Durch jährliche Ausschreibungen hat unser Verband bereits 30 Platten- bzw. CD-Produktionen und 5 Buchproduktionen – "Aus der Feder von . . ." – unserer Mitglieder hergestellt. Natürlich kostenlos.

Es zahlt sich sicher aus, um einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 15,- beim VERBAND ÖSTERREICHISCHER TEXTAUTOREN mitzumachen !

Fortsetzung von Seite 1

schlossen wir, die "3 Spitzbuben" zu gründen. So beblödelten wir (zuerst "aus dem Huat") von 1953 bis 1955 das Publikum des Gasthauses "Sidlo" in Wien-Jedlesee, anschließend trieben wir unser Unwesen von 1955 bis 1956 beim "Wannemacher" in Strebersdorf und schließlich von 1956 bis 1959 bei der "Kracher" in der Kahlenberger Straße in Nußdorf, von wo uns der selige "Almdudler-Kommerzialrat" Klein in die "Spitzbuben-Pawlatschen" holte.

Zu dieser Zeit habe ich nicht nur viele Briefe, sondern auch meinen Beruf bei der Post aufgegeben und war von da an bis zur Auflösung der Gruppe im Jahre 1973 hauptberuflich ein "Spitzbube"..., was mir auch von allen Seiten bestätigt wurde.

1973 beschloss ich wieder "back to the roots", d. h. zurück zur Post zu gehen, aber so nebenbei lebte ich meinen Blödeldrang zusammen mit Peter Peters (Gitarre) und Bill Grah (Akkordeon) als die "Schmähtandler" aus. Es war ja gar nicht so leicht, Bill Grah, der als einer der weltbesten Jazz-Vibraphonisten und Pianisten galt, dazu zu überreden, mit uns "Heurigenkabarett" zu machen. Aber nachdem wir damals viele swingende Parodien nach der Musik von amerikanischen Jazz-Standards machten, erklärte er sich bereit, probeweise mitzumachen.

Die "Probezeit" dauerte dann immerhin sieben Jahre!

Nach dieser Zeit klopfte Toni Strobl bei mir an, und so stieg ich zuerst in den D-Wagen und dann bei Toni Strobl ein und wurde zusammen mit Rudi Kandera ein "Spezi" bei "Toni Strobl und seine Spezis".

Das ging so gut, dass Toni Strobl nach zwei Jahren ein Schild an seine Lokaltüre hing: "Wegen Reichtums geschlossen!" und wir wieder in die Nußdorfer "Pawlatschen" übersiedelten, wo wir weitere zwei Jahre für ein volles Haus und ebensolche Gäste sorgten.

Dann verspürte Toni Strobl eines Tages das dringende Bedürfnis, nicht nur wieder einmal sein Hemd, sondern auch die Musiker zu wechseln und wurde zusammen mit "Pipi" Christmann und Berti Endler die "Runderneuerten".

Rudi Kandera und ich wiederum lachten uns Peter Peters an, der fand anscheinend unser Lachen sympathisch und so wurden die "Stehaufmanderln" geboren.

Der Heurigenwirt Rieger in Neustift a. W. (heißt: am Weine), hatte ein größenwahnsinniges Nudelbrett, das er uns als Bühne für unsere Abende in seinem Lokal zur Verfügung stellte. Wir hatten nicht nur keine Mühe, das Lokal zu füllen, sondern auch keine Garderobe zum Umziehen, keinen Platz, um in der Pause sitzen zu können und auch fast keine Luft zum Atmen.

Unter diesen Umständen kam uns ein Angebot des "Almdudler"-Juniorchefs gerade recht, und wir landeten wieder einmal (diesmal als "legitime Nachfolger der "3 Spitzbuben""), na, raten Sie, wo? Richtig! in der "Spitzbuben-Pawlatschen". Damit hatte sich der Kreis geschlossen.

Mit der Zeit wurden auch die Nachfragen für Gastauftritte in den Bundesländern immer mehr und was zuerst einmal Wien-Umgebung war, wurde bald Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Deutschland, Liechtenstein, Waldviertel bis hinein ins tiefste Burgenland.

Tausende Kilometer wurden gefahren und oft wusste ich beim Aufwachen im Hotel nicht gleich, wo ich gerade war.

So beschloss ich denn im jünglingshaften Alter von 72 Jahren und nach 50 Jahren Bühnentätigkeit mich in den Ruhestand zu versetzen, was ich im besten Einvernehmen mit meinen beiden Bühnenpartnern auch tat.

Soll ich Ihnen was verraten? Es ist schön! Es ist schön, Zeit zu haben. Zeit für die Familie, für alte Freunde, für die diversen Hobbys usw. usw. Und wenn es mich juckt, dann spiele ich ab und zu mit meinen alten Freunden Walter Hojsa und Kurt Schaffer spaßeshalber als die "Old Knackers" irgendwo.

Vielleicht sehen wir uns einmal!

P. S.: Wenn Sie Lust auf mehr Geschichten und Anekdoten bekommen haben, ein kleiner Tipp: Demnächst erscheint das Buch "Spitzbubengeschichten" von Hermann Bochdansky und mir mit vielen Fotos im "Verlag 66".

Das war Heinz Conrads

Am Sonntag, dem 23. April 2006, fand in der Volkshochschule Hietzing in Anwesenheit von Frau Erika Conrads eine Sonntagsmatinee zum 20. Todestag von Heinz Conrads statt.

Die Erinnerungen an den "Heinzi der Nation", wie er auch liebevoll genannt wurde, wurden in der Moderation von Mag. Prof. h. c. Christian Persy wachgerufen. Er erzählte vom facettenreichen Künstlerleben Heinz Conrads, als Kabarettist in "Levkojen" mit Karl Farkas im



Gerda Arnold, Erika Conrads, Friedl Kunz, Fritzi Terkal und Ilse Edelmann

"Simpl" 1968, als Schauspieler in "Die schlimmen Buben in der Schule" 1966, als Wienerliedinterpret mit den Liedern "Das hat schon der alte Novotny gesagt", "Bitt' Sie, Herr Friseur", "Der Schusterpockerl", "Der gewissenhafte Maurer", "Der Wurschtl", "Als meine Tochter Klavier spielen lernte", "Ich hab eine kleine Philosophie" u. v. m., als Rezitator "Ich bin so glücklich" von Anton Krutisch.

Unter den vielen Gästen waren auch Gerda Arnold, Fritzi Terkal, Friedl Kunz, Ilse Edelmann und Freunde der "Conrads-Runde" zu sehen. Es war ein Vormittag, der viel zu schnell verging und alle waren sich im Klaren, dass Heinz Conrads ein großes Loch beim Österreichischen Rundfunk und Fernsehen hinterlassen hat.





Ab sofort werde ich auf dieser Seite über diverse Veranstaltungen und Interpreten des Wienerliedes berichten, um Euch so alle nötigen Hintergrundinformationen und damit das Wienerlied mit all seiner Vielfalt und seinem Facettenreichtum etwas näher zu bringen. Ich bitte daher alle Freunde, Fans, Musiker, Veranstalter, aber auch alle Lokalbesitzer mit "Livemusik" mich über aktuelle Ak-

tivitäten zu informieren um darüber exklusiv berichten zu können. Ihr erreicht mich ständig unter der Telefonnummer 0664/41 645 41 oder unter redaktion@kurtstrohmer.at

Viel Spaß beim Lesen Euer Kurt Strohmer

Die große Lothar-Steup-Gala

Ich möchte in der heutigen Ausgabe einen Rückblick auf eine sensationelle Veranstaltung, die mit karitativem und humanitärem Hintergrund stattfand, werfen.

Wir schreiben den 10. Jänner 2006.

Gerry Hornek und ich sitzen in einer Gemeindebauwohnung in Wien-Floridsdorf, bei einem der honorigsten Wienerliederkomponisten und Texter, und genießen den von ihm selbstgebrauten Nussschnaps.

Eigentlich ein grausliches Gesöff, aber je später der Abend, desto besser schmeckt er. Und genau in dieser Stimmung beschlossen wir, **Lothar Steup** anlässlich seines 75. Geburtstages gebührend hochleben zu lassen. Aber es sollte keine normale Feier werden. Nein, "Lotschi" dachte da eher an eine Benefizveranstaltung zugunsten unserer Kleinsten und Ärmsten in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde im Wiener AKH.

Gerry Hornek (Kenroh Production) erklärte sich spontan bereit, sich um die Bühnentechnik, Beschallung, Licht- und Videotechnik nicht nur zu kümmern, sondern sie auch kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Ich bekam vom Jubilar die ehrenvolle Aufgabe, die musikalische Leitung sowie die Moderation zu übernehmen. Mein Part war der eher leichtere, denn das "Monsterprogramm" gestaltete sich fast wie von selbst. Unzählige Musikerkollegen erfuhren von der Gala und erklärten sich sofort bereit, unentgeltlich mitzuwirken. Am 13. Mai 2006 war es dann so weit: Von der traditionellen Dudlerin, dem alten und modernen Wienerlied, Evergreen, Schlager, Rat Pack bis hin zur Show-

torte war für jeden etwas dabei.
Bewegend war auch zu sehen, als sich bei Lothar
Steup sowie bei der Leitung der Pädiatrie, Univ.-Prof.
Dr. Arnold Pollak sowie Univ.-Prof. Dr. Andreas Böck,
ein feuchter Glanz der Nostalgie in deren Augen bemerkbar machte, als zur Überraschung Waltraud Haas

einlage am Schlagzeug und der lebenden Geburtstags-

erschien, um dem Jubilar zu gratulieren.

Wenn es nach belauschten Kiebitzen geht, sollte es mehr Veranstaltungen dieser Größenordnung geben.

Danke für das Kompliment, das ich gerne an dieser Stelle an alle Mitwirkenden weitergeben möchte.

Danke an: Kinderballett der Jedlersdorfer Faschingsgilde unter der Leitung von Andrea Christmann, Heinz Fries, Der lustige Hermann, Rudi Luksch, Rudi Koschelu, Agnes Palmisano, Gerald Pichowitz, Prof. Walter Heider, Heinz Effenberg, H. P. Ö. — Heider Poldi Österreich, Sabine Mach, Franz Zachhalmel, Peter Herbst, Marion und Erich Zib, Hans Peter Trenkwalder, Ulli Wehofer, Siegfried Preisz, Francesco Cardeloni, Horst Chmela, Carmen Bergmann, Sandra Guth, Tamara Schadler, Rudi Staeger, Hubert Schorn, Wolfgang B., Armin Jan Hoffmann, Beniese Benett, Michelle Steiner.

Danke auch an folgende Sponsoren: Fa. Manner, Fa. Jacobs, Taxi 40 100, Fa. Holzmann, Heuriger Peter Binder, Heinrich Schiller von Amadors Event, Alois Hofbauer.

*

Am 14. Juni 2006 ist unser lieber Freund Kurt Fauland nach traurigem Leidensweg verstorben.

Jetzt ist man an mich herangetreten, ob ich für ihn bei der Beerdigung das von mir umgetextete Lied "My Way" singen könnte. Ich habe erst jetzt erfahren, dass er meinen Text mit dem neuen Titel "G'sichta" so liebte und es sein letzter Wunsch und Wille sei.

Natürlich werde ich ihm diese letzte Ehre erweisen, denn es bedeutet mir sehr viel, für einen der letzten Kämpfer des traditionellen Wienerliedes einen von mir gesungenen Text mit auf die Reise zu geben.

Kurt Fauland †

Am 14. Juni ist Kurt Fauland, der allseits beliebte, bekannte Sänger ("Duo Klara und Kurt Fauland"), Komponist und Textautor nach langer, schwerer, geduldig ertragener Krankheit im 76. Lebensjahr für immer von uns gegangen.

Über vier Jahrzehnte hat uns das Duo mit seinem Vortrag viel Freude bereitet und wurde immer wieder gerne zu unzähligen Veranstaltungen geladen. Kurt Fauland



leitete mit seiner Frau Klara die musikalischen Senioren-Nachmittage in der Stöbergasse im 5. Bezirk, welche er von Monika Schögl, Wiener Volksbildungsverein polycollege – Kulturforum Margareten, vor drei Jahren übernommen hatte. Ein abwechslungsreiches, gutes Programm, mit dem Herzen zusammengestellt garantierte immer wieder Erfolg und erfreute sich großer Beliebtheit.

Lieber Kurt, wir alle, die Dich in Deiner bescheidenen, besonnenen Art schätzen und kennenlernen durften, werden Dich immer in freundschaftlicher Erinnerung behalten und sprechen Dir, liebe Klara, unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl zu Deinem schweren Verlust aus!

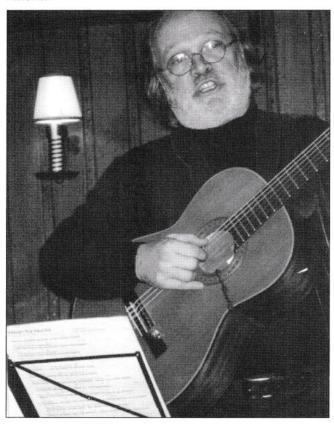
Redaktionsteam "Wienerlied aktuell"

Wienerlieder wie die Wiener Küche

Eine einzigartige Mischkulanz

Freunde der alten Wienerlieder "mit diesen zeitlos gscheiten Texten" wissen, dass der Dipl.-Innenarchitekt und Designer Ingomar Kmentt jeden Mittwoch beim Berger in Grinzing, Himmelstraße 19 und jeden 1. Freitag im Monat in der Pötzleinsdorfer Buschenschank, Pötzleinsdorfer Straße 97, Zuckerln aus seinem 200-Wienerlieder-Repertoire zur Gitarre singt. "Wohlassortiert" sind die Gäste, junge, alte Fans, manchmal ist auch Onkel Waldemar, der Staatsopernkammersänger beim Wein dabei.

"Ich habe als Gymnasiast mit guter Naturstimme im Jeunesse-Chor gesungen, mein "Altershobby" erst vor 10 Jahren mit einer Leopoldi-CD zu meinem 50. Geburtstag entdeckt, die Wienerliedschätze aus der untern Lad bis dahin gar nicht gekannt", gesteht Ingomar Kmentt.



"Zu Auftritten hat mich Freund 'Honzo' Holecek ermuntert. Heute kann ich mir mein Leben ohne Wienerlieder, meine Abende mit gleichgesinnten Wiener Zuhörern in gemütlichen Stuben, mein Ersinnen von aktuellen Zusatzstrophen zu alten Liedern gar nicht mehr vorstellen. Auch die Arrangements meiner bisher sieben CD's waren kreative Beschäftigung. Meine liebste ist "A siassa Dram" mit gesungenen und gepfiffenen lustigen und lyrischen Wienerliedern und Mundartgedichten von Georg Strnadt."

Es gibt Kmentt-Abende beim Schmid Hansl und im "Goldenen Ochsen" am Rennweg, Konzerte in Schuberts Geburtshaus, im Festraum des Währinger Bezirksmuseums in der Alser Straße. Da wirken die Malat-Schrammeln oder Norman Shetler, der bekannte Pianist, als Klavierbegleiter klassischer Lieder, die er seit neuestem auch singt, mit, und in der Pause werden alle Zuhörer als Gäste des Museums zum Buffet mit Liptauer-, Schinken-, Bratlfett-Laberln und -broten ge-

beten. Alles haben Ingomar Kmentt und seine liebe Frau Gemahlin selbst gebacken, selbst bereitet und den Wein dazu ein Heurigenwirt spendiert.

"Kochen und Freunde bewirten gehört auch zu meinen Lebensfreuden", gesteht Kmentt. "Wie die weltberühmte Wiener Küche ist auch Wiener Musik eine einzigartige Mischkulanz. Schinkenfleckerln, Eiernockerln liebe ich so heiß wie den "Narrischen Kastanienbaum", das zutiefst wienerisch-lebensphilosophische "Erst wanns aus wird sein" oder "I waaß net, ist Grinzing denn wirklich so schön", das die Maly Nagl unvergesslich gesungen hat."

Über Kmentts zeitbezogene Textierung "Es muaß Grinzing der Weltkultur erhalten bleib'n" freuen sich seine Fans beim Glaserl mit an Henkel und drin a guater Wein. Der beste ist auch für wien-kundige Enkel alter Drahrer kein importierter, sondern ein echter Heuriger von den Weinbergen unterm Kahlenberg. Thea Hajek

Infos, Termine, Platzbestellungen: www.kmentt.at oder Telefon 0676/541 75 09.

Charles Moeckel - 80 Jahre

Charles Ernst Moeckel wird am 30. August 80 Jahre! Er begann seine künstlerische Laufbahn im Jahre 1953 in der Fortuna-Bühne im Wiener Prater! Mit seiner



"Singenden Säge" spielte er stets dem Publikum das komplizierte Musikstück "Jalousie" vor. Viele bekannte und prominente Künstler wie Karl Farkas und Helmut Qualtinger besuchten oft diese Bühne. Auch den bekannten Schauspieler Josef Meinrad sah man einmal als Publikum. Zuschauer im Eines Tages kam sogar ein Musikagent aus Amerika, der

großes Interesse zeigte, Charles Moeckel und eine Tänzerin für Bühnenauftritte in New York zu engagieren. Ihr Auftritts-Emblem, das sich "Die Schöne und der Tod" nannte, dürfte auch dem bekannten Musical-Komponisten Andrew Lloyd Webber eingefallen sein, denn sein folgendes Bühnenwerk nannte er "Die Schöne und das Biest"

Die Zeit im Wiener Prater währte nur zwei Jahre, worauf Charles Moeckel anschließend mit der Kapelle "Austria Hawaiians" in der Bundesrepublik Deutschland, vier Jahre als Pianist und Showtimer und auch mit seiner "Singenden Säge" auftrat. Seine kollegiale Verbundenheit mit Kapellmeister Karl Grell brachte ihm dann die Möglichkeit, dass eines seiner Werke mit dem Titel "A jeder putzt sich ab", von dem Entertainer Günther Frank gesungen, vom Solistenorchester unter Karl Grell im Rundfunk gespielt wurde.

Sein Steckenpferd war ferner, dass er als Komponist für die Universität Victoria in Kanada das Drama "Romeo und Julia" an Hand von 100 Kompositionen vertonte, worauf er in das "William-Shakespeare-Lexikon" aufgenommen wurde, das die Universität Oxford fünfbändig im Jahre 1991 herausbrachte. Der Komponist blickt bisher auf 614 Lieder zurück, die er komponierte!

Die Redaktion "Wienerlied aktuell" gratuliert dem Jubilar herzlich!

"Wenn ich groß bin liebe Mutter" war sein erstes Lieblingslied . . .

Fredi Hartl zum 75-er

... und damals, vor vielen Jahren, berührten die Wiener Klänge geradezu schicksalshaft den jungen Fredi Hartl, dem am 8. Juli dieses Jahres viele Freunde, Kollegen und Fans herzlichst zum 75. gratulieren werden.

Mit dem Wunsch, dass er noch lange fit für Spaß an der Freud' bleiben möge, wie er ihn in ungezählten Auftritten mit den Häferlguckern, im Xller-Bund, in vielen Wienerlieder-Vereinen und in seinem "Humanitären Bund der Berufssänger" als Solist, Moderator und seit 5 Jahren alle Unterhaltung organisierender Obmann Wiener Musikfreunden bereitet hat.



Ohne Humor in Gesang und schauspielerischen Auftritten ging die Chose beim Fredi in der "hauptsächlichsten Nebenbeschäftigung" nie: "Ironie und Satire, die uns in ur-wienerischen Glanzstücken von Opern-, Schlager-, Operettenschreibern und Interpreten wie Hans Moser, Rudolf Carl hinterlassen wurden, und neue Parodien auf dieser Linie haben mich seit der "Spitzbuben"-Glanzzeit begeistert."

Mit Perücken, Kostüm- und Schminkspassettln serviert Fredi Hartl lachendem Publikum die Mutzenbacher, den G'schupften Ferdl, den Waschechten Meidlinger Bua.

Mit 16 hatte er schon großen Applaus bei einer Gymnasium-"Performance" im Kino in Essling mit einer "La Jana-Tanzparodie". Zu seinem "Showdebut", das ihm Appetit auf "künstlerisches Austoben" neben seinem Werk- und Betriebsleiterjob bis zur Pensionierung bei Waagner-Biro machte, hatte ihn Elfie angeregt, die beste, bald alle seine Nebenbeschäftigungen in Liebe "mitorganisierend überwachende" Ehefrau von allen!

Beim Gästewettbewerb auf einem großen Adria-Campingplatz siegte ihr Fredi mit einer "Cavalino"-Version. Mit Elfies Überzeugung "Das bist du!" landete er in den siebziger Jahren nach Antwort auf das "Krone"-Inserat "Komiker gesucht!" bei den Häferlguckern und wurde in ungezählten Auftritten auch in vielen Wienerlieder-Vereinen ein Publikumsliebling.



Alt Wiener Gastlichkeit mit reichhaltigem Buffet und Wiener Küche in behaglicher Atmosphäre

Hotel und Appartements
A-1130 Wien, Firmiangasse 9-11 und 18
Tel. 877 61 09 od. 877 42 76, Fax 877 61 098
Täglich ab 16.00 Uhr geöffnet
www.schneider-goessl.at
office@schneider-goessl.at

Als HBB-Obmann kann er auch seinem Bemühen "um Niveau mit Könnern der Wienerlied-Szene, Profis am Klavier Aufmerksamkeit verschaffen. Das gehört zu meinem Anliegen, Publikumsnachwuchs, junge Interessenten zu gewinnen. Den Mangel dürfen wir nicht einfach nur bedauern."

Aus Hochachtung und Freundschaft wurde Zusammenwirken mit dem Wiener Schubert-Chor-Leiter, Hochschulprofessor und Tourneebegleiter prominenter Opern- und Operettenstars, Fritz Brucker, für den "Wienerlieder mit allem musikalisch Höchstwertigem gleichzusetzen sind".

Mit Prof. Brucker und Charly Mayrhofer (dem Bar-Profi i. R., nach In- und Auslandskarriere) hatten HBB- und "Wienerisch am Nachmittag"-Programme beim Ebner besonderen Unterhaltungswert. "Brucker ist auch beim letzten meiner 90 Sonntags-Unterhaltungsprogramme im "Strandbeisel Selbstverständlich" an der Alten Donau dabei, am 22. Oktober (Beginn: 12 Uhr). Es wird eine Benefizvorstellung für die Wiener Krebshilfe mit dem Duo Schmitzberger, bestem HBB-erprobtem Nachwuchs, Michael Havlicek, Astrid Haberbauer, Yuko Mitani." Fredi Hartl verabschiedet sich, wie am 19. Mai auch schon, beim "Ebner".

Mit Ruhigertreten ist auch seine Elfie, die treue, alle Termine und noch viel mehr vor allem als HBB-Geschäftsführerin ordnende Gefährtin, so einverstanden wie mit vorläufiger Weiterbeschäftigung beim HBB und XIIer-Bund, "und auch mit Gastauftritten in Wienerlieder-Vereinen, wenn man mich ruft", rundet Fredi Hartl ab.

"Ganz ohne Spaß an dieser Freud', die sein Leben reich gemacht hat, könnte unser Vater ja gar nicht fit bleiben", meinen die in anderen Aufgaben erfolgreichen Kinder Eleonore und Christian. Beim Nur-Spazierengehen mit Hund und Enkerl würde dem Fredi doch viel immer wunderbar Gewesenes sehr fehlen.

Thea Hajek

Walter Völkl

KURZE HEITERKEIT

Ist es aber nicht nur natürlich, wenn der Mensch bei seiner Entwicklung von unten nach oben gehörig Dreck aufwirbelt?

Mozart einmal anders!

Musikalische Überraschungen im 20. Bezirk

Mit zwei von Publikum und Presse begeistert aufgenommenen Veranstaltungen begannen die BRIGITTE-NAUER OPERETTENKONZERTE die Saison 2006.

Den Anfang machte am 6. April unter dem Ehrenschutz der deutschen Botschaft das Programm "Von der Donau an die Spree!" mit Musik aus den Operettenmetropolen Wien und Berlin.

Der erste Teil war Paul Linckes eingängigen Melodien gewidmet, deren burschikoser Charme den Zuhörer auch heute noch geradezu überrumpelt. Ob bei den bekannten "Ohrwürmern" aus seiner Erfolgsoperette "Frau Luna" oder bei seinen schmissigen Marsch-Couplets wie "Donnerwetter, tadellos!". Linckes Lieder lassen in der Regel sofort erkennen, dass sie mit Spreewasser getauft sind.

Um so mehr überraschten da die lyrischen Stücke (etwa das zum Volksgut gewordene "Es war einmal"), die mit einem feinfühligen melodischen Gestalter bekannt machten. Viel zu lachen über die sprichwörtliche "Berliner Schnauze" gab es vor allem bei dem szenisch erfrischend frei präsentierten Querschnitt aus der "Frau Luna", bei dem das inspirierte Solistentrio alle Register seines Könnens zog.

Auch im zweiten Teil des Abends, der dem weitläufigen Gestus der Musik von Robert Stolz vorbehalten war, wurde ein Operettenquerschnitt mit viel Spielfreude szenisch aufbereitet: Die Partitur des 1911 entstandenen "Minenkönigs" zeigt einen der traditionellen Wiener Operette verpflichteten Stolz, dessen prägnante melodische Erfindungsgabe bereits den späteren Evergreen-Meister erkennen lässt.

Eine Anzahl trefflich ausgewählter Wienerlieder, von denen das kaum gesungen melancholische "Ein Bankerl im Stadtpark" besonders haften blieb, sowie einige als historische Quelle interessante Nummern ("Das Kaiserprinzchen" — gemeint war Otto von Habsburg) rundeten diese erfreuliche Stolz-Hommage ab, deren Erfolg auch in der engagierten Ensembleleistung der Interpreten begründet war.

Der debütierenden Mezzosopranistin Lisa-Maria Jank war die Aufgabe der munter-forschen Soubrette zugefallen. Sie löste diese mit Bravour. Köstlich gestaltete sie den Kontrast zwischen Berliner Göre und Kärntner Dirndl.

Als verführerischer Vamp mit höhensicherem Koloratursopran gab Marianne Radl den weiblichen Gegenpart. Berührend war ihr Auftritt als vom Schicksal gezeichnete Kaiserin Elisabeth mit dem Laxenburg-Lied von Robert Stolz.

Mit seiner beweglichen Tenorstimme war der wandlungsfähige Thomas Schmidt in Linckes Operetten-Berlin ebenso zu Hause wie im "Stückerl vom alten Wien" (Stolz), das er in seiner einfühlsamen Interpretation auferstehen ließ.

Dem Pianisten Björn Maseng war die jahrelange Erfahrung mit Operette und Wiener Musik deutlich anzumerken. Mit Stilsicherheit und Souveränität sorgte er dafür, dass der Spannungsbogen zwischen Klavier und Sängern nie abriss und streute mit leichter Hand Improvisationen ein.

Am 8. Juni stand im Rahmen eines Jubiläumskonzertes "Musik um Mozart" auf dem Programm. Operetten- und

Singspielausschnitte, Wienerlieder und Klavierstücke rund um den großen Jahresregenten, u. a. von Johann Strauß, Franz von Suppé und Albert Lortzing.

Bezirksrat Herbert Grausam blickte in einer kurzen Ansprache auf das 15jährige Bestehen der beliebten Veranstaltungsreihe zurück und würdigte die Verdienste der verstorbenen Mitbegründer Johannes Csmelka und Friedrich Kuchar.

Erfreulich unbekümmert und ohne falsche Ehrfurcht vor dem vermeintlichen Heroen W. A. Mozart entstaubten die beiden Solisten überkommene Mozart-Klischees. Frech, schräg und mit viel Ironie ging man zur Sache: Mal kam Mozart als widerborstiger Teenager mit Walkman und Hippie-Look daher, mal als vom Party-Leben der Society gezeichneter Erfolgskomponist.

Die Palette der Frauen an seiner Seite reichte von der überforderten Mutter über die Kokain-Muse bis zur gestressten Ehefrau Constanze. Das mochte manchen Zuschauer zunächst überraschen, war aber immer überzeugend gespielt und setzte einen wohltuenden Kontrast zu dem Ballast an Kitsch, mit dem manche Komponisten ihr Mozart-Bild beladen hatten.

Es wurde Anspruchsvolles ausgewählt (wie Hans Duhans Singspiel "Mozart") und ebenso niveauvoll gesungen. Höhepunkt waren sicher die als Uraufführung präsentierten Ausschnitte aus Bruno Granichstaedtens Operette "Musik um Mozart", ein Werk, das 1941 im amerikanischen Exil fertiggestellt wurde.

Melanie Jäger und Thomas Schmidt waren ein großartig aufeinander abgestimmtes Sängerpaar. Sie warfen sich die Pointen wie Bälle zu und gewannen sofort die Sympathie des Publikums. Beide Sänger boten überzeugende stimmliche Leistungen. Die Sopranistin glänzte dabei durch Musikalität und sichere Stimmführung, z. B. in Lortzings "Lied der Constanze".

Ihr Tenorpartner Thomas Schmidt sang die Mozart-Bearbeitungen sehr kultiviert und mit angenehmer lyrischer Linie. Als Beispiel dafür sei das Lied "Nimm meinen Dank, du kleine Nachtigall" genannt. Seine sorgsam aufbereiteten Moderationen gaben wichtige Einstiegshilfen zu den mitunter kuriosen Raritäten der Musikgeschichte, die an diesem Abend erklangen.

Überhaupt waren das Konzept und die spannungsreiche Dramaturgie mitverantwortlich für das Gelingen des Programmes.

Am Klavier musste sich Karl Macourek den zum Teil sehr hohen musikalischen Anforderungen der Mozart-Varianten stellen. Auffallend stimmig gelang ihm im Hinblick auf Wiener Phrasierung und pianistische Sauberkeit der "Café-Mozart-Walzer" von Anton Karas. In wienerischen Klavierpiecen dieser Art sollte seine solistische Zukunft liegen.

Langer, nachhaltiger Applaus bestätigte am Schluss die Verantwortlichen der BRIGITTENAUER OPERETTEN-KONZERTE, auf dem richtigen Weg zu sein!

N. Gabor/C. Busch

Der nächste Termin dieser Reihe bringt am Donnerstag, dem 14. September 2006, Melodien von Heinrich Strecker zur Aufführung (s. Terminkalender).

Josef Köber "Weanerisch drei"

NEILICH...

...hab i ma so denkt, dass eigentli de Lebnsmittlpolizei de Fernsehaunstoitñ zuasperrn miassert, wäus lauta eide Schinkn gibt.

Toni Strobl † — "So ein Spitzbub kommt nie wieder"

Mit diesem Titel erschien 1981 ein Buch, geschrieben von Walter Gibbs, im Wienerwald-Verlag. Bereits damals hatte der Autor mit seiner Feststellung nicht übertrieben. Heute, fünfundzwanzig Jahre später, kurz nach dem Ableben des bereits zu Lebzeiten zur Legende gewordenen Künstlers, verstummten auch die letzten der wenigen ewigen Neider, Nörgler und Besserwisser. Von der Gültigkeit dieses Zitats waren sie in ihrem Innersten ohnehin schon seit langer Zeit überzeugt!

Am Freitag, dem 12. Mai dieses Jahres erreichte uns die traurige Nachricht vom Tod unseres Freundes und Publikumslieblings Toni Strobl.

Helmut Schicketanz — der Chef, Toni Strobl — der Betriebsrat, und Helmut Reinberger — die breite Masse, so stellte der Toni 14 Jahre lang im Nußberghof dem



Kurt Schaffer, Walter Hojsa, Toni Strobl, wie ihn alle kannten und Helmut Reinberger

Publikum allabendlich die "3 Spitzbuben" vor. An die 3000 Personen besuchten wöchentlich den Humortempel. Ein Trio von dieser Qualität hat es vorher, und wie wir jetzt genau wissen, sollte es auch nachher nicht mehr geben.

Obwohl Helmut Reinberger 1972 seine "Spitzbuben"-Laufbahn beendete, 1975 Helmut Schicketanz bereits nach dem Aus des Trios verstorben ist, haben die "3 Spitzbuben" von ihrer Popularität bis heute nichts eingebüßt. Aus voller Überzeugung kann ich selbst, nach zahlreichen Gesprächen mit jungen Leuten auch aus den Bundesländern, dieses Phänomen voll und ganz unterstreichen.

Nachdem sich die "3 Spitzbuben" auflösten erfüllte sich Toni Strobl einen lang gehegten Wunsch: Er wurde Heurigenwirt. Jedoch von der Vorstellung, den Wirt zu verkörpern, konnte keine Rede sein. Ganz schnell stand er wieder mit einem Trio auf der Bühne: die "3 Altspatzen"! Walter Hojsa und Fredi Reithofer waren seine Partner.

Nach acht Jahren gemeinsamer Arbeit kam es zur Trennung und es folgten Franzi Zimmer, Rudi Kandera und Franz "Pipi" Christmann nach Auflösung der damaligen "Neuen Spitzbuben". Diese Formation hieß "Toni Strobl und seine Buam". Nach zirka zehn Jahren beendete Toni seine Tätigkeit als musizierender Heurigenwirt, nicht zuletzt auch zur Freude seiner geliebten Gattin Sissi, die er wegen ihrer hervorragenden Arbeit in der Küche taxfrei zur "Miss Knödl" ernannte.

An eine Pensionierung wurde von dem damals bereits sechzigjährigen "Schmähbruder" kein Gedanke verschwendet. Dem Sohn des legendären "Almdudler-Klein", dem ehemaligen Chef der "Spitzbuben", Thomas Klein, gelang es, Toni Strobl zu einem Comeback im Nußberghof auf der nunmehrigen "Spitzbuben-Pawlatschen" zu überreden.

Neuer Name: "Toni Strobl und seine Spezi". In dieser Formation ergänzten sich die beiden Freunde Helmut Reinberger und Toni einmal mehr genial wie in alten Zeiten. Mit Rudi Kandera am Akkordeon erinnerten sie, logischerweise, immer öfter an die Sternstunden der vergangenen "Spitzbuben"Epoche.

Nach dem Zerfall dieser Formation entschloss sich Strobl, angeregt von seinem großartigen Publikum und den unzähligen Freunden, abermals ein Trio zu gründen. Franz "Pipi" Christmann am Bass und Berti Endler auf der Quetschn waren als "Toni Strobl und seine Runderneuerten" seine letzten musikalischen Wegbegleiter. Diese Ära gipfelte in zwei Veranstaltungen in der Wiener Stadthalle vor jeweils 12.000 Zuschauern.

Neben zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen erhielt er auch zwei ganz hohe, sichtbare Auszeichnungen aus öffentlicher Hand. Stolz empfing er das "Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich". Seine Heimatstadt hat ihn ebenfalls nicht vergessen und so empfing er mit ehrlicher Ergriffenheit das "Goldene Verdienstzeichen vom Land Wien", seiner Vaterstadt, die er so liebte und der er als genialer Interpret und Heurigen-Kabarettist bis hin zum Parade-Komiker so viel geben konnte.

Dem "Binki", wie ihn nicht nur seine Spezl'n in der Kinder- und Jugendzeit nannten, hat's keiner an der Wiege gesungen! Er wurde zum Inbegriff des Wiener Schmähs mit dem im tiefsten Inneren "botzwach'n", melancholischen "goldenen Wienerherz".

Unser Toni, Jahrgang 1925, wäre am 18. Juni 81 Jahre alt geworden. Am 12. Mai verließ er die irdische Bühne. In einem seiner Lieder singt er "Vielleicht gibt's im Himmel ein Wiener Café", vielleicht, aber ganz bestimmt mit einem neuen Stammgast.

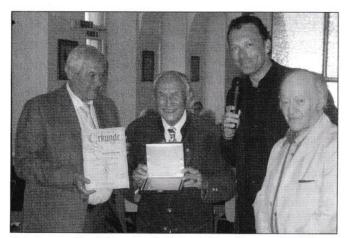
"Leuchtende Tage — nicht weinen, dass sie vorüber, sondern lächeln, dass sie gewesen." Dieses Konfuzius-Zitat wählte Tonis Gattin Sissi für die Parte aus. Ich kann dem nur beipflichten. Der große Schauspieler, Regisseur und Autor Curt Goetz schrieb: Humor ist nicht erlernbar. Neben Geist und Ulk setzt er ein großes Maß an Herzensgüte voraus, von Geduld, Nachsicht und Menschenliebe. Deshalb ist er so selten . . .

Vergessen werden wir unseren Strobl-Toni nie, wir könnten es auch nicht, jedoch werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Mit ihm ging wieder einmal ein Stückerl "Alt-Wien" verloren. In unserem Herzen und mit seinen Liedern wird er ewig weiterleben! Oft kopiert — nie erreicht! Rudi Luksch

Auszeichnung für Rudi Hofstetter

Die Wienerlied-Vereinigung "Robert Posch" lud kürzlich zu einem stimmungsvollen Nachmittag unter dem Motto "Mailüfterl".

Prof. Hermi Lechner, Eva Oskera-Schroll, Robert Becherer und Charly Mayrhofer am Klavier sorgten für beste Stimmung. Durch das Programm führte Obmann Wolf Frank.



Vizeobmann Kurt Jarosch, Rudi Hofstetter, Obmann Wolf Frank und Schriftführer Kurt Enzl

Foto: Michaela Frank

Ganz besonders umjubelt war an diesem Nachmittag ein ganz besonderer Gast, nämlich Rudi Hofstettter, der anlässlich seines 90. Geburtstages vom Vorstand der Wienerlied-Vereinigung "Robert Posch" mit der Ehrenplakette ausgezeichnet wurde.

Wir gratulieren dem Jubilar sehr herzlich zu seiner Auszeichnung und wünschen ihm weiterhin beste Gesundheit – und weiter so! Wolf Frank

Austria is not Australia

Austria is not Australia! Das ist, vor allem im amerikanischen Raum, eine oft notwendige Erklärung für Österreicher, wenn sie nach ihrer Herkunft gefragt werden. Leo Parthé, er ist Autor mehrerer Bücher (z. B. "Die schönsten Wienerlieder" aus der Perlen-Reihe) und unzähliger Liedtexte, hat sich dieses Problems angenommen.

Mit dem Liedtext "Austria is not Australia" zur Musik von Johann Mathis hat Parthé endgültig (?) Klarheit geschaffen. Das ist schon eine Weile her. Um so verwunderlicher ist es, dass jüngst ein wahrer Boom um dieses Lied eingesetzt hat.

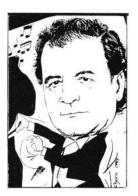
Nein, nicht in Österreich, nicht in den USA, sondern: in Australien. Dort wird der Titel nicht nur in den Radios "rauf und runter" gespielt, wie Parthé berichtet, sondern auch von vielen Musikgruppen in deren Live-Repertoire aufgenommen. Sogar die Australische Botschaft und die Österreichisch-Australische Gesellschaft sollen bereits zugesagt haben, die Weiterverbreitung dieses Wienerliedes zu unterstützen. Vielleicht erreichen die sogar, dass es auch in Österreich selbst zu hören ist.

Jünger sind die Texte, die Leo Parthé für "Die sieben

Lieder der Josefine Mutzenbacher" geschrieben hat. Die Gruppe "4she", die "vier Wiener Goldkehlchen", wie sie sich auch nennen, bringen die Parthéschen Texte ganz ohne instrumentale Begleitung. Nur mit Stimmen und Ausstrahlung gestalten die Damen einen witzig-frivolen 30-Minuten-Ausflug in Wiens (erotische) Vergangenheit. Michael Mössmer/Heinz Effenberg

... Ver-"track"-tes

von Gerhard Track



Einer der größten "Entertainer" der deutschsprachigen Unterhaltungsbranche, Peter Alexander, feierte in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag.

Ich erinnere mich an eine nette Geschichte, die im Jahre 1950 passierte. Mein Vater (Ernst Track) schrieb ein Märchenspiel für das Wiener Bürgertheater, das auf der Vorderen Zollamtsstraße im 3. Bezirk stand. Das Märchen hieß "Wurstl Wucki" und es wirkten u. a. mit: die spätere Operetten-Diva Martha Zöchling, die junge Anfängerin Erika Pluhar und der junge Anfänger Peter Alexander. Er spielte einen Haushofmeister.

Er musste unzählige Male auf die Bühne gehen, hatte aber nur einmal einen Satz zu sprechen. Das war alles! Da kam er nach der Generalprobe zu meinem Vater und fragte, ob er jedesmal, wenn er auftritt, sagen dürfte: "Ha, ha, tü, tü!" Mein Vater sagte ihm: "Na, sagen's halt jedesmal: "Ha, ha, tü, tü!" Bei der ausverkauften Premiere rannten in der Pause alle Kinder herum und riefen — dreimal dürfen Sie jetzt raten — natürlich: "Ha, ha, tü, tü!"

Als mein Vater 1981 seinen 70. Geburtstag feierte, bekam er von Peter Alexander einen Glückwunschbrief und am Ende unterschrieb sich Peter Alexander: "Mit vielen "Ha, ha, tü, tüs", Dein Peter!"

Ich selbst durfte einmal in einer Kinovorstellung im 10. Bezirk, als ich 18 Jahre alt war, Peter Alexander begleiten. Es war nämlich Norbert Pawlicky als Begleiter engagiert, doch er hatte noch eine Vorstellung vorher, und er kam nicht und nicht...! Mein Vater, der in dieser Vorstellung conferierte, fragte mich: "Kennst du das Lied 'Die süßesten Früchte fressen nur die großen Tiere'?" Da ich diesen damaligen Schlager im Kopf hatte, sagte ich, dass ich ihn natürlich kenne, denn niemand hatte die Noten mit. Sie waren in der Tasche von Norbert Pawlicky. So durfte ich Peter Alexander und Leila Negra, seine damalige Gesangspartnerin, begleiten. Da das Klavier jedoch nicht auf der Bühne stand, sondern in der "Bühnenseitengasse", sah mich kein Mensch.

Viele Jahre später hatte ich dann die Freude, mit Peter Alexander im Rathaus anlässlich einer Ordensverleihung zu plaudern. Der große Könner ist eine charmante, bescheidene Persönlichkeit, die man nur bewundern kann. Und so wünsche ich ihm mit vielen "Ha, ha, tü, tüs!" das Beste zu seinem Geburtstag!





Tschauner Bühne, Maroltingergasse 43, 1160 Wien

Sonntag, 6. August 2006, 10.30 Uhr

"Haben Sie heute schon gelacht?"

Karl Heinz Hackl und Herbert Pirker und der Damenkapelle TEMPO DI VALSI

Sonntag, 20. August 2005, 10. 30 Uhr

"In Wien z'haus"

Blasmusik Bohemia - Malat-Ensemble
Rita Krebs - Erika Kreiseder
Hans Gerner
Hannes Bregesbauer (Moderation und Gesang)

Sonntag, 27. August 2006, 10.30 Uhr



"Die Stehaufmanderl"

Wiener Heurigenkabarett



Bitte rechtzeitig Karten reservieren!

Eintrittspreise: Euro 25,-, 20,-, 15,-.

Kartenabholung bis spätestens 1 Tag vor Vorstellung!!

Kartenbestellungen unter 02954/3252, Fax 02954/30212 - Prof. R. Malat (Tonbanddienst) oder unter 01/9145414 (Tschauner Bühne), 1160 Wien, Maroltingergasse 43.

Was ist denn heut' nur los

Veranstaltungen Juli – September

JULI 2006

SAMSTAG

1. HANS ECKER-TRIO 19 Uhr Modernes Wienerlied Heurigenschenke Familie Howorka 2320 Schwechat, Am Kellerbg. 207 - 0664/305 12 47

Franz Pelz spielt auf zum 20 Uhr SOMMERFEST Kulturbeisl Siegl 1220 Wien-Hirschstetten, Hirschstettner Straße 83 Tel. 282 83 27 - (findet bei jedem Wetter statt)

SONNTAG

2. FRÜHSCHOPPEN 11 Uhr Harry Steiner & Der lustige Hermann Heuriger Bernreiter 1210 Wien, Amtsstraße 24 - 292 36 80 Bei Schönwetter im Garten, bei Schlechtwetter im Lokal - Eintritt: Euro 12,-

DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen Gasthaus "Am Platzl" 1150 Wien, Mareschplatz 7 - 983 34 15

HEINRICH-STRECKER-GARTENKONZERT

16.30 Uhr

"Heinrich Strecker - ein Leben für die Musik" Mitwirkende: Beppo Binder, Martina Hetzenauer, Prof Walter Heider, Gabriele Kridl, Malat-Schrammeln, Klangbogen Neunkirchen (Leitung: Erwin Stoll). Moderation und Gesamtleitung: Herbert **Fischerauer**

Villa Strecker

2500 Baden, Marchetstraße 76

Bei Schlechtwetter: Congress Casino Baden Kartenvorverkauf: Ticketservice im Frauenbad, Josefsplatz 5, Di bis Do 10-12 u. 15-18 Uhr, Fr 10-12 Uhr, tel. Reservierung: 02252/868 00 522

HANS ECKER-TRIO SHOW 19 Uhr Schloss Neugebäude 1110 Wien, Otmar-Brix-Gasse 1 - 0699/104 36 024

3. Oskar Kainz und SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr Pensionistenwohnhaus 1200 Wien, Brigittaplatz 19 - 603 43 28

GASTHOF MUSIL

Pächter: PETER PAUKOVITSCH

REMDENZI 1140 Wien, Braillegasse 14, Ende Breitenseer Straße Telefon 01 / 914 62 45

Duo Schlader-Oslansky Fampost Freitag, 14. Juli, 20 Uhr Schutzhaus Waidäcker 1160 Wien, Johann-Staudt-Straße 9 – 416 98 56 Sonntag, 16. Juli Wolkersdorfer Kirtag 2120 Wolkersdorf, Hauptstraße Freitag, 21. Juli, 19 Uhr Heuriger Schmidt 1210 Wien, Stammersdorfer Str. 105 – 292 66 88 Samstag, 22. Juli, 19.30 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769 Samstag, 29. Juli, 19 Uhr Restaurant Löwenherz II 1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den Kafkasteg) – 729 80 09 Samstag, 5. August, 19 Uhr "Windrad!" 1140 Wien, Steinbruchstraße – 914 86 57 Freitag, 18. August, 19.30 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769 Samstag, 19. August, 19 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769 Freitag, 1. September, 19 Uhr Restaurant Löwenherz 11 1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den Kafkasteg) – 729 80 09 Freitag, 1. September, 19 Uhr Restaurant Löwenherz 11 1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den Kafkasteg) – 729 80 09 Freitag, 1. September, 19 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Steinbruchstraße – 914 86 57 Freitag, 15. September, 19 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769 Samstag, 2. September, 19 30 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769 Samstag, 2. September, 19 Uhr Weingut Klaus 2120 Wolkersdorf, Hauptstraße Samstag, 23. September, 19 Uhr Weingut Klaus 2120 Wolkersdorf, Hauptstraße

JULI 2006

DIENSTAG

4. Oskar Kainz und SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr Pensionistenwohnhaus 1090 Wien, Seegasse 11 - 603 43 28

20 Uhr WEANA SPATZEN-,,CLUB" 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten HERRGOTT AUS STA' 1160 Wien, Speckbachergasse 14 - 481 84 28

MITTWOCH

5. DIE 16ER BUAM 19 Uhr Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Dämmerschoppen Buschenschank Gabi Schöll 1190 Wien, Cobenzigasse 108 - 0664/490 63 91

MUSIKANTENTREFFEN Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger Kontaktadresse: Franz Reinhardt - 0664/160 89 00 1100 Wien, Laaer Wald 30 c - TIVOLI CENTER

DONNERSTAG

6. Erich ZIB & Franz HORACEK 15 Uhr Sommerfest

Pensionistenwohnhaus Neubau 1070 Wien, Schottenfeldgasse 25 - 523 37 40

Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO 15.30 Uhr Pensionistenwohnhaus 1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 - 603 43 28

"ECHT WIENERISCH"

18.15 Uhr

19 Uhr

ORF - TW 1

WIENER HALBWELTEN Agnes Palmisano - Gesang Akkordeon: Roland Sulzer Kontragitarre: Peter Havlicek und ein Überraschungsgast Eintritt gegen Schmattes! Café Prückel

1010 Wien, Stubenring 24 - 512 61 15

19.30 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Wienerliedabend

Buschenschank Taschler

1190 Wien, Geigeringasse 6 - 0664/447 13 96

FREITAG

7. "KLEIN ABER FEIN" 19 Uhr Es spielt FREDI GRADINGER Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Weinabend

Dornröschenkeller

1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse, Keller 12 Musikkostenbeitrag: Euro 7,- (inkl. 1 Achtel Wein)

HANS ECKER-TRIO 20 Uhr "A wengerl schräg und a wengerl grod"

Livemusik und Unterhaltung Hubertusstadl

1100 Wien, Himberger Straße 20 - 688 60 85

20 Uhr LIEBLINGSLIEDER Michael Seida, Cole Hunter, Klavier: Sascha Peres Café Schmid Hansl 1180 Wien, Schulgasse 31 - 406 36 58

"ECHT WIENERISCH" ORF - TW 1

23.15 Uhr

11Uhr

SAMSTAG

8. DIE FIDELEN HÜTTELDORFER 17 Uhr Wienerliedabend "Fuhrmannhaus" 1140 Wien, Linzer Straße 404 - 914 23 97 Bei Schlechtwetter gemütliches Musizieren im Lokal

BLU TRIO 18 Uhr Gemeindezentrum

2442 Gramatneusied! - 603 43 28

20 Uhr HANS ECKER-TRIO "A wengerl schräg und a wengerl grod" Livemusik und Unterhaltung Hubertusstadl 1100 Wien, Himberger Straße 20 - 688 60 85

SONNTAG

9. HANS ECKER-TRIO Frühschoppen Kleingartenverein "Am Steinsee" 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Straße 36 Telefon 0699/104 36 024

MONTAG

10. Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO 15.30 Uhr Pensionistenwohnhaus 1050 Wien, Arbeitergasse 45 - 603 43 28

"SCHULE DES WIENERLIEDES" 19 Uhr Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt. Musikbeitrag: Euro 3,-

Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25 Gasthof Wildenauer 1100 Wien, Quellenstraße 120

DONNERSTAG

13. DUO SMETANA-NAGL 18.30 Uhr spielt Wienerlieder und Tänze beim "Werkelmann"

1100 Wien, Laaer Wald 218 - 688 71 06

19.45 Uhr WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT mit Fredi Gradinger & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

20 Uhr WIEDERHOLUNGSKONZERT Lieblingslieder mit Michael Seida, Cole Hunter Klavier: Sascha Peres Café Schmid Hansl 1180 Wien, Schulgasse 31 - 406 36 58

FREITAG

14. "KLEIN ABER FEIN" 19 Uhr Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

WIENER BLUE(S) 19 Uhr Swingtime Club "Ratpack" 1080 Wien, Florianigasse 56 - 0664/300 58 03 DUO SCHLADER-OSLANSKY 20 Uhr

Hannes & Dolfi Schober "Oldies & Mundart" Schutzhaus Waidäcker

1160 Wien, Johann-Staudt-Straße 9 - 416 98 56

JULI 2006

SAMSTAG

15. HANS ECKER-TRIO

16 Uhr

"Rustikal-Open Air"

"Klabautermann" 1030 Wien, Markhofgasse 4 - 799 45 24

WIENER MUSI BEIM LIPA Wienerische Lieder mit Herz und Humor von Stolz, Föderl, Lang bis Fiedler mit Ingrid Merschl und Helmut Schmitzberger, dazu herrliches Essen und an guten Wein fürs Gmüat! Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 0676/534 69 89 oder 440 72 14 - Eintritt frei

SONNTAG

16. DUO SCHLADER-OSLANSKY

Wolkersdorfer Kirtag

2120 Wolkersdorf, Hauptstraße

11 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen Buschenschank Gabi Schöll 1190 Wien, Cobenzigasse 108 - 0664/490 63 91

11 Uhr BLASMUSIK BOHEMIA Frühschoppen

2332 Hennersdorf - 603 43 28

12.30 Uhr WIENER BLUE(S)

Frühschoppen Heuriger Grausenburger

Wien-Mauer, Maurer Lange Gasse - 0664/300 58 03

16 Uhr ORIGINAL WIENER MUSIK AM **ENTSTEHUNGSORT**

Konzert und Führung in der Villa Strecker Im historischen Wintergarten Strecker'schen Melodien lauschen! Bei diesem Rundgang werden den Besuchern Raritäten wie handschriftliches Notenmaterial, Video- u. Toneinspielungen gezeigt sowie die schönsten Melodien von "Drunt in der Lobau" bis "Ja, ja der Wein ist gut" vorgetragen

Mitwirkende: Beppo Binder, Gabriele Kridl, Jörg Maria Berg. Klavier: Pavel Singer. Moderation: Herbert Fischerauer

Kartenvorverkauf: Touristinformation Baden, Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertag 9-12 Uhr. Tel. Reservierung: 02252/226 00 600

MITTWOCH

19. Walter GAIDOS u. SCHMITZBERGER-DUO 19 Uhr Tivoli-Center

1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28

Wia z'Haus

Wirtshaus "Zum Merkur"

Holzer+Balik OEG

Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 9 bis 23 Uhr Sonntag 9 bis 16 Uhr - Montag Ruhetag

Unsere Weine sind köstlich - kommen Sie lieber mit den Öffis! Die Stationen Bus 51 A und Bim 52 sind direkt vor der Tür!

1140 WIEN, LINZER STRASSE 120 / ECKE AMEISG. TELEFON 01/914 23 02

PRILISAUER Wiener Restaurant & Bierschank

Ihr Spezialist für Hochzeiten und Gesellschaften

In gediegenen Räumlichkeiten (für 15 bis 100 Personen geeignet) arrangieren wir gerne für Sie Ihre spezielle Feier.

Selbstverständlich beraten wir Sie gerne vorher über alle näheren Details. Wir bitten um telefonische Voranmeldung.

1140 WIEN, LINZER STRASSE 423 · TELEFON 979 32 28

DONNERSTAG

20. WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT mit Erich Zib & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

21. DUO SCHLADER-OSLANSKY Heuriger Schmidt 1210 Wien, Stammersdorfer Straße 105 - 292 66 88

19 Uhr "KLEIN ABER FEIN" Es spielt ROMAN BIBL Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

21 Uhr NEW ORLEANS JAZZ mit den RIVERSIDE STOMPERS & OSCAR KLEIN Jazzland 1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 29 - 533 25 75

SAMSTAG

19 Uhr 22. GOLDEN OLDIES Live mit Hits aus den 20-er bis 70-er Jahren Eva OSKERA, ERICH und HANS Stargast: Gertraud LAISTER Unkostenbeitrag: Euro 5,-Winzerhof Ernst Trimmel

2103 Langenzersdorf, Korneuburger Straße 8-10, Telefon 02244/296 47

19.30 Uhr DUO SCHLADER-OSLANSKY Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 171 - 714 67 87 oder 0664/20 00 769

MONTAG

24. "SCHULE DES WIENERLIEDES" 19 Uhr Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt. Musikbeitrag: Euro 3,-Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25 Gasthof Wildenauer 1100 Wien, Quellenstraße 120

(Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr HAWARA-CLUB Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph Lechner und Gerry Hornek Altes und neues Wienerlied sowie Witze am laufenden Band - Überraschungsgäste 1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost Tel. 203 86 60-0 - www.hawaraclub.at

DIENSTAG

25. SOMMERFEST mit ZIB-HORACEK 15 Uhr Pensionistenwohnhaus Prater 1020 Wien, Engerthstraße 255 - 729 41 50

JULI 2006

DONNERSTAG

27. SOMMERFEST mit ZIB-HORACEK Pensionistenwohnhaus Hohe Warte 1190 Wien, Hohe Warte 3 - 368 47 72 15 Uhr

TRUDE MALLY UND FREUNDE

19 Uhr

spielen, singen und dudeln "alt-wienerisch" im Restaurant Prilisauer

1140 Wien, Linzer Straße 423 - 979 32 28 Eintritt freie Spende!

BLASMUSIK BOHEMIA

19 Uhr

Tivoli-Center

1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

19.45 Uhr

mit Erich Zib & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

FREITAG

28. "KLEIN ABER FEIN"

19 Uhr

Es spielt HERBERT BÄUML

Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

1030 Wien, Löwengasse 3 - 0699/104 20 162

HERBERT spielt bei der

19 Uhr

"Singenden Wirtin Ingrid"

Löwenbeisl

Hernalser Stelzenessen

19.30 Uhr

FRED & CHRISTIAN

Hernalser Heurigenkeller Franz u. Gusti Wimmer 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 172 - 485 80 09 Um Tischreservierung wird gebeten!

SAMSTAG

29. DUO SCHLADER-OSLANSKY

19 Uhr

Restaurant Löwenherz II

1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den Kafkasteg) - 729 80 09

WIENER BLUE(S)

19 Uhr

Unterlaaer Hof

1100 Wien, Unterlaaer Platz 2 - 0664/300 58 03

DIE INZERSDORFER, UNKONSERVIERT bringen Wienerlieder, Duette und Couplets Restaurant "anders"

1180 Wien, Schopenhauerstraße 55 - 408 97 92

SCHUTZHAUS

AM AMEISBACH



Café-Restaurant Pächter: Wolfgang Nerradt

> 1140 Wien Braillegasse 1—3 Telefon 914 61 55 Buslinie 51 A

Herrgott aus Sta'

Jeden 1. Dienstag im Monat **WEANA SPATZEN-"CLUB"**

Jeden 2. und letzten Freitag im Monat Wienerliedabend mit

Karl Hodina und Rudi Koschelu

Täglich von 15.00 bis 24.00 Uhr geöffnet Kein Ruhetag!

Reichhaltiges kaltes und warmes BUFFET!

1160 WIEN, SPECKBACHERGASSE 14 **TELEFON 486 02 30**

SONNTAG

30. DIE 16ER BUAM

11 Uhr

Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen

"Zum Wilderer"

1160 Wien, Ottakringer Straße 234 - 485 23 44

ORIGINAL WIENER MUSIK AM **ENTSTEHUNGSORT**

16 Uhr

Konzert und Führung in der Villa Strecker Im historischen Wintergarten Strecker'schen Melodien lauschen! Bei diesem Rundgang werden den Besuchern Raritäten wie handschriftliches Notenmaterial, Video- u. Toneinspielungen gezeigt sowie die schönsten Melodien von "Drunt in der Lobau" bis "Ja, ja der Wein ist gut" vorgetragen

Mitwirkende: Beppo Binder, Martina Hetzenauer, Hofrat Prof. Franz Zodl. Klavier: Wolfgang Ortner.

Moderation: Herbert Fischerauer

Villa Strecker

2500 Baden, Marchetstraße 76

Kartenvorverkauf: Touristinformation Baden, Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertag 9-12 Uhr. Tel. Reservierung: 02252/226 00 600

MONTAG

31. HANS ECKER-TRIO

20 Uhr

HET-Musikerstammtisch

Fixstarter: Gerhard Grubmüller mit Weana SchmankerIn

1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 2 h - 688 21 58

WEINFESTE

GUMPOLDSKIRCHEN - Neustiftgasse 6. bis 16. Juli

TRAISKIRCHNER GROSSHEURIGER 5. bis 19. Juli

GUNTRAMSDORFER JAKOBITAGE 19. bis 31. Juli

19 Uhr

AUGUST 2006

DIENSTAG

1. WEANA SPATZEN-,,CLUB" 20 Uhr 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten HERRGOTT AUS STA' 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

MITTWOCH

2. BLASMUSIK BOHEMIA
Pensionistenwohnhaus
1130 Wien, Schrutkagasse 63 - 603 43 28

MUSIKANTENTREFFEN 19 Uhr Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger Kontaktadresse: Franz Reinhardt — 0664/160 89 00 1100 Wien, Laaer Wald 30 c — TIVOLI CENTER

DONNERSTAG

3. WIENER HALBWELTEN
Agnes Palmisano — Gesang
Akkordeon: Roland Sulzer
Kontragitarre: Peter Havlicek
und ein Überraschungsgast
Eintritt gegen Schmattes!
Café Prückel
1010 Wien, Stubenring 24 — 512 61 15

DIE 16ER BUAM 19.30 Uhr Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Wienerliedabend Buschenschank Taschler 1190 Wien, Geigeringasse 6 — 0664/447 13 96

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau

Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,—

Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

FREITAG

4. "KLEIN ABER FEIN" 19 Uhr Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14

MUSIKABEND 19 Uhr Rosenstüberl 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828 (unter Haus der Begegnung)

DIE 16ER BUAM 19 Uhr Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Weinabend Dornröschenkeller 1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse, Keller 12

Musikkostenbeitrag: Euro 7,- (inkl. 1 Achtel Wein)

SAMSTAG

5. DIE 16ER BUAM

Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung
"Wien im Rosenstolz" — ein Fest des Wienerliedes
und der Wiener Musik
Überall in den Schanigärten am Spittelberg
und im Theater
1070 Wien, Spittelberg
Freier Eintritt und bei jedem Wetter

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr "Windradl" 1140 Wien, Steinbruchstraße – 914 86 57 Liebe Freunde des Wienerliedes!

Wir stehen nun schon am Ende des 14. Jahrganges unserer Vereins- und Veranstaltungszeitung "DER LIEBE AUGUSTIN" und können auch mit Stolz auf eine große Mitgliederanzahl sowie Leser unseres Blattes zurückblicken.

Dank des großen Zuspruchs vieler Freunde und Gönner des Wienerliedes konnten wir unsere Zeitung noch illustrativer und auch informativ besser gestalten.

Wir sind bestrebt im Sinne der Freunde des Wienerliedes, daß "DER LIEBE AUGUSTIN" eine beständige Institution bleibt und hoffen weiter auf Ihre Mithilfe und finanzielle Unterstützung zur Erhaltung unseres Kulturgutes: DAS WIENERLIED.

Werden Sie

Mitglied

und

Gönner 2006

unseres Vereines

"DER LIEBE AUGUSTIN"

Verein zur Förderung des Wienerliedes Bank Austria, Kto.-Nr. 606 343 101

Für einen Jahresbeitrag von

Euro 20,-

bieten wir Ihnen:

- vierteljährlich die Zusendung der Vereinszeitung per Post
- kostenlose private Einschaltungen
- Vergünstigungen für Mitglieder des "Lieben Augustin"

Sie leisten mit Ihrem Jahresbeitrag von Euro 20,— einen wichtigen und wertvollen Baustein für das Wienerlied.

Die Mitarbeiter des "Lieben Augustin" tragen in unzähligen Stunden mühevoller Kleinstarbeit unentgeltlich das ihre dazu bei.

ŏoooooooooooooooo

AUGUST 2006

SONNTAG

6. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK" "HABEN SIE HEUTE SCHON 10.30 Uhr **GELACHT?"**

Karl Heinz Hackl, Herbert Pirker und die Malat-Schrammeln Tschauner-Stegreifbühne 1160 Wien, Maroltingergasse 43 - 02954/32 52 oder 914 54 14 - Eintritt: Euro 25,-, 20,-, 15,-

10.30-22.00 Uhr Riverboat-Shuffle mit den RIVERSIDE STOMPERS und anderen Bands der Wiener Jazz-Szene auf der "Admiral Tegetthoff" nach Krems und zurück; ab Schiffsstation Wien-Reichsbrücke. Karten: Hr. Schwanzer, Telefon 815 42 42 oder 0664/488 44 48

11 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen Buschenschank Gabi Schöll 1190 Wien, Cobenzigasse 108 - 0664/490 63 91

FRÜHSCHOPPEN mit D'SCHLAWINER 11 Uhr Alex, Peter und Fritz Heuriger Peter Binder 1210 Wien, Jedlersdorfer Platz 6 - 294 42 85

7. "SCHULE DES WIENERLIEDES" 19 Uhr Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt. Musikbeitrag: Euro 3,-Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25 Gasthof Wildenauer 1100 Wien, Quellenstraße 120

MITTWOCH

9. SOMMERFEST mit dem DUO ERICH ZIB 15 Uhr Pensionistenwohnhaus Laaer Berg 1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 3 - 688 13 14

DONNERSTAG

10. DUO SMETANA-NAGL 18.30 Uhr spielt Wienerlieder und Tänze beim "Werkelmann" 1100 Wien, Laaer Wald 218 - 688 71 06

19.45 Uhr WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT mit Erich Zib & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

FREITAG

11. "KLEIN ABER FEIN" 19 Uhr Es spielt FREDI GRADINGER Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

20 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung "Ausseg'schaut - G'schichten rund um den Gemeindebau" Die 16er Buam und Monika Khoury schließen direkt an ihr letztes Programm an und wagen sich

auch vor die Mauern des allgegenwärtigen Gemeindebaus. Das moderne Wienerlied der 16er Buam harmoniert perfekt mit der Wiener Mundartdichtung von Monika Khoury. Ein echt wienerisches Programm! - Eintritt: Euro 13,-Neuland 1190 Wien, Cobenzlgasse 5 - 7 - 320 00 63

SAMSTAG

12. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK" "KLINGENDES WIEN" 16 Uhr Lehar-Schlössl 1190 Wien, Hackhofergasse 18 - 02954/32 52 Eintritt: Euro 15,-

HANS ECKER-TRIO 19 Uhr Motto: Das muss gesehen werden! Gemeinsam mit "Huberts lustiger Landpartie" Gasthaus Gerda Stocker 2860 Kirchschlag, Lembach 11 - 02646/22 88 Eintritt: freiwillige Spende

SONNTAG

13. ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr **ENTSTEHUNGSORT**

Konzert und Führung in der Villa Strecker Im historischen Wintergarten Strecker'schen Melodien lauschen! Bei diesem Rundgang werden den Besuchern Raritäten wie handschriftliches Notenmaterial, Video- u. Toneinspielungen gezeigt sowie die schönsten Melodien von "Drunt in der Lobau" bis "Ja, ja der Wein ist gut" vorgetragen Mitwirkende: Beppo Binder, Gabriele Kridl, Prof. Walter Heider. Klavier: Wolfgang Ortner. Moderation: Herbert Fischerauer Villa Strecker

2500 Baden, Marchetstraße 76 Kartenvorverkauf: Touristinformation Baden, Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertag 9-12

Uhr. Tel. Reservierung: 02252/226 00 600

MONTAG

14. HAWARA-CLUB (Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph Lechner und Gerry Hornek Altes und neues Wienerlied sowie Witze am laufenden Band - Überraschungsgäste 1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost Tel. 203 86 60-0 - www.hawaraclub.at

DIENSTAG

15. JUBILÄUM 30 JAHRE SCHLOSSKOGLER 19 Uhr auf der "MS Schlögen" Donauschifffahrt von Wien-Schwedenbrücke Sommernachtsfahrt mit Spareribsbuffet (soviel Sie essen mögen und können), Preis pro Erwachsenem: Euro 31,-, Kinder: Euro 15,-. Kartenvorverkauf bei Herbert Fuxberger: Tel. 0699/195 44 284

Oskar KAINZ u. SCHMITZBERGER-DUO 19.30 Uhr Kurzentrum 2405 Bad Deutsch-Altenburg - 603 43 28

16. Stargast und das SCHMITZBERGER-DUO 19 Uhr Tivoli-Center 1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28

WIENERLIED TRIFFT SCHLAGER 19 Uhr Randy MARTENS und Freunde Rosenstüberl 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 - 0699/194 32 828 (unter Haus der Begegnung)

AUGUST 2006

DONNERSTAG

17. TRUDE MALLY UND FREUNDE 19 Uhr spielen, singen und dudeln "alt-wienerisch" im Restaurant Prilisauer 1140 Wien, Linzer Straße 423 - 979 32 28 Eintritt freie Spende!

19.45 Uhr WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT mit Erich Zib & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

18. "WIENERISCH AM SEE"

19 Uhr

Siehe Seite 30

"Splash" Grillrestaurant

2103 Langenzersdorf, Alleestraße 85 - 02244/23 52

DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Dämmerschoppen Wirtshaus Löwenbeisl 1030 Wien, Löwengasse 3 - 713 66 41

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19.30 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 171 - 714 67 87 oder 0664/20 00 769

SAMSTAG

19. Fan-Busfahrt mit dem HANS ECKER-TRIO 16 Uhr zu einem Holzkohlen-Grillhendlessen Auskünfte: 0699/1943 28 28 oder 943 28 28 Abfahrt: 16 Uhr beim Rosenstüberl, 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23, Holzkohlen-Grillhendlessen um ca. 17 Uhr in Baumgarten am Wagram, ca. 19 Uhr: Weinkost in Königsbrunn mit Kellerführung und Programm des Hans Ecker-Trios Rückfahrt: ca 23 Uhr

19 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Dämmerschoppen Buschenschank Gabi Schöll 1190 Wien, Cobenzlgasse 108 - 0664/490 63 91

19 Uhr DUO SCHLADER-OSLANSKY Restaurant Löwenherz II 1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den Kafkasteg) - 729 80 09

SONNTAG

20. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK" "IN WIEN Z'HAUS" 10.30 Uhr Blasmusik Bohemia, Malat-Ensemble, Rita Krebs, Erika Kreiseder, Hans Gerner. Moderation und Gesang: Hans Bregesbauer Tschauner-Stegreifbühne 1160 Wien, Maroltingergasse 43 - 02954/32 52 oder 914 54 14 - Eintritt: Euro 25,-, 20,-, 15,-

MONTAG

21. "SCHULE DES WIENERLIEDES" 19 Uhr Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen. Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt. Musikbeitrag: Euro 3,-Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25

Gasthof Wildenauer

1100 Wien, Quellenstraße 120

DONNERSTAG

24. "ECHT WIENERISCH" ORF - TW 1

18.15 Uhr

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT 19.45 Uhr mit Fredi Gradinger & Franz Horacek Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

FREITAG

25. HERBERT spielt bei der 19 Uhr "Singenden Wirtin Ingrid" Löwenbeisl 1030 Wien, Löwengasse 3 - 0699/104 20 162

"ECHT WIENERISCH"

23.15 Uhr

10.30 Uhr

ORF - TW 1

SAMSTAG

26. DIE FIDELEN HÜTTELDORFER 17 Uhr Wienerliedabend "Fuhrmannhaus" 1140 Wien, Linzer Straße 404 - 914 23 97 Bei Schlechtwetter gemütliches Musizieren

19 Uhr Fredi HARTL und SCHMITZBERGER-DUO Gasthaus List 2285 Leopoldsdorf, Hauptstraße 10 - 603 43 28

27. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK" "DIE STEHAUFMANDERLN" 10.30 Uhr Wiener Heurigenkabarett

Tschauner-Stegreifbühne

1160 Wien, Maroltingergasse 43 - 02954/32 52 oder 914 54 14 - Eintritt: Euro 25,-, 20,-, 15,-

BLU TRIO Steyrerhof 2325 Himberg - 603 43 28

11 Uhr DIE 16ER BUAM Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen - Wienerlieder im Weingarten Weingut Karl Lentner 1210 Wien, Clessgasse 31 - 292 51 23 Musikkostenbeitrag: Euro 7,- (inkl. 1 Achtel Wein)

FRÜHSCHOPPEN mit Erich ZIB vom Radio Wienerlied Heuriger Lentz 1230 Wien, Maurer Lange Gasse 78 - 888 52 62

ORIGINAL WIENER MUSIK AM 16 Uhr **ENTSTEHUNGSORT**

Konzert und Führung in der Villa Strecker Im historischen Wintergarten Strecker'schen Melodien lauschen! Bei diesem Rundgang werden den Besuchern Raritäten wie handschriftliches Notenmaterial, Video- u. Toneinspielungen gezeigt sowie die schönsten Melodien von "Drunt in der Lobau" bis "Ja, ja der Wein ist gut" vorgetragen Mitwirkende: Beppo Binder, Martina Hetzenauer,

Gerhard Ernst. Klavier: Wolfgang Ortner. Moderation: Herbert Fischerauer

Villa Strecker

2500 Baden, Marchetstraße 76

Kartenvorverkauf: Touristinformation Baden, Brusattiplatz 3, Mo bis Sa 9-18 Uhr, So u. Feiertag 9-12 Uhr. Tel. Reservierung: 02252/226 00 600

AUGUST 2006

SONNTAG

27. HANS ECKER-TRIO

Open Air Konzert

Kurpark (beim Teich)

Puchberg am Schneeberg - Eintritt frei

"BLUES AND MORE"

19 Uhr

16.30 Uhr

auf der Neuen Bühne im Donaupark

beim Donauturm - 0676/462 30 17

MONTAG

28. HANS ECKER-TRIO

20 Uhr

HET-Musikerstammtisch

1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 2 h - 688 21 58

BLUES and MORE

20 Uhr

10er Marie

1160 Wien, Ottakringer Straße 224 - 489 46 47

oder 0676/462 30 17

30. WIENERLIEDERKONZERT mit Erich ZIB 15 Uhr

vom Radio Wienerlied

...I hab ka Angst ums Weanaliad"

Pensionistenwohnhaus Tamariske

1220 Wien, Zschokkegasse 89 - 280 94 54

DONNERSTAG

31. BLASMUSIK BOHEMIA

19 Uhr

Tivoli-Center

1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28

Alt Wiener Konzert-Cafe

A-1180 Wien, Schulgasse 31 (Nähe Volksoper) Telefon 406 36 58 • www.schmidhansl.at

Dienstag bis Samstag von 20.00 bis 4.00 Uhr Wiener Musik mit dem bekannten und beliebten Alleinunterhalter Rudi LUKSCH

Donnerstag, Freitag und Samstag auch mit Gerhard HEGER

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

19.45 Uhr

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,-Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

WEINFESTE

PFAFFSTÄTTNER GROSSHEURIGER 3. bis 15. August

GUMPOLDSKIRCHEN - Wiener Straße 24. August bis 3. September

Sternstunden mit Musik erleben!

SEPTEMBER 2006

FREITAG

1. "KLEIN ABER FEIN"

19 Uhr

Es spielt HERBERT SCHÖNDORFER

Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

DUO SCHLADER-OSLANSKY

19 Uhr

Restaurant Löwenherz II

1020 Wien, vis à vis Handelskai 216 (über den

Kafkasteg) - 729 80 09

SAMSTAG

2. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER

Willkommen in der Franz-Sandera-Runde

Einlass ab 14.45 Uhr

15 Uhr

1150 Wien, Mariahilfer Straße 156

Restaurant WIENERWALD - 912 61 09 (Sandera)

ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)

18 Uhr

"Vereinsabend" Prof. Marika Sobotka, Erika Kreiseder, Franz Setzer.

Conference: Karl Medek. Klavier: Gerti Straka

GH PIKNER vorm. PAUSER

1120 Wien, Koflergasse 26 - 815 18 19 (Chaloupka)

WIENERLIEDERKONZERT mit Erich ZIB 19 Uhr

vom Radio Wienerlied

Programm: "Zeitreise durch die Wiener Musik einmal lustig, einmal besinnlich"

Gasthaus Kogelbauer

2822 Föhrenau - 02627/482 41

Eintritt: freie Spenden

19 Uhr

DUO SCHLADER-OSLANSKY "Windradl"

1140 Wien, Steinbruchstraße - 914 86 57

im Humanitären Bund der Natursänger Tel. Reservierung unbedingt notwendig! 19.30 Uhr 1150 Wien, Mariahilfer Straße 156 Restaurant WIENERWALD - 912 61 09 (Sandera)

SONNTAG

3. DIE 16ER BUAM

14 Uhr

Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen

"Zum Wilderer"

1160 Wien, Ottakringer Straße 234 - 485 23 44

Marika SOBOTKA und das SCHMITZBERGER-DUO **Bunter Nachmittag** 7024 Hirm - 603 43 28

DIENSTAG

5. WEANA SPATZEN-,,CLUB"

20 Uhr

2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten HERRGOTT AUS STA'

1160 Wien, Speckbachergasse 14 - 481 84 28

6. GOLDEN OLDIES mit Eva OSKERA

15 Uhr

Pensionistenwohnhaus Tamariske 1220 Wien, Zschokkegasse 89 - 280 94 54

MUSIKANTENTREFFEN

19 Uhr

Musikalische Leitung: Helmut Schmitzberger Kontaktadresse: Franz Reinhardt - 0664/160 89 00 1100 Wien, Laaer Wald 30 c - TIVOLI CENTER

LIEBLINGSLIEDER

20 Uhr

Michael Seida, Cole Hunter. Klavier: Sascha Peres Café Schmid Hansl

1180 Wien, Schulgasse 31 - 406 36 58

15.30 Uhr

15 Uhr

15.30 Uhr

19 Uhr

SEPTEMBER 2006

DONNERSTAG

7. WIENERLIEDERKONZERT mit Erich ZIB 15 Uhr vom Radio Wienerlied

Geschichte des Wienerlieds, 3. Teil

Die Zwischenkriegszeit

Pensionistenwohnhaus Margareten

1050 Wien, Arbeitergasse 45 - 545 42 11

WIENER HALBWELTEN

Agnes Palmisano – Gesang Akkordeon: Roland Sulzer

Kontragitarre: Peter Havlicek

und ein Überraschungsgast

Eintritt gegen Schmattes!

Café Prückel

1010 Wien, Stubenring 24 - 512 61 15

DIE 16ER BUAM

19.30 Uhr

19 Uhr

Wienerliedabend

Buschenschank Taschler

1190 Wien, Geigeringasse 6 - 0664/447 13 96

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

19.45 Uhr

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,—Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

EREITAG

8. "KLEIN ABER FEIN"

19 Uhr

Es spielt FREDI GRADINGER

Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

SCHLAGER VOM FEINSTEN

19.30 Uhr

mit Conny MESS

Rosenstüberl 1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 – 0699/194 32 828

(unter Haus der Begegnung)

"DER WEANA UND SEIN HERRGOTT" 20 Uhr Rudi Luksch, Gerhard Heger, Alois Haselbacher Unter der Patronanz von Dompfarrer Anton Faber Café Schmid Hansl

1180 Wien, Schulgasse 31 - 406 36 58

SAMSTAG

9. HELMUT SCHMITZBERGER

10 Uhr

Straßenfest

1120 Wien, Thorvaldsengasse 20 - 603 43 28

Oskar KAINZ und das BOHEMIA-DUO 14 l

Gartenfest

14 Uhr

1020 Wien, Böcklinstraße 43 - 603 43 28

WIENER MUSI BEIM LIPA

19 Uhr

Wienerische Lieder mit Herz und Humor von Fiedler, Kreuzberger, Lang bis Wunsch mit Ingrid Merschl und Helmut Schmitzberger, dazu herrliches Essen und an guten Wein fürs Gmüat!

Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 0676/534 69 89 oder 440 72 14 - Eintritt frei

SONNTAG

10. BLASMUSIK BOHEMIA

11.30 Uhr

Feuerwehrfest

2201 Gerasdorf - 603 43 28

WIENERLIED-VEREINIGUNG "DAS WIENERLIED" GENERALVERSAMMLUNG 15.30 Uhr

Haus der Begegnung Mariahilf

1060 Wien, Königseggasse 10 - 802 74 92

MONTAG

 Oskar Kainz und SCHMITZBERGER-DUO 15 Uhr Pensionistenwohnhaus

1190 Wien, Pfarrwiesengasse 23 - 603 43 28

GOLDEN OLDIES mit Eva OSKERA

Pensionistenwohnhaus Hetzendorf

1120 Wien, Hermann-Broch-Gasse 3 - 804 93 85

"SCHULE DES WIENERLIEDES"

Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.

Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.

Musikbeitrag: Euro 3,-

Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25

Gasthof Wildenauer

1100 Wien, Quellenstraße 120

HAWARA-CLUB

(Einlass: 19 Uhr) 20 Uhr

Kurt Strohmer, Franz Zachhalmel, Christoph

Lechner und Gerry Hornek

Altes und neues Wienerlied sowie Witze am laufen-

den Band - Überraschungsgäste

1020 Wien, Unterer Prater, Wasserwiese Ost

Tel. 203 86 60-0 - www.hawaraclub.at

MITTWOCH

13. SILVIA PREY und PEPI NOWAK mit Günter Schneider am Klavier Pensionistenwohnhaus Laaerberg

1100 Wien, Ada-Christen-Gasse 3

GOLDEN OLDIES mit Eva OSKERA

und Prof. Walter HEIDER

Pensionistenwohnhaus Prater

1020 Wien, Engerthstraße 255 - 729 415

Brigitte BRANDS und das

SCHMITZBERGER-DUO

Tivoli-Center

1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28 DONNERSTAG

14. WIENERLIEDERKONZERT mit Erich ZIB 15 Uhr

vom Radio Wienerlied

Geschichte des Wienerlieds, 3. Teil

Die Zwischenkriegszeit

Pensionistenwohnhaus Jedlersdorf

1210 Wien, Jedlersdorfer Straße 98 - 292 61 63

DUO SMETANA-NAGL

spielt Wienerlieder und Tänze

beim "Werkelmann"

1100 Wien, Laaer Wald 218 - 688 71 06

BRIGITTENAUER

19.30 Uhr

18.30 Uhr

HEINRICH-STRECKER-KONZERTE

"Machst mich verliebt, Musik!" Heinrich Strecker zum 25. Todestag

Operetten und Wienerlieder

Ehrenschutz: Erika Strecker

Dora Bittner, Vera Nentwich, Thomas Schmidt u. a.

Amtshaus Brigittenau

1200 Wien, Brigittaplatz 10 - Eintritt frei

Achtung: Terminänderung möglich! Auskünfte ab September in der Bezirksvorstehung,

Tel. 331 34 20, DW 115

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

19.45 Uhr

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,—Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

SEPTEMBER 2006

DONNERSTAG

14. GERHARD HEGER, "die Stimme Wiens"
Stammtisch mit Rudi Luksch, Kurt Girk
und Überraschungsgast
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58

FREITAG

15. "KLEIN ABER FEIN"
Es spielt ROMAN BIBL
Heuriger Lipa
1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 440 72 14
DIE 16ER BUAM
19 Uhr

Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Dämmerschoppen Wirtshaus Löwenbeisl 1030 Wien, Löwengasse 3 – 713 66 41

DUO SCHLADER-OSLANSKY 19.30 Uhr Restaurant Löwenherz 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 171 – 714 67 87 oder 0664/20 00 769

DA WO MAN SINGT — DORT LASS' DICH 20 Uhr RUHIG NIEDER mit Prof. Marika SOBOTKA, Prof. Walter HEIDER und Herbert SCHÖNDORFER Alpine Stüberl 1230 Wien, Oberlaaer Straße 276 — 893 00 33

KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING 20 Uhr "Rena" mit Tophits von einst und jetzt Café Schmid Hans! 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

SAMSTAG

16. DUO SCHLADER-OSLANSKY

Wolkersdorfer Weintage
Weingut Klaus
2120 Wolkersdorf, Hauptstraße

17. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK"
"BEI DEN SCHRAMMELN Z'HAUS"

11 Uhr
Haben Sie heute schon gelacht?

Heiteres mit Herbert Pirker Bezirksmuseum Döbling, Villa Wertheimstein

1190 Wien, Döblinger Hauptstraße 96 — 02954/32 52 Eintritt: Euro 15,—

DIE 16ER BUAM 11 Uhr Jüngstes Wienerliedduo in traditioneller Besetzung Frühschoppen Gasthaus "Am Platzl"

1150 Wien, Mareschplatz 7 - 983 34 15
BOHEMIA-TRIO 15 Uhr

Kultursaal 1100 Wien, Gußriegelstraße 52 – 603 43 28

WIENERLIED-VEREINIGUNG "ROBERT POSCH"
WIENERISCHER NACHMITTAG 15.30 Uhr
1150 Wien, Mariahilfer Straße 156, Rest. Wienerwald
Telefon 0664/598 31 38

MONTAG

18. WIENERLIEDERKONZERT mit Erich ZIB 15 Uhr vom Radio Wienerlied Geschichte des Wienerlieds, 3. Teil Die Zwischenkriegszeit Pensionistenwohnhaus Rossau 1090 Wien, Seegasse 11 – 319 63 41 DIENSTAG

19. GOLDEN OLDIES mit Eva OSKERA 15.30 Uhr Pensionistenwohnhaus Augarten 1200 Wien, Rauscherstraße 16 – 332 36 82

20. WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr Silvia Prey, Brigitte Matheis, Christian Müller, Pepi Nowak, Gabriel Patosc (Geige). Klavier: Karl Macourek

im Kaffee-Restaurant KO & KO 1180 Wien, Abt-Karl-Gasse 25 - 405 97 42

WIENERLIED TRIFFT SCHLAGER 19 Uhr HANS ECKER-TRIO und Freunde Rosenstüberl

1150 Wien, Reichsapfelgasse 23 - 0699/194 32 828 (unter Haus der Begegnung)

VEREIN DER "WIENER VOLKSKUNST"
"Hätt' ma's net, so tät ma's net"

Im Gedenken an den Ehrenpräsidenten Heinrich
Strecker (25. Todestag)

Mitwirkende: Martina Hetzenauer, Walter Heider. Mundharmonika: Franz Chmel. Mundart: Herbert Pirker. Am Klavier: Prof. Leopold Großmann. Moderation: Walter Heider

1140 Wien, Braillegasse 1, Schutzhaus Ameisbach, Buslinie 51 A

Platzreservierungen: 817 6 817 am 19 und 20. Sept. DONNERSTAG

21. DU SCHÖNE STADT ...

Operette und Wienerlied mit Gertraud Hubatsch, Hanni Folwar, Rolf Gentner

Harmonika: Franz Schweidler Klavier: Maja Dureta

Gaststätte Ebner Eintritt freie Spende 1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44

OLDIE-ABEND mit Roman BIBL 17 Uhr "Rebstöckl"
1220 Wien, Donaufelder Straße 263 – 0664/321 08 18

TRUDE MALLY UND FREUNDE
spielen, singen und dudeln "alt-wienerisch"
im Restaurant Prilisauer
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28
Eintritt freie Spende!

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau

Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,—

Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

FREITAG

22. "KLEIN ABER FEIN"

19 Uhr

17 Uhr

Es spielt HERBERT BÄUML Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

Hernalser Geflügelessen mit 19.30 Uhr FRED & CHRISTIAN

Hernalser Heurigenkeller Franz u. Gusti Wimmer 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 172 – 485 80 09 Um Tischreservierung wird gebeten!

KULTURVEREIN INITIATIVE WÄHRING 20 Uhr "Mach mas heut auf wienerisch"
Erinnerung an Josef Fiedler mit Ingrid Merschl und Rudi Luksch
Café Schmid Hansl
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

19 Uhr

SEPTEMBER 2006

SAMSTAG

23. GESELLSCHAFT "FREUNDE DER WIENER MUSIK"
"ROBERT STOLZ" 16 Uhr
Lehar-Schlössl
1190 Wien, Hackhofergasse 18 – 02954/32 52
Eintritt: Euro 15,—

DUO SCHLADER-OSLANSKY Wolkersdorfer Weintage Weingut Klaus 2120 Wolkersdorf, Hauptstraße

Fritz SVIHALEK u. d. HANS ECKER-TRIO 19.30 Uhr "Musik-Gaudi & Entertainment"
Gassenhauer und Schlagersongs von Böhmen bis nach Österreich
Rampenlicht-Theater
1180 Wien, Mitterberggasse 15 — 419 85 56

SONNTAG

24. Fritz SVIHALEK u. d. HANS ECKER-TRIO 19.30 Uhr "Musik-Gaudi & Entertainment" Gassenhauer und Schlagersongs von Böhmen bis nach Österreich Rampenlicht-Theater 1180 Wien, Mitterberggasse 15 — 419 85 56

MONTAG

25. "SCHULE DES WIENERLIEDES" 19 Uhr Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt. Musikbeitrag: Euro 3,— Reservierungen: H. Witzelsberger - 0699/12 08 64 25 Gasthof Wildenauer 1100 Wien, Quellenstraße 120

Fritz SVIHALEK u. d. HANS ECKER-TRIO 19.30 Uhr "Musik-Gaudi & Entertainment"
Gassenhauer und Schlagersongs von Böhmen bis nach Österreich
Rampenlicht-Theater
1180 Wien, Mitterberggasse 15 — 419 85 56

VIENNA SCHRAMMELN 20 Uhr Herbert Schöndorfer, Franz Horacek und Barbara Konrad 10er Marie 1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47 oder 0676/462 30 17

DIENSTAG

26. 1. WIENER PAWLATSCHEN AG — Jour fixe 20 Uhr Tini Kainrath, Doris Windhager, Thomas Hojsa und Helmut Emersberger Café Schmid Hansl 1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58

DONNERSTAG

28. BLASMUSIK BOHEMIA 19 Uhr Tivoli-Center 1100 Wien, Laaer Wald 30 c - 603 43 28

WIENERLIEDER-SCHIFFSFAHRT

mit Erich Zib & Franz Horacek

Ab Schwedenplatz über Nußdorf auf die Donau

Ankunft: 23 Uhr Schwedenplatz. Fahrpreis inkl. warmes und kaltes Buffet und inkl. Musik: Euro 30,—

Karten bei Erich Zib, Tel. 02627/482 41

Henrigen-Restaurant Beim Schurli

Wachtle

Donnerstag bis Samstag MUSIK

○ Hausmannskost

 Warme Spezialitäten und reichhaltiges Buffet

 Hausgemachte Mehlspeisen

 Spanferkel-Essen ab 8 Personen auf Bestellung Geöffnet ab 17 Uhr

So und Mo Ruhetag 1030 Wien, Rennweg 47 Telefon 713 26 75

15 Uhr

19 Uhr

FREITAG

29. Marika SOBOTKA und das SCHMITZBERGER-DUO Pensionistenwohnhaus 1050 Wien, Arbeitergasse 45 - 603 43 28

GOLDEN OLDIES mit Eva OSKERA 15.30 Uhr Pensionistenwohnhaus Liebhartstal 1160 Wien, Ottakringerstr. 264/Haus 2 – 439 17 79

HERBERT spielt bei der "Singenden Wirtin Ingrid" Löwenbeisl 1030 Wien, Löwengasse 3 – 0699/104 20 162

"KLEIN ABER FEIN" 19 Uhr Es spielt OTTO HABLIT Heuriger Lipa 1190 Wien, Neustift am Walde 80 – 688 13 62

WIENER BLUE(S) 19 Uhr Max Edelbacher, P. Steinbach, H. Jiras Lesung Rellys Schmankerleck 1150 Wien, Camillo-Sitte-Gasse 21/Ecke Gablenzgasse — 990 29 41

"WIENERISCH MIT KRÄFTIGEM 20 Uhr SCHUSS BLUES" Tom Lackner und Hannes Bartolt Café Schmid Hansl 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

SAMSTAG

30. Oskar KAINZ und das BOHEMIA-DUO
Blabobil-Heim
2000 Stockerau — 603 43 28

"THE BEST OF BRONNER" 20 Uhr von und mit Gerhard Bronner Café Schmid Hansl 1180 Wien, Schulgasse 31 — 406 36 58

WEINFESTE

GUMPOLDSKIRCHEN — Wiener Straße 24. August bis 3. September

19 Uhr

JULI - AUGUST - SEPTEMBER 2006

TÄGLICH

SCHRAMMELDUO SCHANI SINGER spielt in Grinzing 1190 Wien, Cobenzigasse 22, Großheuriger Reinprecht Ruhetagstermine: 320 14 71-0

WIENER MUSIK beim Heurigen Werner WELSER 1190 Wien, Probusgasse 12 – 318 97 97

MUSIK im BEETHOVENHAUS 19 Uhr Samstag, Sonntag, Montag: Duo HASELBERGER Dienstag bis Freitag: Wiener Musik mit WALTER Weingut Mayer 1190 Wien, Pfarrplatz 2 – 370 12 87

ORIGINAL WIENER MUSIK beim Grinzinger Heurigen BACH-HENGL, Franz und Helga Hengl 20 Uhr 1190 Wien, Grinzing, Sandgasse 7—9 — 320 24 39, 320 11 79, 320 30 84

WIENER MUSIK

beim Heurigen SCHNEIDER-GÖSSL 20 Uhr 1130 Wien, Firmiangasse 11 – 877 42 76

T A G L I C H außer Sonntag u. Montag

WIENER MUSIK 19 Uhr beim FUHRGASSL-HUBER 1190 Wien, Neustift am Walde – 440 14 05

ALT-WIENER KONZERT-CAFÉ SCHMID HANSL Wienerisch bis Evergreen 20 Uhr bis 4 Uhr früh mit dem bekannten und beliebten Alleinunterhalter Rudi LUKSCH 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

JEDEN SONNTAG

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr beim Heurigen BRUCKBERGER 2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

JEDEN MONTAG

MUSIK mit LEOPOLD FRITZSCH 17 Uhr beim Heurigen BRUCKBERGER 2352 Gumpoldskirchen, Wiener Straße 1 – 02252/62 230

JEDEN DIENSTAG

ALT-WIENER STIMMUNGSDUO SCHAFFER-HOJSA beim HANNES 19 Uhr 1210 Wien, Langenzersdorfer Straße 56 – 290 79 95

Roman BIBL unterhält seine Gäste 19 Uhr "Martin Sepp" in Grinzing 1190 Wien, Cobenzigasse 34 – 320 32 330 oder 0664/321 08 18

JEDEN MITTWOCH

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

MUSIK UND GESANG

16 Uhr
mit Hildegard Stürzer, Gertraude Hubatsch,
Franz Schweidler und Charles Moeckel
Gastwirtschaft Christine Weberknecht
1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 49 – 403 84 93

TANZ und UNTERHALTUNG
mit ERWIN von den "Viennaboys"
Verbringen Sie schöne Stunden bei ausgezeichneter
Wiener Küche in gemütlicher Atmosphäre. Eintritt frei!
Café 21

1210 Wien, Angererstraße 10 - 271 68 72

JEDEN MITTWOCH

HEURIGENMUSIK 19 Uhr beim WERKELMANN 1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06

Roman BIBL unterhält seine Gäste 19 Uhr "Martin Sepp" in Grinzing 1190 Wien, Cobenzlgasse 34 – 320 32 330 oder 0664/321 08 18

Ingomar KMENTT bezaubert seine Gäste
mit berauschenden Melodien
Heuriger "Zum Berger"
1190 Wien, Himmelstraße 19 – 320 58 93

JEDEN DONNERSTAG

Jeden 1. Donnerstag im Monat:
DUO KOSCHELU-BÄUML — Auch der Wirt singt 19 Uhr
Wienerlieder, Evergreens und Schlager
Weinschenke Schwinger
1230 Wien, Rudolf-Waisenhorn-Gasse 97 — 888 79 67

TANZ und UNTERHALTUNG
mit ERWIN von den "Viennaboys"
Verbringen Sie schöne Stunden bei ausgezeichneter
Wiener Küche in gemütlicher Atmosphäre. Eintritt frei!
Hernalser Presshaus
1170 Wien, Leopold-Ernst-Gasse/Ecke Hormayrgasse —
Telefon 403 58 83

HEURIGENMUSIK 19 Uhr beim WERKELMANN 1100 Wien, Laaer Wald 218 – 688 71 06

Allroundkünstler FRANZ BELAY spielt für Sie 19 Uhr beim Heurigen Wild 1210 Wien, Amtsstraße 1-3 - 290 73 54

D'SCHLAWINER 19.30 Uhr Heuriger Peter Binder 1210 Wien, Jedlersdorfer Platz 6 – 294 42 85

GEPFLEGTE WIENER MUSIK mit FRITZ im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr 1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75 Wienerlieder und Schlager in VICTORS MUSIKBAZAR im Stadtheurigen "Zum Sachsenhaus" 20 Uhr 1200 Wien, Sachsenplatz 15 – 332 74 62

BESUCHEN SIE UNSERE
VIELEN VERANSTALTUNGEN
und geben Sie sich bitte, als vom
"LIEBEN AUGUSTIN"
kommend, zu erkennen.

Inserieren in unserer Zeitüng bringt Erfolg!

JULI – AUGUST – SEPTEMBER 2006

JEDEN FREITAG

Jeden 1. Freitag im Monat: "DIE 3 FREUNDERLN" "Zum 5er-PFLUG" 1120 Wien, Khleslplatz 5 – 804 77 86

Jeden 1. Freitag im Monat: Ingomar KMENTT bezaubert seine Gäste

19 Uhr

19 Uhr

mit berauschenden Melodien Heuriger Pötzleinsdorf

1180 Wien, Pötzleinsdorfer Straße 97 - 479 53 32

Jeden 2. und letzten Freitag im Monat:

WIENER MUSIK mit KARL HODINA, RUDI KOSCHELU beim Heurigen "HERRGOTT AUS STA" 19.30 Uhr 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 486 02 30

HEURIGENMUSIK

19 Uhr

beim WERKELMANN

1100 Wien, Laaer Wald 218 - 688 71 06

"KLEIN ABER FEIN"

19 U

Die routiniertesten Alleinunterhalter – Fredi Gradinger, Herbert Schöndorfer, Otto Hablit, Herbert Bäuml, Erich Zib und Franz Schlosser spielen abwechselnd Heuriger Lipa

1190 Wien, Neustift am Walde 80 - 440 72 14

Stimmung und Humor mit BERTI ENDLER 19 Uhr Weinschenke "Zum G'spritzten"

1160 Wien, Heigerleinstraße 1/Ecke Arnethgasse Telefon 0664/422 97 54

WIENERLIED und WIENER SCHMÄH mit der 19 Uhr singenden Wirtin

Löwenbeisl

1030 Wien, Löweng. 3, 713 66 41, www.loewenbeisl.com

JEDEN FREITAG

Operettenmelodien u. Wienerlieder präsentiert FRITZ im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr 1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

STREBERSDORFER BUAM "Humor und gute Laune" 2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 02262/749 46 20 Uhr www.strebersdorferbuam.at

ALTWIENER MUSIK UND OPERETTE mit Silvia Prey und Günter Schneider

21 Uhr

Bach-Hengl-Parlament

1190 Wien, Sandgasse 9 - 320 24 39, 320 11 79, 320 30 84

JEDEN SAMSTAG

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat:
Die legendäre DONAUWELLE
Ein musikalischer Querschnitt im Café Concerto
1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 53 – 406 47 95

"D'GIGERLN" 19 Uhr Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad'

"Zum Alten Stadl"

1100 Wien, Liesingbachstraße 79 - 688 55 48

WIENERLIED und WIENER SCHMÄH mit der 19 Uhr singenden Wirtin

Löwenbeisl

1030 Wien, Löweng. 3, 713 66 41, www.loewenbeisl.com

WIENERISCHE MUSIK UND GESANG mit KURT im Heurigen-Restaurant SCHURLI (Wachtler) 19.30 Uhr 1030 Wien, Rennweg 47 – 713 26 75

STREBERSDORFER BUAM "Humor und gute Laune" 2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 02262/749 46 20 Uhr www.strebersdorferbuam.at

Wienerlied trifft Schlager

Es war am 17. Mai 2006 wieder einmal ein gemütlicher Abend im Rosenstüberl mit netten Interpreten.

Alexandra Baum gab von ihrer neuen CD "Lebensträume" einige Songs zum Besten. "Hast Du Lust",

WIERER LIB

Conny Mess, die Wirtsleute Renate und Gottfried und Alexandra Baum

"Träume von Griechenland" und "Aus und vorbei", welche sie erst vor kurzem bei der Barbara-Karlich-Show vorstellen durfte.

Auch Conny Mess, der gefühlvolle Sänger mit seiner einzigartigen Ausstrahlung, stellte einige Lieder, wo unter anderem Andy Borg den Text und Conny Mess die Musik schrieb, wie "So bist nur du" und "Diese eine Nacht" vor.

Von unserem sympathischen Harry Blümel hörten wir unter anderem seinen Song "Radlfahren" und Wiener-

Auf ein baldiges Wiedersehen beim "Wienerlied trifft Schlager" bei Renate Rosenmeier im Rosenstüberl in der Reichsapfelgasse! Heinz Effenberg

Roswitha Miller

FLUCHT

sei besta freind des woara grüna a trockn-süffiga veltlina maunchmoi woa ea a gern zu dritt mit ana floschn kremsa schmidt fost jedn obnd woara blau und d'wöd woa nimma goa so grau noch a poa joa hod er daun mäus gsegn die woan olle weiß sei nosn woa scho dunklrot und daun - ganz plötzlich - woara tot fia die tragödie der grund: er hod nie gmerkt die wöd is bunt er woa sei lebm laung auf da flucht vua sich vua aundre vua da sucht hod nix gspiat aussan oitogsdruck und is davongrennt schluck fia schluck

Ehrennachmittag für Wolf Aurich und H. P. Ö.

Am Sonntag, dem 23. April, veranstaltete die Wienerlied-Vereinigung "Robert Posch" einen Nachmittag für Wolf Aurich und H. P. Ö. — Heider Poldi Österreich. Zu ehren und feiern gab es unter dem Motto "Wolf Aurich — ein Leben für die Bühne" genug. Wolf Frank, Obmann der Vereinigung und selbst erfolgreicher Entertainer, ist der Sohn des Geehrten, er begrüßte mit sichtbarer Freude und Stolz seinen berühmten Vater und die Gäste des Nachmittags.

Durch das Programm führte schwungvoll und heiter wie immer H. P. Ö. Mitsingende und -musizierende Gratulanten waren Prof. Marika Sobotka und das Schmitzberger-Duo, Gesang und musikalische Begleitung. Vor der Pause wurden Wolf Aurich und H. P. Ö. unter reger Anteilnahme der Gäste mit feierlichen Worten ausgezeichnet und geehrt. Wolf Frank überreichte seinem



Vater die höchste Auszeichnung des Vereins, den "Hut vom lieben Augustin" aus Bronze. H. P. Ö. erhielt die eigens für Geburtstage und feierliche Anlässe gravierte Plakette aus Metall in einer schönen mit Samt ausgelegten Schatulle.

H. P. Ö. — Heider Poldi Österreich ist uns allen bestens bekannt, doch über den Theaterkünstler wollen Sie bestimmt noch ein wenig mehr erfahren. "Wolf Aurich — ein Leben für die Bühne", 25 Jahre Landestheater St. Pölten, 40 Jahre Bühne, 65. Geburtstag! Wolf Aurich wurde am 18. März 1941 in Kwaadmechelen (Belgien) geboren. Auf Grund seiner künstlerischen Veranlagung nahm er schon bald Gesang- und Schauspielunterricht in Österreich und Deutschland.

Einige künstlerische Stationen von Wolf Aurich (in Summe waren es weit mehr als 300 Rollen!): Begonnen hat Aurich als Berufsmusiker in Österreich und Deutschland. 1957/58 vertrat er Österreich beim Schlagerfestival in Zoppot (Polen) und Oostende (Belgien). Es folgten Schallplattenaufnahmen bei vielen renommierten Plattenfirmen sowie Fernseh- und Bühnenauftritte, auch auf dem Sektor Wienerlied. 1965 – 1969 Operettenbuffo am Stadttheater Baden bei Wien, 1969 – 1973 Operettenspielleiter am Landestheater Detmold (Deutschland), 1973 – 1981 Operettenspielleiter an den Städtischen Bühnen Regensburg (Deutschland), 1981 – 2005 Regisseur, Sänger, Schauspieler am Landestheater St. Pölten sowie einige Gastspiele in Bad Ischl, Trier, Klagenfurt u. v. a.

Wolf Aurich war nicht nur in Deutschland ein viel ge-



feierter "Botschafter der österreichischen Operette", sondern auch in Österreich, und hier ganz besonders am Landestheater St. Pölten ein umjubelter Publikumsliebling. Einer seiner größten Erfolge war zweifelsohne die Rolle des Milchmanns "Tevje" im Musical "Anatevka". Weitere Riesenerfolge waren die bereits von Otto Schenk gespielte Rolle des Tito Merelli in "Othello darf nicht platzen" und die Rolle des Giovanni in "Bezahlt wird nicht". Im Hinblick auf seine künstlerischen Leistungen wurde er vor kurzem mit dem "Silbernen Ehrenzeichen für besondere Verdienste um das Land Niederösterreich" ausgezeichnet.

Es ist eine bewundernswerte Kurzbiographie vom Lebensweg eines großen Künstlers. Ein sehr schönes, hoffnungsvolles Versprechen gab er bei "seinem" Nachmittag bei der Posch-Runde: "Da ich jetzt in den wohlverdienten Ruhestand gerutscht bin, aber nicht ruhig sein kann und auch nicht will, möchte ich mich besonders für das Wienerlied einsetzen."

Wir danken, lieber Wolf Aurich, und schließen uns aus ganzem Herzen mit besten Wünschen den Gratulanten an. HSK

FILMSERVICE PETER JONAS

Ges.m.b.H.



VIDEOKOPIEN

VCR, SVC, Betamax, 2000, VHS, S-VHS, Video 8, Hi-8, MINI DV, Digital 8, U-matic LB/HB, M II, Betacam SP, Massenkopien, Videoschnitt, Normwandlungen PAL/SECAM/NTSC

> FILM AUF VIDEO + DVD 9,5 mm, 16 mm, Super 8, Normal 8

> > Camcorder-Verleih www.jonasvideo.at

FILM- UND VIDEOKOPIERWERK 1060 WIEN • GUMPENDORFER STRASSE 94 • \$ 01/596 12 09 • FAX DW 72

Ferdinand "Ferry" Kral †

Wie wir erfahren haben, ist unser lieber Freund und Gönner des Wienerliedes Ferdinand "Ferry" Kral plötzlich und unerwartet am 15. Mai von uns gegangen.



Er war viele Jahre Bezirksvorsteher-Stellvertreter auch der Kulturverantwort-Viele Meidling. liche in Ehrungen wurden ihm zuerkannt. Sein ganzer Stolz aber waren unter vielen seiner Auszeichnungen und Ehrungen das Goldene Verdienstzeichen und die Gol-Ehrenmedaille der Stadt Wien. Seine große Liebe galt dem Wienerlied

und dem "Altwiener Club Meidling". Er hinterlässt in der Meidlinger Kulturszene eine riesige Lücke, die nicht so leicht zu schließen sein wird!

"Lieber Ferry, wo Du jetzt auch bist, in unserem Herzen wirst Du immer bei uns sein!"



Radio Wienerlied — Gruß aus Wien mit Erich Zib

Servus aus Wien mit Horst Chmela

Internet: www.radiowienerlied.at

Wien: Radio Orange, Dienstag, 12 Uhr, 94,0 mhz,

Kabel 92,7

Weinviertel: Gym Radio, Sonntag, 14 Uhr, 94,5 mhz, 102,2 mhz sowie weitere 18 Sender weitweit

Horst Chmela jetzt auf allen Sendern von Radio Wienerlied! Ab Juli bekommt Radio Wienerlied ganz prominente Verstärkung. Der Superstar der Wiener Musik Horst Chmela gestaltet ab sofort jede 1. und 3. Woche seine eigene Sendung auf allen Sendern von Radio Wienerlied.

In seiner Sendung werden alte und neue Wienerlieder, aber auch Schlager aus Wien erklingen. Dazu gibt es wirkliche Spezialitäten, und zwar zum Teil uralte Aufzeichnungen von Gesprächen von Horst Chmela mit Kollegen wie z. B. gleich in der ersten Sendung mit dem Schmid Hansl oder in der zweiten Sendung mit den "Spitzbuben". Horst Chmela moderiert und produziert die Sendung selbst und ist unter der e-mail-Adresse horst@radiowienerlied.at erreichbar, wo man auch Wünsche deponieren kann.

Die Sendungen von mir (Erich Zib) sind weiter dem traditionellen Wienerlied gewidmet, jeweils einem Thema zugeordnet und ich bemühe mich auch immer um interessante Interviewpartner. Bei der Sendung vom 25. Juni hatte ich z. B. Andy Borg zu Gast in meiner Sendung und er überraschte mit der Aussage, dass er persönlich dafür sorgen will, dass künftig auch Musiker aus Wien im Musikantenstadl auftreten sollen.

Für die Hörer der Wienerliedsendung ergibt sich damit

wesentlich mehr Abwechslung als bisher und natürlich wird so ein Spitzenstar wie Horst Chmela auch etliche neue Hörer bringen. Übrigens, Horst Chmela bekommt so wie ich für dieses Projekt kein Geld. Wir wollen ganz einfach dafür sorgen, dass das Wienerlied nicht aus den Medien verschwindet.

Für Wienerliedfreunde mit Internetanschluss gibt es jetzt einen wöchentlichen Informationsdienst, wo man bereits in der Vorwoche alle Informationen zur nächsten Sendung wie z. B. Thema, gespielte Titel inkl. Komponist, Texter, Interpret usw. erfährt. Dazu gibt es auch Informationen zu den verwendeten lieferbaren CDs inkl. Links zu den CD-Informationen. Außerdem sind in dem Mail gleich alle Links eingebaut, wo man die Sendung anhören oder herunterladen kann. Anmeldung ganz einfach unter redaktion@radiowienerlied.at

Musiker, die sich dem Wienerlied verschrieben haben, können sich selbst und ihre neue CD gerne über diese Sendung präsentieren. Voraussetzung ist natürlich ein sendefähiges Material, idealerweise eine reguläre Handels-CD. Es entstehen keine Kosten für diese Präsentation. Besonders zu runden Geburtstagen oder eben bei neuen CDs sollte diese Möglichkeit genutzt werden.

Wer in der Sendung zu Gast sein will, braucht mich nur anzurufen (am besten am Montagvormittag von 8 bis 12 Uhr) unter 02627/48 241, mit e-mail an redaktion@radiowienerlied.at oder mit Karte an Radio Wienerlied, 2822 Föhrenau, Waldstraße 150.

"Wienerisch am See"

Die Sommerveranstaltung mit Tradition, im schönen Ambiente der Seeschlacht in Langenzersdorf.

Sie werden mit Bekanntem, Ausgefallenem und Spezialitäten verwöhnt. Im lauschigen Garten (bei Regen im Wintergarten) gibt es Schmaus für Ohr, Herz und Bauch. Lesungen, Gastinterpretinnen und auf jeden



"Weana BleamerIn" Gertrude Reinthaler, Renate Kolfelner und Elisabeth Zenz

Fall wieder Wunschkonzert! Ob heiter, verträumt, vom Feinsten oder aus der untersten Lad', alles live!

Es singen und spielen Gertrude Reinthaler, Renate Kolfelner, Elisabeth Zenz, Herbert Bäuml und ein Überraschungsgast im "Splash", Grill-Restaurant zur Seeschlacht, 2103 Langenzersdorf, Alleestraße 85.

Freitag, 18. August 2006, 19 Uhr, Eintritt: Euro 10,-, für Senioren Euro 7,-. Bitte um Tischreservierung: 02244/23 52 oder 32 82. Ein Sammeltaxi zur Station Strebersdorf wird angeboten.

Ottakringer Festwochen-Konzert mit HBB-Preisträgern

"I hob ka Angst ums Wienerlied"

So "gut wienerisch" fand der von der unterstützenden Bezirksleitung Ottakring zum 3. Wienerlied- und Operettennachwuchs-Wettbewerb des HBB beim Hiess in der Koppstraße entsandte Bezirksrat Franz Machaczek die Präsentation, dass er den HBB zu einem Festwochen-Konzert mit Preisträgern einlud. Fredi Hartl organisierte das Programm "I hob ka Angst ums Wienerlied". Am 6. Juni war der Abend im Festsaal des Ottakringer Amtshauses ein großer Erfolg mit viel Applaus und Bravorufen.



Prof. Fritz Brucker, Sonja Kutalek, HBB-Obmann Fredi Hartl und Prof. Karl Macourek; hinten: Marianne Radl, Astrid Haberhauer, Michael Havlicek, Veronika Grois, Peter Kratochvil, Terumi Shima, Max Sahliger, Marelize Gerber, Andreas Sauerzapf, Alice Rath, Ronald Vogel und Alexander Kröner.

Am Flügel begleiteten "vierhändig" Prof. Karl Macourek und Prof. Fritz Brucker, Initiator und Leiter der HBB-Nachwuchswettbewerbe, der als Moderator in seiner Einleitung "mit einem Nachwuchs-Irrtum" aufräumte: "Die älteren Wienerliedfreunde sollten nicht über Mangel an Nachwuchs für die profilierten "Stars" ihrer Generation jammern, sondern begreifen, dass es kaum noch junge Nur-Wienerliedersänger gibt, die das kostbare alte Repertoire beherrschen, weil damit kein Brot mehr zu verdienen ist. Wenn wir uns wünschen, dass das Erbe weiterlebt, müssen wir jungen Talentierten im Operetten-Nachwuchs usw. Gelegenheit geben, Wienerlieder als Schatz zu entdecken, in dem der gleiche urwienerische Humor, dieselbe weinerliche Sentimentalität wie in Operettenohrwürmern steckt. "Wenn der Herrgott net will' berührt genauso wie das Wolgalied, und beides fordert zur individuellen Interpretation heraus, mit der heute wie einst das Bekanntwerden möglich ist."

Den Wienerlieder-Schatz haben die jungen TeilnehmerInnen am HBB-Wettbewerb entdeckt, mit Lieblingsliedern gewonnen. Wir stellen die Bestplacierten vor.

Die Damen:

Terumi Shima, Platz 1: zauberhafte Japanerin, strahlender Sopran, kam 1998 "ohne ein Wort Deutsch" mit Tokio-Uni-Stimmstudiumdiplom in ihre "Traumstadt Wien". Zu Unterricht bei KS Berry und Hilda de Groote, siegte in hochkarätigen Wettbewerben, beim HBB mit "Das war in Petersdorf" — in schönem wienerisch

Alice Rath, Platz 2: Wienerin, Mezzosopran. Nach Konservatorium Volks-, Kammeroper-, Donaufestival-Enga-

Kommt ins Event-Restaurant zum

ROSENSTÜBERL

WO DER RIESENKNÖDEL WOHNT!

Montag bis Freitag 9.00 bis 23.00 Uhr Sonntag 16.00 bis 22.00 Uhr

1150 WIEN, REICHSAPFELGASSE 23 Telefon 0699/1943 28 28 oder 01/943 28 28 www.rosenstueberl.at.tt

gements, ab Herbst im Theaterensemble in Erfurt. "Herzensbeziehung zu Wienerliedern" leuchtete im HBB-Wettstreit mit "Wenn im Wienerwald die ersten Veilchen blühn" auf.

Astrid Haberhauer, Platz 3: Wienerin, nach Musik- und Theater-Uni-Ausbildung Erfolge bei Singwochen, Opernsommerspielen, Konzertabenden mit "Wienerliedern". Sang sich mit dem "Chinesenschurl" in die HBB-Preisträgerriege.

Die Herren:

Peter Kratochvil, Platz 1: waschechter Wiener mit böhmischem Blut. Mit Wienerliedern aufgewachsen, Vater Kürschnermeister, sang "beim Heurigen alles mit". Als Mag. des Tourismusmanagements nach USA-Hotelkettenpraxis in Konservatoriums-Ausbildung für "Musikalisches Unterhaltungstheater" umgestiegen. Liebste Wienerlieder: Humoresken. Punktete beim HBB mit Kreislers "Telefonbuchpolka".

Alexander Kröner, Platz 2: aus Wiener Apotheker-Dynastie, nach Wirtschaftsuni im Musik-Gesang-Darstellende-Kunst-Studium "in Vorbereitung auf Traumlebensbahn", auch mit Wienerliedern, spät "glücklich entdeckt". Eleganter Fasttenor-Bariton. Ging mit dem "Kleinen Café in Hernals" besonders charmant ins HBB-Rennen.

Michael Havlicek, Platz 3: Wiener, nach Konservatorium und Meisterkursen schon Liederabend-, Festspielopern-, Operettenerfolge. Mit geliebten Wienerliedern gefeierter Bariton, beim HBB mit "Wenn der Herrgott net will".

Prof. Brucker: "Alle haben begriffen, dass sie mit Wienerliedern begeisterten Menschen das Herrlichste vermitteln können – Freude an schöner Musik."

Thea Hajek



Kulturverband Böhmischer Prater – Tivoli

FRANZ REINHARDT

(Vize-Obmann; Ansprechpartner für Kultur, Drehorgel, Blasmusik, Wienerlied) Laaer Wald 30 A • Fax: (01) 688 13 49-12 Mobil: (0664) 160 89 00 E-Mail: tivoli-kultur@aon.at • www.tivoli.at

In memoriam Emmerich Arleth

Am 22. Mai 2006, vier Tage vor seinem 82. Geburtstag, hat uns Emmerich Arleth für immer verlassen. Er wurde am 6. Juni im Familiengrab am Zentralfriedhof beigesetzt. Ein kurzer Rückblick soll vor allem seine Verdienste um österreichische Komponisten und Autoren, insbesondere um die Wienerliedszene in Erinnerung bringen.

1965 war sein Vater Emmerich Arleth, seines Zeichens Sänger, Schauspieler – dem Wienerlied und der Operette verschrieben –, auch langjähriger Präsident der Artistengewerkschaft, auf tragische Weise durch Herzschlag im Auto ums Leben gekommen. Er hatte Auführungen in der VHS Ottakring mit Leopold Kubanek als Klavierbegleiter sowie im Rundfunk. Nach seinem Tode lagen bei Radio Wien noch vier sendefertige Manuskripte seiner Komponistenportraits, deren letztes, "Das alte Riesenrad", zufällig meiner Wenigkeit gewidmet war und am 25. November 1965 ausgestrählt wurde.



Emmerich Arleth jun. und sen.

Nun begann die Ära Emmerich Arleth junior. Dieser hatte am Konservatorium sowie privat Klavierunterricht, ferner bei KS Franz Hölbling Sprechen und Gesang studiert und seinen Vater bereits als Vierzehnjähriger am Klavier begleitet. Der Apfel war also nicht weit vom Stamm gefallen und es war wohl eine logische Folgerung, die künstlerische Arbeit des Vaters fortzuführen.

Der 6. Juni 1966 war ein markantes Datum, als Emmerich Arleth jun. im Rahmen einer Festveranstaltung zum "Tag des Wiener Liedes" unter der Devise "Von der Bastei zum Donauturm" dem seinem Papa posthum verliehenen "Hut vom lieben Augustin" entgegennahm und diese von der Vereinigung "Robert Posch" gestiftete Statuette auch persönlich erhielt. Dabei befand er sich im Festsaal des Gewerkschaftshauses in guter Gesellschaft von KS Erich Kunz, Willi Millowitsch, Peter Alexander u. a.

Im Rundfunk hatte Emmerich Arleth, hauptberuflich Versicherungskaufmann, schon von 1962 bis 1967 durch

seine regelmäßigen Auftritte als Kfz-Versicherungsexperte in "Autofahrer unterwegs" von sich reden gemacht. Ältere Radiohörer werden sich an die Interviews mit Rosemarie Isopp erinnern. Seine Sendereihe von 1975 bis 1992 umfasste über 500 Programme und zeichnete sich durch ein hohes Niveau bei der Werkeauswahl wie auch der eigenen, selbst gesprochenen Manuskripte aus.

Emmerich Arleth war auch Vorstandsmitglied der Franz-Lehár-Gesellschaft und hatte bei einem Wettbewerb deutschsprachiger Sendungen der BBC London den 2. Preis gewonnen. Auch das 1977 verliehene Goldene Ehrenzeichen des Landes Wien stellte eine verdiente Ehrung dar.

Es ist Emmerich Arleths Verdienst, Leben und Werk zahlreicher Komponisten und Autoren dem Hörerpublikum nähergebracht zu haben. Dadurch, lieber Emmerich, hast Du Dir nicht zuletzt selber ein Denkmal geschaffen. Wir werden Dich nicht so leicht vergessen! Siegfried Lang

Duo Steinberg & Havlicek bei "D'echten Weaner"

Am Dienstag, dem 4. April, lud Kurt Landsmann, Präsident der Wienerlied-Vereinigung "D'echten Weaner", das Duo Steinberg & Havlicek zu einem Wienerlied-Abend der besonderen Art in das Floridsdorfer Bezirksmuseum ein.

Und es war ein hervorragender Abend, die Zeit verging viel zu schnell. Man steht zwei Künstlern und einer Kontragitarre gegenüber und denkt sich: Was kommt da auf uns zu? Doch schon nach dem ersten Lied weiß man, was sie zu bieten haben.

Kennengelernt und musikalisch zusammengefunden haben sich die beiden an der Jazzabteilung der Kunstuni in Graz. Traude Holzer, eine Steirerin, als Tochter eines Zither spielenden, Wienerlieder singenden Wirtes geboren, welcher auch die Liebe zur Musik in ihr weckte und die begeisterten Wiener Gäste "lockten" sie mit der Zeit musikalisch über den Wechsel — das Resultat: Eine Steirerin wird zu einer der besten Wienerlied-Interpretinnen.

Peter Havlicek, in Wien geboren, hat bereits mit 11 Jahren die Gitarre zum Lebensinstrument gewählt und ist ein Profi-Musiker, dessen Auftritte sich vom Wiener Konzerthaus über die Jan-Sibelius-Akademie in Helsinki, vom Jazzfestival Karlovy Vary bis zu Wiener Heurigenlokalen in den verschiedensten Formationen spannen. Seine Tourneen erstrecken sich über die europäischen Länder bis Südamerika und Asien, und auch heuer geht es wieder mit den "Neuen Wiener Concert Schrammeln" nebst vielen anderen Auslandstourneen bis nach Kolumbien.

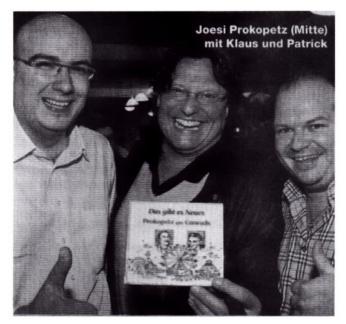
Doch zurück zum Duo "Steinberg & Havlicek": Ausgehend von den Blue Notes des Jazz erschlossen sie gemeinsam die "blauen Noten" des Wienerliedes, von dem sie bis heute nicht mehr wegkamen. Sie bilden den Kern der Band "DES ANO" und als Duett Steinberg & Havlicek geben sie dem traditionellen Wienerlied einen zeitgenössischen Touch und vereinen die moderne Wiener Lyrik mit der Melodik des Wienerliedes, wohl dosiert und nicht aufdringlich.

Wollen Sie mehr darüber wissen, so steht Ihnen die Website http://:peterhavlicek.at zur Verfügung. HSK

"Drei Buam aus Ottakring"

Am 1. April 2006 präsentierte Joesi Prokopetz seine neue CD "Das gibt es Neues" im Schweizerhaus im Wiener Prater. Er gibt darauf Lieder des unvergesslichen Heinz Conrads wieder und stimmt damit in den aufkommenden Wienerlied-Trend ein.

Neben Wolfgang Ambros ist mit Joesi Prokopetz ein weiteres Urgestein des Austropop auf dem Wienerlied-Trip und hoffentlich bemerken die österreichischen Medien dieses Aufkeimen der wienerischen Volksmusik beizeiten.



Selbstverständlich waren neben Karl Hodina, dem eben erwähnten Wolfgang Ambros und anderen Wiener Promis auch die 16er Buam dabei und gratulierten dem Ottakringer zu seiner gelungenen CD.

Die zwei Volksmusikanten sind bereits im Studio und produzieren gleich zwei CDs. Eine traditionelle Produktion soll der Verbindung des alten Wienerliedes mit dem neuen Rechnung tragen und eine modern produzierte CD wird das Wienerische auch über den eigenen Tellerrand hinaus tragen. Gespannt darf man auf beide sein.

Bis dahin gibt es die 16er Buam aber auch noch zu hören und zu sehen. So zum Beispiel in der neuen Wienerliedstätte mit der singenden Wirtin Ingrid, dem "Löwenbeisl": 18. August und 15. September. Weitere Infos: www.16erbuam.at

Annelies Klena

Das Notenblatt

Der Himmel spielt Kulisse, fängt viele Augenblicke ein. Dem Notenblatt ist es überlassen, in allem einen Sinn zu seh'n.

Es fliegt mit dem Wind schmucklos, einsam, sein Wunsch trägt den Stempel vieler Narben. Wenn sich Gefühle und Phantasien vermählen von dem Charisma, das die Frühlingszeit umgibt, und zügellos Gefühle quälen, wird das Notenblatt von der Poesie geliebt.

Wie der Duft von roten Rosen in der Dämmerung erwacht, erstes Suchen nach den Stunden, vorbei geht auch die dunkle Nacht.

Wenn Bäume Blätter tragen und Frühlingsstimmen

bewegt, fliegt das Blatt dem Morgen entgegen, wenn die Stunde schlägt.

Denn wer nur nach den Sternen sieht, empfindet das Erdenglück kaum, weil das Notenblatt aus der Wirklichkeit flieht, wird sein Erleben zu einem Traum.

Nur im Traum, getragen von Liebe Leiden fühlt das Liebeslied sich verbunden und gibt seine Stimme dem Wind. Auch es schweigt und trägt es weit, weit fort.

Wienerlied im Kulturcafé Max

Am Mittwoch, dem 17. Mai, besuchten wir einen neuen Wienerlieder-Veranstaltungsort, und zwar das sehr gemütliche Kulturcafé-Restaurant MAX, geführt von Max Teuber jun. in der Taubergasse 1 im 17. Bezirk.

Das Lokal bietet ein gemütliches Ambiente mit "eingefleischten" Schachspielern und in Zeitungen schmökernden Gästen und hat ein kleines, sehr anheimelndes Extrazimmer, in dem die Wienerliedfans ihrer Leidenschaft, dem Zuhören und Mitsingen der schönsten Wienerlieder, frönen dürfen.



Bei einem "guten Papperl und einem Glaserl zum Drüberstrah'n", wie es die Wiener (nicht nur sie) gern haben, kann man der "Stimme Wiens", Gerhard Heger, lauschen, wenn er alle Register seines umfangreichen Repertoires zieht. Vom "uralten aus der untersten Lad" bis zum heutigen Wienerlied unterhält er sein Publikum, meisterhaft begleitet von Herbert Bäuml am Akkordeon und Rudi Koschelu an der Kontragitarre.

Da gerade an diesem Abend sich einige nicht vom Fernseher losreissen konnten — Fußballweltmeisterschaft! — fand dieser in einer kleineren, aber sehr illustren Runde statt. Bezirksvorsteher i. R. Hans Mentschik mit Gästen genoss den Abend sichtlich. Ernst Franzan, selbst Interpret und Wienerliedfan, kam von "weit her" aus dem 20. Bezirk angereist sowie Gäste aus Meidling und Ottakring. Es ist doch schön, wenn die Menschen von einem Bezirk in den anderen wandern, um Wienerlieder zu hören.

Zu vorgerückter Stunde rückten Gäste und Musiker zusammen und in dieser Nah-Atmosphäre wurde dann noch einmal so richtig geblödelt, parodiert, g'sungen und g'spielt, es gab Ausflüge in die Blues- und Schlagerwelt und vieles mehr. Mit einem Wort: "A klasser Schmäh is g'rennt!"

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr kann man dieses Trio ab September genießen. HSK

"Das Wiener Lied": Ehrung für Prof. Franz Belay

Am Sonntag, dem 9. April 2006, fand bei der Wienerlied-Vereinigung "Das Wiener Lied" in der Königsegggasse im 6. Bezirk eine große Festveranstaltung zu
Ehren von Prof. Franz Belay, Musiker und Komponist,
statt. Er feierte heuer seinen 80. Geburtstag und wer
ihn sieht und kennt, der glaubt es nicht. Jugendlich
und mit viel Elan steht er auf der Bühne und bietet ein
exzellentes Programm.

"Am 19. Oktober 2005 wurde mir die Freude und Ehre zuteil: Ich wurde für mein Bemühen um die Wiener Musik zum Professor ernannt." So plauderte Prof. Franz Belay liebenswert und bescheiden aus seinem reich erfüllten Leben und wurde daher auch neben anderen Ehrenveranstaltungen von der Vereinigung "Das Wiener Lied" mit dem "Johann-Strauß-Relief" und einer Urkunde für seine besonderen Verdienste um das Wienerlied geehrt.



Die singenden und musizierenden Gratulanten waren der Obmann der Vereinigung, Prof. Walter Heider, solo und im Duett mit Prof. Marika Sobotka. Sie wurden von dem Geehrten persönlich am Akkordeon und auch von unserem unermüdlichen Prof. Leopold Großmann begleitet und sangen unter anderem die Lieder "In Klosterneuburg, da bin i gern" und "Sag mir, wia dir ums Herz is", welche aus der Feder von Franz Belay stammen

Später trat sie noch einmal mit dem auch anwesenden "Trio Wien" auf. Singend, swingend musizierend spielten sie sich in die Herzen des Publikums. Auch sie hatten ein Lied von Belay in ihrem Repertoire, und zwar "Klanes Sternderl von Favoriten". Rita Krebs war auch solo und im Duo mit Prof. Walter Heider zu hören. und wieder waren Lieder von Belay dabei: "Wann a Schrammler a Weanaliad singt" und "Di und mei Wean".

Als Überraschungsgast trat der "Franky-Boy von Ottakring", Kurt Girk, auf und neben den herrlichen Vorträgen mit Liedern "aus der untersten Lad" wurden auch Erinnerungen ausgetauscht. Er brachte das "Barlied" von Jurmann mit der Erklärung, dass ihn dieses schon in seiner Jugend "der Franzi" gelehrt hätte. Es folgte die rumänische Volksweise "Das stolze Herz", welche er auch schon vor 55 Jahren gesungen hat.

Ja, wenn zwei so "alte Profihasen" auf der Bühne zu plaudern beginnen, hört das Publikum fasziniert zu. Mit viel Humor, Witzen und Gedichten aus seinem Buch führte H. P. Ö. unterhaltsam und charmant wie immer durch das Programm.

Schlossfestspiele Langenlois mit Yuko Mitani

"Das Land des Lächelns"/Franz Lehár

Mitwirkende:

Lisa: Elisabeth Flechl

Gustav, Graf Pottenstein: Erwin Belakowitsch

Prinz Sou-Chong: Mineo Nagata

Prinzessin Mi, seine Schwester: Yuko Mitani Fürst Tschang, sein Onkel: Gen Seto Fu Li, oberster Palasteunuch: Josef Forstner

Marie Therese, Baroness Hardegg: Sigrid Martikke

Orchester: Wiener Opernballorchester Dirigent: Uwe Theimer. Regie: Werner Pichler

Termine:

21. Juli 2006, 20.30 Uhr 4. Au 22. Juli 2006, 20.30 Uhr 5. Au

23. Juli 2006, 20.30 Uhr 28. Juli 2006, 20.30 Uhr

29. Juli 2006, 20.30 Uhr

4. August 2006, 20.30 Uhr

August 2006, 20.30 Uhr

August 2006, 20.30 Uhr
 August 2006, 20.30 Uhr

12. August 2006, 20.30 Uhr

13. August 2006, 20.30 Uhr

Kartenbestellung:

Theaterkartenbüro Jirsa, 1080 Wien, Lerchenfelder Straße 12, Tel. 400 600

Nö. Landesreisebüro, 1010 Wien, Heidenschuss 2, Telefon 533 29 53

Elite-Tours, 1010 Wien, Operngasse 4, Tel. 513 22 25-0 ÖGB-Kartenstelle, 1010 Wien, Hohenstauffeng. 10 – 12, Tel. 534 44-0

Kulturverein Initiative Währing

Anlässlich der Eröffnung der Währinger Festwochen wurde am 12. Mai im Café Schmid Hansl "Bennett & Band Duo" präsentiert. Beniese Bennett sang Lieder von Shirley Bassey, Doris Day, Liza Minelli, Nat King Cole, Louis Armstrong, Frank Sinatra, Gilbert Becaud usw. Sie wurde begleitet von ihrem musikalischen Goldstück Bernd Leichtfried. Österreichs Shirley Bassey begeisterte mit ihrer ausdrucksvollen Stimme und ihrem liebenswerten Charme das Publikum.

Am 23. Mai waren das Duo Schmitzberger, Herbert Schweng und Oskar Kainz im Pensionistenwohnhaus Türkenschanzpark zu Gast. Oskar Kainz führte durch das Programm und sang einige Wienerlieder. Herbert Schweng (Mister Mundharmonika) spielte auf seinen Mundharmonikas (die kleinste 35 mm, die größte 135 cm) Western Songs, einen Tango, ein kroatisches Volkslied, böhmische Polka, Oldies sowie Schlager

und das Duo Schmitzberger begleitete beide und spielte auch einige Wienerlieder.

"The Story & Glory of Love." Das Zwillingsduo Christina und Linda Roth waren am 29. Mai im Restaurant KO & KO zu Gast und brachten ihr neues Programm. Sie geben mit ihren Samtstimmen den wunderschönen emotionalen Liedern einen eigenständigen Klang. Ein Crossover aus Klassik, englischen, deutschen, spanischen, italienischen Liedern und Balladen. Florian Schäfer (Arrangeur der Jungen Tenöre) hat diese Lieder in hervorragende Arrangements verpackt, wie z. B. "Vincent" (Starry starry night), "A mi manera" (My way), "Romanza", "La Stella piu grande", "Dalila" aus der Oper "Samson und Dalila", "Blumenduett" aus der Oper "Lakme" u. v. a.

Wenn Leserinnen oder Leser Interesse an Einladungen zu den Veranstaltungen des Kulturvereins Initiative Währing haben, wenden Sie sich an Hr. Krivanec, Telefon 0676/648 06 33 oder walter.krivanek@chello.at

Strecker-Konzerte — Highlights im Badener Sommerprogramm

Viele unvergessene Melodien hat der Komponist von "Drunt in der Lobau" und "Ja, ja, der Wein ist gut" hinterlassen. Für Erinnerungskonzerte im Park und Wintergarten der Badner Villa, in der Heinrich Strecker bis zu seinem Tod vor 25 Jahren gelebt hat.



Mit Computer und Internet-Homepage programmiert die Witwe Erika Heinrich-Strecker-Konzerte ganz modern.

Interessant sind auch Führungen durch Erinnerungsräume in der Villa mit Dokumenten, Fotos, Auszeichnungen, Film-, Theaterprogrammen, die Streckers Bedeutung als Wiener Komponist auch in Berlin in den zwanziger, dreißiger Jahren, in einer Zeit der Hochblüte der Unterhaltungsmusik auch im aufkommenden Radio, belegen. Alle Erinnerungspflege ist Erika Strecker zu danken.

Die 40 Jahre jünger gewesene Badnerin war Streckers letzte große Liebe. Für sie war es "eine außergewöhnliche über den Tod hinaus. Es ist nicht wichtig gewesen, dass wir eines Tages "auch geheiratet" haben. Wir haben miteinander, füreinander gelebt, einander trotzdem Freiraum gelassen. Ich war glücklich in meinem Beruf und als Hausfrau meines besonderen Mannes."

Mit 60 ging sie als Regierungsrätin der Nö. Landesregierung in Pension. Aufarbeitung und Präsentation der künstlerischen Hinterlassenschaft ihres Mannes "waren wunderbare Herausforderungen in einem neuen Lebensabschnitt." Erika Strecker hat mit dem Badner Kulturjournalisten Raimar Wieser das "Strecker-Stüberl" im Kaiser-Franz-Josef-Museum eingerichtet und das Buch "Liebes Wien, du Stadt der Lieder" herausgebracht.

Sie programmiert mit dem jungen Strecker-Verehrer, Moderator, Manager in Baden Konzerte, Galaveranstaltungen, einen Wienerlied- und Operetten-Nachwuchswettbewerb, die Preisträgerkonzerte im Casino. "Wir haben die Strecker-Revuegala "Machst mich verliebt, Musik" am 30. September im Stadttheater in Vorbereitung."

In Wien führt Frau Strecker den Bühnen- und Musikverlag und die Musikalienhandlung ihres Mannes weiter, spannt mit Computer und Internet-Homepage den Bogen in die heutige Zeit. "Auch jungen Menschen gefällt das Petersdorfer und das Lahmgrubenlied und dem Deutschen "Spiel mir das Lied noch einmal"."

Streckers Wienerlieder und Evergreens aus dem Ravag-Archiv der großen Zeit der Unterhaltungsmusik hat Prof. Karl Grell auf einer Digital-CD seiner ORF-Nostalgiereihe hinterlassen. Erschienen 2001. Auch ein Tipp für Musikzuckerlsucher! Thea Hajek

Fritz Svihalek im Tivoli

Am Mittwoch, dem 26. April, gab es im ausverkauften Tivoli im Böhmischen Prater eine sehr unterhaltsame und gelungene Veranstaltung. Fritz "Big Svi" Svihalek



stellte seine neue CD "Hommage an Peter Alexander" vor. Es ist kaum zu glauben, wie schnell die Zeit vergeht, doch es ist wahr, Peter Alexander, der große Publikumsliebling, feiert heuer seinen 80. Geburtstag. "Big Svi" sang viele seiner unvergesslichen Lieder, vom Schlager wie z. B. "Ich zähle täglich meine Sorgen" oder "Wenn in Athen die Sonne sinkt"

über Wienerlieder, wer kennt nicht "Das kleine Beisel" oder "Heut kommen d'Engerln auf Urlaub nach Wien", bis hin zu den liebenswerten böhmischen Liedern "Anneliese" oder "Rosamunde", da schlugen die Herzen der Urahnen beim Publikum höher und es wurde fleißig mitgesungen und geklatscht.

"Big Svi", unser ehemaliger Verkehrsstadtrat, ist als Entertainer bereits ein hervorragender Routinier geworden und hat auch diesmal wieder sein Publikum schon nach ein paar Takten voll auf seiner Seite gehabt. Bei diesem Programm werden die Schmankerln des großen Stars Peter Alexander, in zahlreichen Geschichterln und Anekdoten verpackt, höchst amüsant zu Gehör gebracht. Wie immer stellt Fritz Svihalek den Erlös seiner Abende für einen guten Zweck zur Verfügung.

Die CD "Hommage an Peter Alexander" ist direkt bei www.svi.at oder bei seinen Live-Konzerten erhältlich.

HSK

Felix Lee wurde Professor

In einem Festakt im Audienzsaal des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur wurde Felix Lee von Bundesministerin Elisabeth Gehrer am 10. Mai der Berufstitel "Professor" verliehen.

Sabine Mach und Duo Gola beim Heurigen Lipa

Am Samstag, dem 20. Mai, verwandelten Sabine Mach und das Akkordeon-Duo Gola (Prof. Gertrude Kisser und Prof. Felix Lee) den anheimelnden Alt-Wiener Heurigen Lipa in Neustift am Walde in einen kleinen Konzertsaal.

Das Ehepaar Gerti und Ernst Lipa hat ja schon seit geraumer Zeit regelmäßig jeden Samstag einen Wienerliedabend und sich damit zu einem In-Lokal und Geheimtipp der Wienerliedszene entwickelt, da es neben guter, echter Wiener Musik mit bekannten Künstlern diese Abende bestreitet und auch noch zusätzlich mit einer hervorragenden Küche seine Gäste beglückt. Natürlich ist auch für "flüssige Nahrung" ausreichend gesorgt.



Vorerst konnte ich mir gar nicht recht vorstellen, wie diese drei Künstler sich mit einem Heurigenlokal in Einklang bringen lassen, doch ich wurde eines Besseren belehrt und genoss mit den anderen Gästen, unter ihnen auch die Dichterin Irene Neuwerth mit Gatten sowie Walter Cozik alias "Tramwayschienenritzenkratzer" diesen wunderbaren Abend.

Wie immer waren auch diesmal die Künstler ganz "hautnah" mit dem Publikum verschmolzen, da es halt sehr eng ist beim Lipa, doch gerade das hat seinen eigenen Reiz.

Die junge Sängerin Sabine Mach war in ihren Vorträgen sehr vielseitig, vom Wienerlied über Lieder wie z. B. "Auf der Großmutter ihr'n Kaffeehäferl steht: Ich bleibe Dir ewig treu", "Mariandl" und anderen aus der Ära der fünfziger Jahre. "In einem kleinen Café in Hernals" usw. bis hin zu Couplets wie "Die Blunzen und die Leberwurscht".

Phantastische Instrumentalstücke wurden vom Duo Gola vorgetragen, u. a. "Kunst und Natur" und "Das Weaner Gmüat" von Johann Schrammel sowie eigene Werke von Prof. Felix Lee wie "Die Schussfahrt" oder "Bonjour Madame".

Der dritte Teil der Veranstaltung war Melodien von Robert Stolz und George Gershwin gewidmet, eingeleitet von einer kleinen Erzählung. 1928 war Gershwin in Wien und im Hotel Bristol abgestiegen, um sich dort mit Emmerich Kalman zu treffen, und genau damals hat er in Wien sein Werk "Ein Amerikaner in Paris" fertig komponiert. Mit einem bunten Melodienreigen, viel Applaus und daher auch vielen Zugaben ging dieser wunderschöne "Konzert-Heurigen-Abend" zu Ende.

Endlich eine musikalische Heimat für die "Wiener G'schichten"

Aus der Freude an der Darbietung des Wienerlieds und dem Wunsch, dieser viel häufiger und in einer gleichbleibenden Stätte im Kreise anderer Wienerliedfreunde nachkommen zu können, entstand die Idee, ein eigenes Lokal zu führen.

Ab 2. Juni darf man sich darauf freuen, die "Wiener G'schichten" sowie deren musikalische Freunde und



Kollegen, die besten Musiker Wiens, regelmäßig im "Löwenbeisl" zu treffen und dort in gemütlichem Ambiente mit ihnen gemeinsam Wiener Musik und Wiener Humor in seiner schönsten Art zu erleben, mitzusingen, mitzulachen.

Ingrid Stassner fand auf der Suche nach dem geeigneten Lokal im 3. Bezirk eine "Gast-Stätte" im wahrsten Sinn des Wortes, die vorher schon mehr als ein Jahrzehnt für ein Stammpublikum zum unverzichtbaren Teil des Lebens geworden war.

Wir zweifeln nicht daran, dass Ingrid Stassner, liebenswürdig, kommunikativ und stimmlich kompetent, als singende Wirtin des Löwenbeisls und als Herz der "Wiener G'schichten" ihre Gäste sowohl kulinarisch als auch musikalisch auf höchstem Niveau verwöhnen wird.

Adresse: 1030 Wien, Löwengasse 3.

NEHMEN SIE BITTE DIE LEISTUNGEN UNSERER INSERENTEN IN ANSPRUCH und geben Sie sich als vom "Lieben Augustin" kommend zu erkennen – Sie helfen uns damit sehr!

30 Jahre "Die Schlosskogler" Fred & Christian

Seit 30 Jahren sind die "Schlosskogler" in Europa bekannt und beliebt. Hinter dem Namen verbirgt sich die Familie Illmaier. Die Musiker Ernst und Ferri mit Mutter Susanne als Sängerin.

Mit diesem Erfolgsrezept haben sie es nicht nur geschafft, bei mehr als 4000 Live-Auftritten viele tausende Fans zu begeistern, sie brachten es auch auf stolze 27 Tonträger.

600.000 Kilometer mit dem Tourbus quer durch Europa haben die Musiker bereits hinter sich gebracht. Zahlreiche Berichte in den Medien, Auszeichnungen mit dem "Goldenen Mikrophon" und Spitzenplätze in der Volkstümlichen Hitparade sind der Lohn für die harte



Vater Ferdinand (sen.) ist die helfende Hand im Hintergrund und ist seit der Gründung 1976 unermüdlich im Einsatz. Sei es Büroarbeit wie Verträge schreiben, Telefonate, die Musikanlage auf- und abbauen, Chauffeur- und Managertätigkeit. Ferris Ehefrau Andrea und Ernsts Ehefrau Susanne Margarethe unterstützen die Musiker ebenfalls tatkräftig.

Gefeiert wird am:

15. August 2006 ab 18.30 Uhr auf dem Donauschiff "MS Schlögen" ab 1010 Wien, Schwedenbrücke,

17. August 2006 ab 20 Uhr in der Kirchberghalle in 3204 Kirchberg an der Pielach (Heimatgemeinde der "Schlosskogler").

Heuer sind Auftritte in Österreich, Deutschland, Schweiz, Tschechien und Frankreich fixiert. Seit 16 Jahren gibt es den "Schlosskogler"-Fanclub und besonders stolz sind die Musiker auf die vielen treuen Fans, welche tausende Kilometer jährlich nachreisen. So war die Familie Fuxberger aus Wien schon über 450mal live dabei und die Familie Schuster aus Wien macht für die Musiker Werbung wo immer es geht. Fans aus der Schweiz sind sogar mit dem Flugzeug nach St. Pölten und nach Hamburg zu den Auftritten nachgeflogen. Nähere Infos unter www.schlosskogler.at

im Burgenland

Am 10. Juni gastierten Fred & Christian beim Weingutfest der Familie Stadler in Halbturn. Begleitet von einem Autobus voller Fans, befand man sich bei einer großartig organisierten Veranstaltung, welche nach kurzem Regen bis in die Morgenstunden andauerte. Kulinarische Köstlichkeiten und beste Weine sorgten bei 320 Gästen für das leibliche Wohl.



Fred & Christian mit den Veranstaltern Andrea und Pepi Stadler Das vorwiegend jüngere Publikum wurde vorerst von den "3 Alpenboys" aus der Steiermark und dem Entertainer Harry Burghardt in beste Laune gebracht. Danach sorgten Fred & Christian mit Wiener Stimmungsmusik und Humor dafür, dass sie auch in Halbturn viele neue Freunde gewinnen konnten. Natürlich wurden auch die Lieder ihrer CD "Der Ötzi auf der Köllastiagn" und "Mama, Mamatschi, Muatterl" vorgestellt, welche als Tonträger reichlich verkauft wur-

Viel Applaus begleitete die beiden und ihre Fans nach Wien, wo man um 2 Uhr früh glücklich ankam und sich schon auf das nächste Fest bei Familie Stadler freute.

Adi Stassler

I HAB HEUT' FRÜH ...

Das alte Wean war immer ruhig, verträumt und ehrlich und wir san stolz d'rauf, denn wir san doch da gebor'n. Doch wann wer so ist, dann wird's für ihn gefährlich, es hab'n die ander'n g'spielt, und wir, wir hab'n verlor'n.

Das hat uns aufg'weckt, doch wir trau'n dem neichen Glück net, wir san halt Weana, unser G'müat draht kaner um, wir san wia Kinder, denen manchmal all's an's Herz geht,

I hab' an Tram g'habt, der geht mir im Kopf herum.

I hab' heut früh im Stadtpark mit mein' alten Wean

die Stadt hat g'want mit Tränen, die a Mensch net sicht. Sie hat ma g'sagt, dass es mit ihr jetzt bald zu End' geht und dass sie weg'n dem jungen Wean auf all's verzicht.

Was früher grün war, ist jetzt grau und kalt wie Eisen, die Wolkenkratzer steh'n schwer auf meinem Leb'n, das junge Wean kann seine Kraft ab heut' beweisen, mit mir is aus, i kann den Himmel nimmer seh'n.

Voranzeige

Donnerstag, 5. Oktober 2006

"KOMMT'S AUF D'SCHMELZ"

Großer Wienerlied-Abend

Einlass: 18 Uhr. Beginn: 19.30 Uhr

Es spielen für Sie:

Duo Steinberg & Havlicek, Duo Gola
Kurt Strohmer und die Gigerin

SCHUTZHAUS

"ZUKUNFT AUF DER SCHMELZ"

1150 Wien, verlängerte Guntherstraße
Kartenverkauf ab 1. August täglich ab 16 Uhr im Schutzhaus. Reservierungen unter Slunecko 0664/946 80 99 täglich von 9 bis 19 Uhr

Eintritt: Euro 12.—

*

DAS WIENERLIED IN SIMMERING
CHRISTL-PRAGER-RUNDE
Einlass: 18 Uhr. Beginn: 20 Uhr

Montag, 6. November 2006
Christ! Prager
Duo Schaffer-Hojsa

Montag, 11. Dezember 2006
Christ! Prager
Herbert und Victor
Schutzhaus Neugebäude

1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 289
Tischreservierung: Tel. 767 08 81, täglich von 17 bis 22 Uhr

*

DAS WIENERLIED IN FLORIDSDORF
CHRISTL-PRAGER-RUNDE
Einlass: 18 Uhr. Beginn: 20 Uhr

Montag, 20. November 2006
Christ! Prager
Rudi Koschelu — Fredi Gradinger
Montag, 18. Dezember 2006
Christ! Prager
Rudi Koschelu — Fredi Gradinger
beim
Heurigen Peter Binder
1210 Wien, Jedlersdorfer Platz 6
Tischreservierung: Tel. 294 42 85

Wir für Sie — Sie für uns!





Wir für Sie — Sie für uns!

Liebe "Augustin-Freunde"!

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Termine für Wienerliedfreunde mit, wir haben die Möglichkeit, umfassender zu informieren und Ihr Termin erscheint kostenlos in unserem Veranstaltungskalender! Telefon 713 02 32.

aufhOHRchen

Die lange Nacht der Volksmusik mit CD-Präsentation "aufhOHRchen" und "Glanzlichter IV" beim Heurigen Johanna und Karl Brodl in Perchtoldsdorf, veranstaltet vom Club Niederösterreich.

Durch das Programm führte Ernst Scheiber vom Club Niederösterreich. Es musizierten D'Aberseea Musikanten aus dem Salzkammergut, vom Ausseer Land die Hochfellner Musi mit Dreigesang, D'Schlofhaumbuam



aus der Schneeberg-Region Miesenbach. Tirol wurde von dem uns allen bekannten und beliebten Franz Posch, der schon als 15jähriger bei Heinz Conrads auftrat und jetzt seine eigene TV-Sendung "Mei liebste Weis" präsentiert, vertreten.

Es wurden auch Lieder aus der untersten Lad' wie z. B. "Ane von der Wäsch", die von unserer Volkssängerin, der "Nachtigall vom Meidlinger Markt", Gusti Hödl, gesungen werden, gespielt. Auch Gusti Hödl trat in vielen Sendungen bei Heinz Conrads auf.

Toni Pfeffer und Freunde, er war 16 Jahre bei der Wiener Austria und 63mal im Nationalteam, brachten einige der schönsten österreichischen Volkslieder, so auch den Punzenjodler, zum Besten.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei der Familie Brodl für die schöne lange Nacht der Volksmusik be-Heinz Effenberg danken.

Josef Köber "Weanerisch drei"

DES SONNENBAD

De Mitzi hat de Sunn so gern, tuat jedn anzlnen Stroi vaehrn. Waunn sie in den Urlaub fahrt, gehts nach Südn, nie nach Nord. Boid hats im Hotö an Platz entdeckt, wos machn kau, was sie bezweckt. Sie haut si aufs Dach von diesem Haus und ziagt si pudlnackat aus.

Kane Leit, ka Lärm und aa ka Rauch, so liegt sie in da Sunn am Bauch. Auf d Nacht kummt da Menetscha vuabei und redt beschwörend auf sie ei:

"Fräulein Maria können ruhig baden in Sonne auf Dach von diese Laden. Doch müssen unbedingt auch tragen Badeanzug in nächsten Tagen."

Da Mitzi wir ihr Herz jetzt schwa: "Warum? I bin doch da obn alla." "Nicht ganz", drauf da Menetscha mant, "Sie liegen auf Glasdach von Restaurant."

Zehn Jahre "Wiener Klang"

Zehn Jahre "Wiener Klang" war das Motto für eine Galaveranstaltung, die kürzlich im Festsaal des Währinger Rathauses unter der Patronanz von BV Karl Homole stattgefunden hat. Insgesamt hatten sich nicht weniger als 25 namhafte Künstler der wienerischen Note - flott moderiert von Peter Hana - unter anderem Prof. Walter Heider, Prof. Marika Sobotka, das Duo Fauland, Ernst Lintner, Yuko Mitani, um nur wenige zu nennen - zusammengefunden und bereiteten dem Publikum, das den Saal bis auf den letzten Platz ge-



füllt hatte, mit gern gehörten wienerischen Melodien einen beschwingten und amüsanten Abend.

Es ist zweifelsfrei ein großer Erfolg für den Gründer des Vereins, Pepi Nowak, und seine Mitarbeiter, den Verein nunmehr über 10 Jahre in Währing etabliert zu haben. Stetig zunehmendes Publikumsinteresse der monatlich jeweils am dritten Mittwoch um 17 Uhr von September bis Juni im Ko & Ko, 1180 Wien, Abt-Karl-Gasse 25, stattfindenden Vereinsabende geben davon Zeugnis.

Bedauerlicherweise konnten wegen des großen Publikumsandranges bei der Gala nicht alle Interessenten einen Platz finden. Die Vereinsleitung würde sich jedoch sehr freuen, an der wienerischen Note interessiertes Publikum bei einem der nächsten Abende im erwähnten Lokal begrüßen zu dürfen. Für gute Unterhaltung bei Speis und Trank in angenehmer und gemütlicher Atmosphäre wird auch im 20. Jahrzehnt des Bestehens des "Wiener Klangs" gesorgt werden.

BITTE GEBEN SIE DIE ZEITUNG AN INTERESSIERTE WIENERLIED-FREUNDE WEITER!



Kleiner Anzeiger

Gruß aus Wien - die schönsten alten Wienerlieder mit Noten und Text

60 Wienerlieder aus dem 19. Jahrhundert

vom Gassenhauer wie "Hausherrensöhnl'n" bis zur Spezialität wie z. B. der "Donauwalzer" mit Text hat Erich Zib für Harmonika, Gitarre und Gesang niedergeschrieben.

Preis: Euro 14.90

In jeder Buchhandlung und bei Erich Zib, 02627/482 41

Die schönsten Wienerlieder

Band 1015, 4. Auflage, Liedertexte und Notenrefrainzeilen bringt Leo Parthé in der neuen Perlen-Reihe, 192 Seiten, mit zahlreichen Illustrationen, Hardcover, zweifarbig. In allen Buchhandlungen erhältlich. Preis: Euro 14,90.

8-teilige CD-Serie "Wien und seine Lieder"

mit Heinz Conrads, Duo Czapek, Walter Heider, Christl Prager, Hans Moser, Hermann Leopoldi, Rainhard Fendrich, Peter Minich, Horst Chmela, Karl Hodina und vielen anderen. Insgesamt 144 wunderbare Wienerlieder

Exklusiv bei Erich Zib, www.heurigenmusik.at

Regulärer VKP pro CD: Euro 15,90, für "Wienerliedaktuell"-Leser komplette Serie inkl. Versand: Euro 99,-Bestellung bei Erich Zib, 02627/482 41, 2822 Föhrenau, Waldstraße 150, zib@heurigenmusik.at

Elektronisches Musikinstrument Casio 95 cm (Tischklavier)

um Euro 100,- und diverse heitere Bücher: Wienerisch - Karl Farkas per Stück um Euro 1,- bis 5,- abzugeben Tel. 212 27 19 (11 bis 13 Uhr) Herrn Albrecht verlangen

ZUSCHRIFTEN
an die Redaktion:
WILLI KOLLEGER
1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20
Telefon 713 02 32 Fax 713 02 32

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe
Oktober – Dezember 2006
19. September 2006
Die Zeitung erscheint
30. September 2006

ŏoooooooooooooooooooooo

AUFGESCHNAPPT

Von Rudi Luksch



Liebe Freunde! Liebe Leser!

Schon wieder erreicht uns eine traurige Nachricht! Am Mittwoch, 14. Juni, bekannte verstarb der und beliebte Komponist, Textautor und Interpret Kurt Fauland! Seine Gattin Klara bildete mit ihm das seit Jahrzehnten erfolgreiche Duo Fauland. Weit über unsere Landesgrenzen bekannt und aus der Wienerliedszene nicht wegzudenken. Zwei Men-

schen mit Herz und Gefühl, wie es leider in der heutigen Zeit immer seltener wird. Der sympathische Künstler wurde am 1. Dezember 1930 in Wien geboren. Nach seiner schulischen Ausbildung absolvierte er am Konservatorium sein Gesangsstudium. Privatunterricht nahm er auf Klavier, Gitarre und Harmonielehre. Es sollte ihm später beim Komponieren gute Dienste erweisen.

Meine innige Anteilnahme gilt vor allem natürlich seiner geliebten Frau Klara. Euer Publikum, meine Freunde und ich werden Dir, lieber Kurt, stets ein ehrendes Andenken bewahren. Mit Euren Schallplatten oder CDs bleibst Du uns, Gott sei Dank, noch lange erhalten!

Nun möchte ich Ihnen wieder einmal einige längst verstorbene große Wiener Künstler in Erinnerung rufen. Am 3. September 1949 fand in London die Premiere des in Wien gedrehten Films "Der dritte Mann" statt. In unmittelbarer Nähe der Filmstudios Wien-Sievering besuchte der Regisseur Caroll Reed mit seinem engeren Stab fast täglich eine bekannte Heurigenschenke.

Der Wiener Zithersolist Anton Karas, der hier allabendlich musizierte, begeisterte ihn so sehr, dass er diesen kurzerhand nach London mitnahm und mit der Komposition der Filmmusik betraute. Der Film und seine Musik, allen voran das "Harry Lime Theme", wurden zu einem Welterfolg und prägten ab nun die Karriere des international bekannten Musikers.

Nach seiner Rückkehr nach Wien eröffnete Toni Karas, wie ihn das Wiener Publikum nun liebevoll nannte, 1953 in Sievering eine eigene Weinschenke, die zum Treffpunkt internationaler Prominenz wurde. 1965 schloss Karas für immer sein Lokal und ging in Pension.

Anton Karas würde heuer, am 7. Juli 2006, seinen 100. Geburtstag feiern. Wir haben ihn nicht vergessen.

Am 8. August dieses Jahres wäre der bekannte und beliebte Komponist und Kapellmeister, mein Vater, Georg Luksch 85 Jahre alt geworden. Dem Schicksal gefiel es aber, ihn bereits am 16. Jänner 1996 im 75. Lebensjahr abzuberufen. Georg Luksch zählte in den fünfziger und sechziger Jahren zu den erfolgreichsten Tanzmusik- und Schlagerkomponisten Österreichs. Er befasste sich immer, schon seit frühester Jugend, mit Blasmusik.

Nachdem die glorreiche österreichische Schlagermusik zirka Mitte der sechziger Jahre zu Ende ging, feierte er große Erfolge mit seinen Kompositionen und Arrangements für Blasmusik. Obwohl er schon zu Beginn der fünfziger Jahre einige Wienerlieder verfasste, zog es ihn erst, fast zehn Jahre später, zu seinen Wurzeln, sprich Wiener Musik, zurück. Er war ein Allrounder als Komponist. So wurde er von seinen musikalischen Weggefährten und auch vom damaligen Publikum taxfrei zum "Polkakönig" ernannt.

Der "Schurli", wie ihn seine Freunde nannten, gründete bald nach dem Zweiten Weltkrieg sein eigenes Tanzorchester. Über zwanzig Jahre begeisterte er sein Publikum, bis er schließlich nach Beendigung der Ballsaison 1967, aus privaten Gründen seine aktive Musikerlaufbahn aufgab.

Natürlich hat ihn die Musik nicht losgelassen, hatte er doch ab nun viel mehr Zeit zum Schreiben. So lang es ihm sein gesundheitlicher Zustand erlaubte, nützte er diese Zeit voll und ganz aus. Er hinterließ ein Lebenswerk mit über 800 Musikstücken, bestehend aus Konzertstücken, Schlagern, Blasmusik für jede Besetzung, Wienerliedern sowie zahlreichen Liedern im Volkston.

Für viele seiner und meiner Freunde sowie natürlich auch für mich lebt er in seiner Musik weiter. Von "Stecke deine Nase nicht in fremde Dinge rein, lass das, lass das sein" über "Die Glocken von Meran", "Chicata May" bis zu "Des is a Weda" sowie "Bei meiner Tauf' hab' d'Schrammeln g'spült" und der "Diamantenpolka" spannt sich ein breiter musikalischer Bogen, von dem ich nur ganz wenige Titel wegen Platzmangels hervorheben konnte.

Sein Andenken bewahren ihm noch heute viele seiner einstigen Verehrer und Verehrerinnen, seine Familie – allen voran mein Bruder Georg und ich – sowie seine zahlreichen musikalischen Wegbegleiter.

Das Konzertcafé Schmid Hansl, Chef Hanns Schmid sowie sein Team André und Tibor, die "Stimme Wiens" Gerhard Heger, das Wienerlied und ich sind vom 30. Juli bis 28. August auf Urlaub. Ab Dienstag, den 29. August 2006, ab 20 Uhr, würden wir Sie gerne wieder bei uns begrüßen.

Mit den besten Sommer-Wünschen möchte ich mich, wie immer bis zum nächsten "Aufgeschnappt", mit einem herzlichen Servus verabschieden.

Ihr Rudi Luksch

Diese Zeitung ist eine Vereins- und Veranstaltungszeitung des Vereins "Der liebe Augustin, Verein zur Förderung und Pflege des Wienerliedes". Ihre Erscheinungsweise ist vierteljährlich bei einer Auflagenzahl von 3000 Stück. Es wird darauf Wert gelegt, dem Leser einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten des Wienerliedes zu geben, wobei vor allem der verbindende Charakter zu den anderen Vereinen unterstrichen werden soll. Diese haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Mitteilungen in dieser Schrift zu veröffentlichen.

Vorstand des Vereines "Der liebe Augustin":

Präsident: Prof. Walter Heider – 1. Obmann: Willi Kolleger, 2. Obmann: Hans Ecker – Schriftführer: Kurt Jarosch – 1. Kassier: Ingrid Kolleger, 2. Kassier: Traude Kührer – Beiräte: Rudi Luksch, Prof. Gerhard Track, Prof. Siegfried Lang, Prof. Rudolf Malat, Prof. Leopold Großmann und Hans Kührer.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: DER LIEBE AUGUSTIN – Verein zur Förderung des Wienerliedes. – Redaktion: Hedy Slunecko-Kaderka, Hans Ecker, Heinz Effenberg und Willi Kolleger, alle 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20, Tel. 713 02 32, Fax 713 02 32, e-mail: office@der-liebe-augustin.at, http://www.der-liebe-augustin.at.